

Wiesbadener Tagblatt.

40. Jahrgang.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. - Bezugspreis: In Wiesbaden und den Landorten mit Zweig-Expeditionen 1 Mtl. 50 Pf., durch die Post 1 Mtl. 60 Pf. für das Sierfjahr, ohne Versandgeld.

Verlag: Langgasse 27.

12,000 Abonnenten.

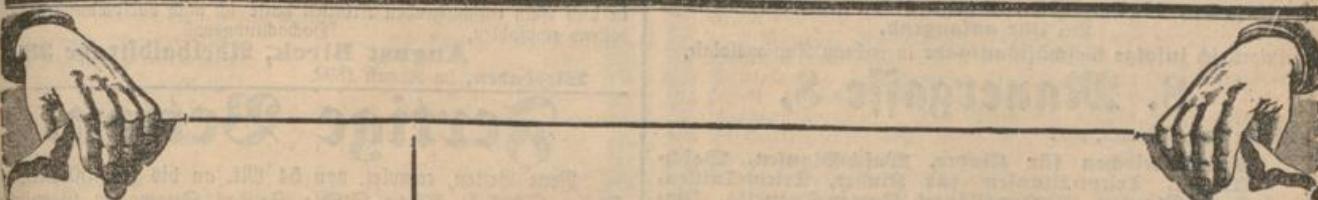
Anzeigen-Preis:

Die einspaltige Zeile für lokale Anzeigen 15 Pf., für auswärtige Anzeigen 25 Pf. - Reclamen die Zeile für Wiesbaden 50 Pf., für auswärtig 75 Pf. - Bei Werbeholungen Preis-Ermäßigung.

No. 374.

Freitag, den 12. August

1892.



Die 23 Firmen,

welche zur Vereinigung des

Gesammeinkaufs

für unsere Schuhwaaren gehören, sind:

Wiesbaden:

Max S. Wreschner, Langgasse 16,
vis-à-vis Dr. Lade's Hofapotheke.

Aachen:

Leo Marcus, Adalbertstrasse 57.
Alsfeld:

Adolf Levi, Mainzerstrasse.

Braunschweig:

Theodor Werner, Friedrich-Wilhelmstrasse 27.

Bonn:

Louis Berg, Münsterstrasse 4.

Cöln:

Louis Berg, Hohestrasse 57.

Darmstadt:

S. Nauheim, Louiseplatz 1.

Düsseldorf:

S. Spier, Beurathstrasse.

M. Kupfer, Wehrstrasse 5.

Frankfurt a. M.:

J. Grünebaum, Gr. Friedbergerstr. 7.

J. Grünebaum, Neue Kräme 9.

G. A. Jensen-Huber, Fahrgasse 18.

S. Schleidorn, Gr. Bockenheimer-

strasse 35,

Louis Spier, Fahrgasse 111.

Fulda:

J. Gerson, Karlstrasse 320.

Gießen:

N. Reiss, Mühlburg 12.

Hanau:

H. Reusswig, Fr. Kisselstein.

Kreuznach:

L. Strauss, Mannheimerstrasse 101.

Marburg:

J. Wolf, Wettergasse 25.

München:

Sigm. Kohn, Fürstenfelderstrasse 12.

Regensburg:

Sigm. Kohn's Schuhwaarenlager.

St. Johann:

S. Freund, Bahnhofstrasse 58.

Stuttgart:

J. Wolff, Charlottenstrasse 4.

Hierdurch beeihren wir uns einem verehrten Publikum von Wiesbaden und Umgegend die ergebene Anzeige zu machen, dass wir am hiesigen Platze,

16. Langgasse 16,

ein Geschäft in fertigen

Schuhwaaren

eröffnet haben. Durch eine Vereinigung von 23 Schuhwaaren-Firmen, der auch dieses Geschäft angehört, sind wir in der Lage, in Bezug auf Preiswürdigkeit und Solidität der Waare, Vortheile bieten zu können, die auch den gewagtesten Ansprüchen in jeder Hinsicht gerecht werden. Unsere Vereinigung hat den Zweck, dass wir unseren sämtlichen Bedarf zusammen an die anerkannt leistungsfähigsten Fabrikanten vergeben, und erhalten wir dadurch eine solide, saubere und durch unsere Masseneinkäufe billige Waare, welche Vortheile unseren geehrten Kunden zu gute kommen.

Da wir stets ein sehr umfangreiches Lager unterhalten, welches vom einfachsten Arbeitsstiefel bis zum hochelegantesten Salonstiefel sortirt ist, sind wir in den Stand gesetzt, sogar dem verwöhntesten Geschmack Rechnung zu tragen.

Unser Princip ist: Bei aufmerksamer Bedienung, nur gute streng solide Waare zu festen aber billigen Preisen zu verkaufen.

Wir führen außer den feinen Fabrikaten auch billigere Sorten zu folgenden Preisen: **Damen-Pantoffel für 25 Pf.**, **Damen-Hausschuhe Mk. 1.**, **Damen-Leder-Promenade-Schuhe Mk. 3.50**, **Damen-Leder-Zugstiefel Mk. 3.75**, **Herren-Pantoffel für 25 Pf.**, **Herren-Hausschuhe, Leder Mk. 1.50**, **Herren-Promenade-Schuhe Mk. 4.50**, **Herren-Zugstiefel Mk. 5.50**.

Im Falle des Nichtpassens wird nicht nur jede bei uns gekaufte Fussbekleidung bereitwillig umgetauscht, sondern sogar auf Wunsch noch nach drei Tagen das Geld zurückgestattet, vorausgesetzt, dass die Waare unbeschädigt ist. Dieses Princip sichert Jedermann, selbst einem Kinde, die reellste Bedienung.

Auf nur solide Geschäftsprincipien uns stützend, hoffen wir auch am hiesigen Platze eine freundliche Aufnahme beim Publikum zu finden.

Separater Anprobir-

Salon für Damen.

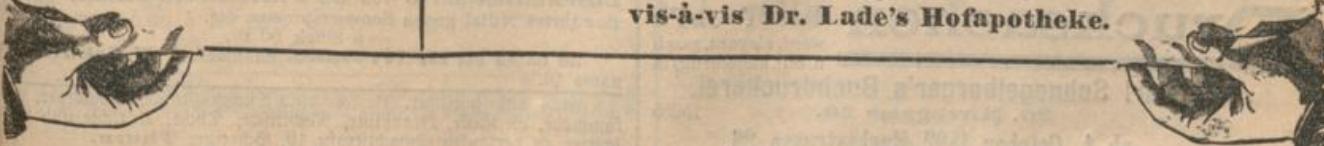


Reparaturen sorgfältig,
sauber und billig.

Hochachtend

Spier's Schuh-Bazar,

16. Langgasse 16,
vis-à-vis Dr. Lade's Hofapotheke.





Feuerwehr.
Die Mannschaften der freiwilligen Feuerwehr werden hiermit zu folgenden Abtheilungs-übungen in Uniform in den Aecishof eingeladen und hierbei auf die §§ 17, 19 und 23 der Statuten, sowie der Dienstordnung Seite 11, Absatz 3, verwiesen. Die Übungen selbst werden in dem Aecishof abgehalten. Nette-Abtheilung IV auf Freitag, den 12. August cr., Abends 7½ Uhr.

Wiesbaden, den 5. August 1892.

Der Branddirector. Scheurer.

Grosse Waaren-Versteigerung.

Hente

Freitag, den 12. August cr., Morgens 9½ und Nachmittags 2½ Uhr anfangend,
versteigere ich infolge Geschäftsaufgabe in meinem Auctionss lokale,

8. Mauergasse 8,

nach verzeichnete Waaren, als:

Tricot-Kleidchen für Kinder, Wasch-Blousen, Wasch-Anzüge, Tricot-Blousen für Kinder, Tricot-Täillen, Satin-Blousen, Kinder-Mäntel, Damen-Jaquetts, Umbänder, Tücher, Damen- und Herren-Gummi-Mäntel, ein großer Posten **Herren- u. Damen-**

Kleiderstoffe, in Qualität und moderne Dessins, Blaudrus, Cattine, Satin, Schürzenzeug, Flöckbarrent, **Weißwaaren**, als: Leinen in großer Auswahl, Damast für Tisch- und Bettwäsche, feinste Damast-Tisch- und Tafeltücher mit und ohne Servietten, Hand- und Wäschtücher, Servietten, fertige Bettbezüge für Gesindebetten, fertige Betttücher, Herren- und Damen-Hemden, leinene Herren- und Knaben-Kragen, Cravatten, Knöpfe, Sonnen- und Regenschirme, Damen-Hüte, ein gr. Posten **Herren-Strohhüte** und noch vieles Andere mehr

U. Ich meistbietend gegen Baarzahlung.

Mache ein gehrtes Publikum auf diese günstige Gelegenheit ganz besonders aufmerksam, da sämtliche Gegenstände in Qualität sind und der Zuschlag ohne Rücksicht des Werthes zu jedem Gebot erfolgt.

Willh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Weitere Versteigerung

Herren- und Knaben-Anzügen, Hosen, Washanzügen
hente Freitag, den 12. August I. J., Morgens 9 und Nachmittags 2½ Uhr,

Rheinischen Hof,

Ecke der Neu- und Mauergasse.

Der Restbestand wird um jeden Preis zugeschlagen und mache ich deshalb auf diese so günstige Kaufgelegenheit besonders aufmerksam.

Jean Arnold,
Auctionator und Taxator.

Büreau: Schwalbacherstraße 43, I. 15515

Drucksachen aller Art

werd. elegant, rasch
u. bill. angefertigt in
Carl Schnegelberger's Buchdruckerei,

20. Kirchgasse 20, 15255

ab 1. October 1892 Marktstrasse 26.

Nur noch kurze Zeit

dauert der Ausverkauf Philippsbergstraße 4, P.
Reine Seide, schwarz und färbig, Meter 15 Pf., Jaquetts und Kinder-Mäntel in prachtvollster Ausführung 2 und 3 Mt., Regenmäntel und Umhänge zu spottbill. Preisen, hochlegante Sammete und Ullate, zu jedem Zweck verwendbar, Meter 50 Pf., Chenille-Decken 2 und 3 Mt., Kleiderstoffe, alle Farben, Meter 25 Pf., Kinder-Kleidchen 1,50 Pf., Gardinenstoffe Meter 40 Pf., elegante Handschuhe in Glas und Brillen, alle Farben, für Damen, Paar 50 Pf.

Geschäfts-Eröffnung.

Bringe hiermit den Herren Architekten, Bauunternehmern und Herrn bestihern zur gesl. Kenntnißnahme, daß ich an biefigem Platze ein

Plasterer-Geschäft

gegründet habe.

Unter Sicherung pünktlicher und billiger Ausführung aller in dies Fach einzhlagenden Arbeiten halte ich mich vorkommenden Fällen bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

August Birck, Adelhaidstraße 33.
Wiesbaden, im August 1892.

Fertige Betten.

Neue Betten, complet, von 54 Mt. an bis zu 800 Mt., alle Sorten Schränke, Tische, Stühle, Sofas, Ottomanen, Garnituren in Plüsch und Sammelstaschen etc. Durch Selbstanfertigung und Ersparniß der hohen Ladenmiete stauend billige Preise. 15253

Ph. Lauth, Möbelgeschäft,

Marktstraße 12, 1 St.

Eigene Werkstätten. Transport frei.

Magazin

für

Haus- u. Küchengerüthe.

Solide Waaren. Große Auswahl.

Billige Preise.

L. D. Jung,

Eisenwaarenhandlung.

Kirchgasse 47, Ecke des Mauritiusplatzes.

Die beliebtesten

Bunzlauer Patent-Kochgeschirre

mit Metallschuhboden

(höchst dauerhaft, Anbrennen der Speisen unmöglich)
wieder eingetroffen.

15285
M. Stillger,

16. Häusergasse 16.

Pariser Gummiartikel

liest auch an Private die

Gummiwaaren-Fabrik

Carl Dressler, Berlin C. 25.

Illustr. Catalog gegen 10 Pf. für Porto.

Gummi- Waaren aus Paris.
Feinste Specialität.
Preisliste gratis. (E. F. a. 1549)

Ph. Rümper, Frankfurt a. M., Schnurgasse 52.

Frauenschönheit

ist eine Zierde, welche man nur erhält durch den Gebrauch der **Lilienmilch-Seife** von der **Parfümerie Union, Berlin**. Bewährtes Mittel gegen Sommersprossen etc.

à Stück 50 Pf.

Zu haben bei **H. W. Daub**, Saalgasse 8, **M. Schiller**, Neugasse 16.

Eine- und zweithür. Kleider- und Früchtenräume, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandkiste, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchenbretter zu verkaufen Schachtstraße 19, Schreiner Thurn.

CHOCOLADE UND CACAO

vereinigen
vorzügliche
Qualität
bei
mässigem
Preis.

HARTWIG & VOGEL DRESDEN

Ausgezeichnet
durch feinstes
Aroma und
grosse Aus-
giebigkeit,
daher billig.

CACAO- VERO

Zu haben in unserer Haupt-Niederlage bei **Julius Steffelbauer**, Langgasse 32, Hotel Adler, sowie in sämtlichen durch unsere Plakate kenntlichen Verkaufsgeschäften. (Dr. à 434) 167

Central-Bodega

der Imperial Wine Company London E. C.,
Filiale: Wiesbaden, 40. Langgasse 40.

Erstes Specialgeschäft

in spanischen und portugiesischen Weinen.

Rother Portwein	per Flasche Mk. 2.—
Weisser Portwein	" " 2.60,
Sherry, herb oder süß	" " 2.—
Madeira	" " 3.—
Koch-Madeira	per Liter 2.25,
Marsala, fein, alt	per Flasche Mk. 2.25,
Malaga	" " 2.60,
Tarragona	" " 1.80,
Franz. Cognac per Flasche Mk. 4.75, 6, 8, 10 und 15.	
Gin „old Tom“-Rum (Jamaica) per Flasche Mk. 4.—	
Scotch und Irish Whisky	" " 4.75.

Alle Weine der Imperial Wine Company sind garantiert rein und trotz der billigen Preise von nur bester Qualität.

Bei Abnahme von 12 1/2 Flaschen 5 % Rabatt. Wieder-verkäufer besondere Bedingungen.

Für unsere leere Flaschen vergüteten wir 10 Pf. per 1/2 und 5 Pf. per 1/4 Flasche.

Die Korken, Kapseln und Etiquetten aller Flaschen der Imperial Wine Comp. sind mit obiger Firma versehen, worauf man zu achten bittet.

15387

40. Langgasse 40.

Restauration Göbel, Friedrichstraße 23

(verbunden mit eigener Weißgerber).

empfiehlt guten bürgerlichen Mittagstisch, warmes Frühstück, Restauration zu jeder Tageszeit, reine Weine, gutes Bier, sowie selbstgekelterter Apfelwein.

Von einem der grössten Bienenzüchter der Pfalz stammend, dessen ganze Production ich übernommen habe, empfehle ich

garantiert reinen

92er Esparsette-Bienenhonig, das Allerfeinste der Saison,

1/2 Kilo Mk. 1.—,

bei mehr entsprechend billiger.

14709

Wilh. Heinr. Birck,

Adelhaid- u. Oranienstrassen-Ecke.

(Geselllich geöffnet.)

Casseler Hafer-Cacao.

Empfohlen von allen Arzten.

Der Casseler Hafer-Cacao wird nur im Carton mit einem Inhalte von 27 Bücheln (ca. 1/2 Pfd.) verkauft.

Preis à Carton 1 Mark.

Verkaufsstellen bei: C. Acker, Gr. Burgstr. 16, August Engel, Taunusstr. 4, C. W. Leber, Bahnhofstraße 8.

15328

Heinste Tafelbutter!

in täglich frisch gestochener Ware empfiehlt

Dampfmolkerei Marienhof,

Verkaufsstelle: Neugasse 1.

Depots bei: C. Brotz, Albrechtstraße, Hoh. Neef, Rheinstraße, Kühn & Glasenapp, Taunusstraße, zum Molkereipreise.

15424

Neues Mainzer Sauerkraut, neue Salzgurken

empfiehlt

A. Christ, Kirchgasse 10.

Kindfleisch per Pf. 50 Pf.

Mauritiusplatz 6.

15190

M. Kirchberger's gebrannter Java-Kaffee No. 140

in 1/2-Pfundpaceten à 20 Pf. in eine vorzügliche Marke. Vorsichtig bei

A. Mollath, Michelsberg 14.

10978

Neues Mainzer Sauerkraut

empfiehlt

Chr. Keiper, Webergasse 34.

15465

Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Wir geben hiermit bekannt, daß die Herren Karl und Heinrich Hornmann, in Firma Karl Hornmann, die bislang von denselben geführte General-Agentur unserer Gesellschaft in Frankfurt a. M. niederlegen, daß dieselbe vom 1. Januar f. J. ab anderweitig belegt werden soll und bis dahin vor unserm

Oberinspector Herrn Emil Heidsiek

in Frankfurt a. M. verwaltet werden wird. Die Geschäftsräume der General-Agentur befinden sich nach wie vor in unserem Frankfurter Geschäftshaus Neue Mainzerstraße 71. (F. a. 236/7) 168

Nachen, den 24. Juli 1892.

Die Direction. Brüggemann.

35. Langgasse 35.

■ Total-Ausverkauf ■

wegen Abbruch der Häuser Langgasse 33, 35 u. 37

in Manufactur-, Wäsche-, Tricotagen- und Leinen-Waaren.

Sämmtliche am Lager habende Artikel werden zu **Selbstkosten-Preisen** abgegeben.

J. Laskow & Cie., Langgasse 35.

Turn-Gesellschaft.

Sonntag, den 14. August e.:



Familien-Ausflug nach Eltville, „Burg Crass“.

Gemeinschaftliche Abfahrt Nachmittags 2 Uhr mit der
Rheinbahn. 286

Der Vorstand.

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Mitgliederstand: 1625. — Sterberente: 500 Marl. 320

Aufnahme gesunder Personen (auch aus dem Landkreise Wiesbaden) zu jeder Zeit. Anmeldungen bei Herrn Heil, Heilmundstraße 45.

■ Kohlen-Consum-Verein, ■

Büro: Grabenstraße 2, 1,
liest nur erste Waare und richtiges Gewicht, preiswürdig. Bei
Bezuga ganzer Waggons besondere Preisermäßigung. 10512

LYNCH FRERES BORDEAUX

Rheder & Weingüterbesitzer



WIESBADEN

Adolfstrasse 7.

Reinheit empfiehlt: garantirt.
Bordeaux-Weine per Fl. 0.90, 1.10, 1.20, 1.35, 1.50, 2.— etc.
Malaga, Madeira, Sherry, Port Marsala
Mk. 2.—, 2.50, 3.50, 4.50.

Cognac vieux à 3.—, 3.50.

Cognac fine Champ. à 4.50, 5.—, 6.—

Niederlage bei Herrn Jean Haub, Mühlgasse 13. 14121

Kartoffeln per Kumpf 28, 30, 32, Magnum Bonum
40 Pf. Meissengasse 37. 15521

„Reichshallen“

■ Stiftstrasse 16. ■

Direction: Chr. Hebinger.

Täglich Abends 8 Uhr große Spezialitäten-Vorstellungen.

Engagiertes Personal: Herren Lombert und Leitner, weltberühmte Kettenreiter u. Kraft-Athleten (ohne Concurrenz); Fräulein Elly Balesky, Göttin - Soubrette; Herr Josef Frank, Kopf- und Handequilibrist; Signora Bartoletti, Verwandlungskünstlerin (großartig); Mr. Sobosy, Gesangsmimiker (einzig in seinem Genre); Gebr. Moree, musik. Clowns und Pantomisten (weltomöglich); Herr Theo. Giese, Humorist.

Gassenöffnung Abends 7 Uhr.

Sonne- und Festtage finden, außer den Abendvorstellungen, auch Nachmittags-Vorstellungen zu halben Preisen statt, wozu Kinder unter 12 Jahren auf allen Plätzen die Hälfte zahlen.

Anfang der Nachmittags-Vorstellung 4 Uhr.

Jeden Donnerstag Vorstellung bei Nichtrauchen. Karten in halben und ganzen Dutzend zu ermäßigten Preisen für die Wochenvorstellungen sind zu haben bei: Herrn L. A. Mascke, Wilhelmstraße 30, Herrn Bernhard Cratz, Kirchgasse 50 und Herrn H. Reifner, Taunusstraße 7.

Nach England

■ ab Wiesbaden in 18 Stunden ■

reist man am besten und schnellsten über

Vlissingen (Holland) - Queenboro.

Die größten, mit allem Comfort eingerichteten und elektrisch beleuchteten Dampfer vermittelten den Dienst bei ruhiger Seefahrt — da Cours meist längst der Küste — zweimal täglich. Durchgehende Wagen.

Speisewagen ab Venlo.

Directe Fahrkarten nach London auf allen Hauptstationen, sowie auch im

Reisebüro Schottenfels, Filiale Wiesbaden, Englischer Hof, Kranzplatz 11, woselbst jede Auskunft, Fahrpläne und Reservierung von Cabinen.

Die Direction.

Steigleitern, Dachpappe, Theer und Carbolineum empfiehlt billig
L. Debus, Hermannstraße 30. 15800

Grosse Schuh-Versteigerung.

Schuhwaren aller Art

für

Damen, Herren und Kinder,

ein Posten

im Werthe von ca. 50,000 Mark,

lässt Herr **Ferdinand Herzog** Ende
dieses Monats öffentlich meistbietend versteigern.

Ferd. Marx Nachf.,

Bureau: Kirchgasse 2b. Auctionator u. Taxator.

15150

2.ziehung der 2. Klasse 187. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 10. August 1892, Sammittag.

Für die Gewinne über 105 Mark sind den berechtigenden Nummern
in Klammern beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

150 233 302 23 431 530 32 709 828 929 1198 301 562 754 94 943
 215 340 42 432 501 65 639 837 1808 403 54 80 949 4372 604 42 738
 763 74 861 950 76 5075 261 75 322 88 99 591 638 747 49 60 1649
 67 80 92 307 59 677 900 69 94 2073 104 381 447 506 26 58 90 7395
 864 8005 119 92 245 75 308 37 487 607 851 925 9015 211 465 540
 627 89 96 741 90 91 96 821 89 909 31 [150] 32 84
 10016 216 308 603 920 23 11186 298 325 34 85 98 435 513 18 87
 618 715 946 [150] 12001 223 90 95 341 466 504 54 840 913 51 13008
 242 430 65 548 715 65 84 827 86 906 41 14039 47 85 808 18 82 925
 15026 142 77 298 429 571 602 40 758 841 74 88 991 16068 98 104
 265 745 52 888 17008 14 266 87 881 442 63 77 600 87 722 43 18006
 214 353 424 68 545 775 878 19165 303 25 566
 20062 194 268 330 440 78 19001 591 693 759 945 [1500] 86 21000
 130 283 [150] 317 24 70 [200] 407 561 643 73 770 81 29 72000 12
 497 601 15 52 78 905 25 49 94 23 2056 254 67 301 [200] 53 451 94 500
 54 665 720 810 58 82 24017 61 166 221 343 58 84 633 995 25049
 356 90 508 40 952 89 20008 88 96 127 55 81 98 240 300 58 807 52 81
 968 27148 278 [150] 366 92 403 566 [150] 685 712 21 [150] 89 876 912
 28049 [150] 72 116 289 430 64 520 35 606 14 710 808 21 40 906 55
 29098 197 241 74 86 346 97 999
 30050 190 [150] 354 61 71 523 31 32 96 756 808 908 31143 215
 61 91 359 68 433 501 95 646 793 830 44 925 32103 [150] 35 71 224 40
 68 415 [200] 89 93 742 902 15 33025 119 254 64 65 311 24 [150] 43
 74 420 782 845 64 68 34018 45 129 84 89 274 83 866 939 53 80 35059
 109 307 88 407 21 502 620 39 34255 60 74 92 374 460 674 75 [150]
 722 870 90 978 98 37090 176 229 341 95 671 832 973 89 38043 215 18
 68 81 482 621 773 975 39084 259 301 520 82 98 655 98 760 73 802
 14 977
 40011 84 93 129 327 37 90 437 60 526 647 871 41073 284 312 29
 94 583 655 708 26 69 42027 178 534 609 95 748 85 58 82 82 [150] 43252
 69 341 519 657 90 779 94 44189 304 16 954 45025 63 121 309 27
 436 536 45 717 850 958 46 42037 57 100 223 335 407 48 [150] 651 728
 65 814 44 53 78 936 47051 126 298 401 [150] 16 [150] 89 93 564 907
 20 51 98 48092 122 90 219 96 99 379 469 585 [300] 803 11 49007 36
 232 84 546 48 73 600 3 59 713 923 43 [150] 82
 50075 91 234 88 379 557 788 811 51103 [150] 54 62 66 201 332
 481 509 885 52091 33 239 57 88 317 26 [1500] 95 468 531 605 [200]
 38 83 905 74 53 125 33 [150] 58 123 234 366 71 420 79 512 70 77 696
 700 90 847 963 54026 104 16 89 479 580 87 88 719 841 55204 564
 693 711 26 96 932 87 56013 59 154 324 30 [500] 42 569 639 78 891
 298 57059 215 33 423 657 [300] 75 706 937 58110 83 337 497 504
 764 848 986 59016 100 20 63 [150] 63 313 48 430 510 632 765
 60441 79 [200] 501 44 45 770 75 894 99 61003 281 84 86 378 [150]
 433 42 518 78 609 10 748 873 978 62013 236 459 667 734 63189 [150]
 298 363 [1500] 513 816 19 47 972 64029 376 555 67 90 811 45 932
 70 94 65245 47 [150] 53 79 [150] 327 29 32 413 19 541 603 732 36 837
 66142 63 88 304 20 418 [150] 708 814 54 941 67015 72 84 171 205
 15 45 303 12 59 73 964 68034 157 307 524 26 758 83 966 69069 83
 161 852 405 83 255 607 79 720 67 831 964 63
 70011 259 451 544 51 656 764 951 71036 157 209 417 97 98 944
 52 53 82 72013 157 206 424 514 601 18 31 50 75 719 925 42 73248
 337 78 89 467 557 621 738 885 939 69 [150] 91 74311 441 687 735 964
 69 75209 46 457 500 838 [150] 925 74000 95 347 448 550 90 605 721
 848 996 77017 20 [150] 56 197 265 619 61 45 777 816 49 932 78106
 234 42 46 367 76 417 19 671 772 907 66 728 205 195 431 98 539 54 60
 728 41 868
 80197 353 509 11 611 15 889 967 81137 200 841 482 527 612 90
 821 [150] 75 79 [200] 93 82027 164 81 [200] 214 31 47 308 [200] 59
 455 511 633 99 779 105 915 41 82075 198 273 86 896 616 757 821
 56 [200] 83 84 911 19 84034 [150] 68 101 29 78 259 72 331 74 605 907
 85137 230 356 496 563 86 669 98 729 58 819 34 58 984 86045 99
 [45 000] 162 71 414 16 46 535 81 632 71 87146 54 98 237 325 43 86
 547 52 62 610 28 82 882 88021 41 89 334 39 66 483 578 97 89126
 674 801 72 530 55 619 65 87 727 53 89 805 99 921 65 [150]
 90076 163 [150] 428 86 653 953 91086 600 18 46 708 836 43 60

92140 302 449 544 70 600 806 955 63 93077 136 54 96 289 346 519
 32 60 95 91025 42 131 230 406 37 635 723 [300] 95491 92 650 53 96
 804 936 96002 57 90 161 67 79 225 315 404 23 73 861 97077 203
 [150] 26 54 79 310 16 434 527 82 847 955 85 [150] 98083 316 457 573
 84 621 804 55 91 946 73 99147 51 57 225 305 92 443 67 512 610 23
 [300] 62 789 809 7 977 78 98
 100141 76 281 428 48 502 651 772 881 906 57 59 101254 413 566
 603 102004 17 7 31 45 57 490 93 546 730 96 948 75 103015 49
 537 53 536 614 [200] 706 10 75 83 817 104022 163 247 310 80 455
 758 105039 251 311 22 80 475 513 677 814 954 [150] 106029 163
 231 [300] 35 54 305 20 400 614 77 751 813 999 107060 231 69 83 847
 461 822 25 91 982 108091 125 [150] 51 54 310 99 437 589 622 724
 814 [150] 49 [500] 51 69 922 109109 215 320 495 500 14 666 705
 110052 150 474 670 944 79 87 111011 112 62 76 228 547 666 94
 819 21 64 112071 85 307 428 99 580 658 736 [500] 804 9 113188
 226 50 67 854 55 519 67 90 615 700 7 91 888 951 71 114024 46 73
 [300] 192 217 65 627 706 71 857 990 1115172 [150] 207 88 487 522 92
 615 52 768 804 33 922 116023 22 87 72 833 994 118006 134 43 85 296 303 53 86 474 515 40
 618 760 805 119329 80 96 402 30 [150] 543 741 57 899 915 96
 120292 93 457 [300] 522 31 45 666 813 16 29 99 912 121026 35
 171 211 405 679 89 717 837 934 52 122247 481 588 610 76 795 812
 903 35 123230 330 620 843 54 904 50 124008 29 156 251 93 619 99
 832 911 [200] 125052 206 34 309 98 [200] 564 658 75 842 126004
 150 243 369 [150] 82 422 750 972 131001 186 449 88 449 86 666
 738 128066 90 122 235 51 567 649 82 773 [300] 79 897 129066 144
 213 16 52 386 431 95 617 94 770 853 86 940
 130123 62 246 63 301 400 782 812 131001 186 449 88 449 86 666
 700 63 846 132016 109 907 133058 231 576 674 891 903 19 42
 473 514 111 62 218 35 429 544 619 34 763 73 873 924 135055 155 277 317
 935 96 137028 32 42 [150] 290 310 65 777 [150] 853 941 138092 226
 307 87 555 67 78 608 13 24 [200] 919 139244 562 95 625 822 916 917
 140006 233 35 318 32 461 748 58 808 957 [300] 141012 411 566
 127 29 71 142053 107 69 223 51 54 417 501 837 143094 304 62 507
 87 611 64 88 750 888 144167 281 393 451 566 650 98 813 59 960
 145043 164 221 341 488 655 739 84 808 997 144045 154 55 256 231
 3 48 449 53 528 680 519 813 909 94 147021 61 106 18 33 39 233 889
 950 145044 49 62 221 300 44 403 63 513 29 96 776 820 41 903 149033
 57 329 300 559 97 67 872 75 913
 150070 89 98 129 222 320 519 [150] 625 93 775 802 [150] 151066
 141 339 98 [200] 467 662 718 30 825 900 132055 83 117 43 83 266
 388 561 893 153224 75 305 598 [150] 614 66 720 21 510 60 928 573
 154 188 324 404 80 643 754 88 953 155054 58 60 77 157 243 55
 305 481 616 759 [150] 90 925 156208 444 514 16 628 78 785 823 905
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66 935 90 168045
 501 34 [150] 600 700 708 876
 170019 95 112 48 223 37 38 49 339 432 634 70 [150] 757 67 966 73
 171048 168 77 425 569 79 699 724 8084 906 172045 186 307 547 646
 703 15 77 94 951 163019 62 83 199 219 63 322 66 83 749 [150] 863
 982 164114 38 377 467 502 708 56 165449 573 [150] 754 [150] 944
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66 935 90 168045
 181 220 24 76 305 423 591 643 54 920 92 169016 24 41 88 135 47 225
 501 34 [150] 600 700 708 876
 170019 95 112 48 223 37 38 49 339 432 634 70 [150] 757 67 966 73
 171048 168 77 425 569 79 699 724 8084 906 172045 186 307 547 646
 703 15 77 94 951 163019 62 83 199 219 63 322 66 83 749 [150] 863
 982 164114 38 377 467 502 708 56 165449 573 [150] 754 [150] 944
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66 935 90 168045
 181 220 24 76 305 423 591 643 54 920 92 169016 24 41 88 135 47 225
 501 34 [150] 600 700 708 876
 170019 95 112 48 223 37 38 49 339 432 634 70 [150] 757 67 966 73
 171048 168 77 425 569 79 699 724 8084 906 172045 186 307 547 646
 703 15 77 94 951 163019 62 83 199 219 63 322 66 83 749 [150] 863
 982 164114 38 377 467 502 708 56 165449 573 [150] 754 [150] 944
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66 935 90 168045
 181 220 24 76 305 423 591 643 54 920 92 169016 24 41 88 135 47 225
 501 34 [150] 600 700 708 876
 170019 95 112 48 223 37 38 49 339 432 634 70 [150] 757 67 966 73
 171048 168 77 425 569 79 699 724 8084 906 172045 186 307 547 646
 703 15 77 94 951 163019 62 83 199 219 63 322 66 83 749 [150] 863
 982 164114 38 377 467 502 708 56 165449 573 [150] 754 [150] 944
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66 935 90 168045
 181 220 24 76 305 423 591 643 54 920 92 169016 24 41 88 135 47 225
 501 34 [150] 600 700 708 876
 170019 95 112 48 223 37 38 49 339 432 634 70 [150] 757 67 966 73
 171048 168 77 425 569 79 699 724 8084 906 172045 186 307 547 646
 703 15 77 94 951 163019 62 83 199 219 63 322 66 83 749 [150] 863
 982 164114 38 377 467 502 708 56 165449 573 [150] 754 [150] 944
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66 935 90 168045
 181 220 24 76 305 423 591 643 54 920 92 169016 24 41 88 135 47 225
 501 34 [150] 600 700 708 876
 170019 95 112 48 223 37 38 49 339 432 634 70 [150] 757 67 966 73
 171048 168 77 425 569 79 699 724 8084 906 172045 186 307 547 646
 703 15 77 94 951 163019 62 83 199 219 63 322 66 83 749 [150] 863
 982 164114 38 377 467 502 708 56 165449 573 [150] 754 [150] 944
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66 935 90 168045
 181 220 24 76 305 423 591 643 54 920 92 169016 24 41 88 135 47 225
 501 34 [150] 600 700 708 876
 170019 95 112 48 223 37 38 49 339 432 634 70 [150] 757 67 966 73
 171048 168 77 425 569 79 699 724 8084 906 172045 186 307 547 646
 703 15 77 94 951 163019 62 83 199 219 63 322 66 83 749 [150] 863
 982 164114 38 377 467 502 708 56 165449 573 [150] 754 [150] 944
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66 935 90 168045
 181 220 24 76 305 423 591 643 54 920 92 169016 24 41 88 135 47 225
 501 34 [150] 600 700 708 876
 170019 95 112 48 223 37 38 49 339 432 634 70 [150] 757 67 966 73
 171048 168 77 425 569 79 699 724 8084 906 172045 186 307 547 646
 703 15 77 94 951 163019 62 83 199 219 63 322 66 83 749 [150] 863
 982 164114 38 377 467 502 708 56 165449 573 [150] 754 [150] 944
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66 935 90 168045
 181 220 24 76 305 423 591 643 54 920 92 169016 24 41 88 135 47 225
 501 34 [150] 600 700 708 876
 170019 95 112 48 223 37 38 49 339 432 634 70 [150] 757 67 966 73
 171048 168 77 425 569 79 699 724 8084 906 172045 186 307 547 646
 703 15 77 94 951 163019 62 83 199 219 63 322 66 83 749 [150] 863
 982 164114 38 377 467 502 708 56 165449 573 [150] 754 [150] 944
 160338 43 206 33 732 983 167004 99 416 727 826 38 66

2.ziehung der 2. Klasse 187. Königl. Preuß. Lotterie.

Abzug vom 10. August 1892, Nachmittag.

Nur die Gewinne über 105 Mark sind den bereitenden Nummern
in Parenthese beigelegt.
(Drei Gewinner.)

125 49 201 70 390 452 60 82 588 679 708 38 [150] 842 89 1245 310	69 82 349 92 411 22 70 522 40 72 92 712 50 824 40 53 920 65 94107
85 [300] 431 62 541 897 2040 418 21 82 94 778 841 979 3003 95 313	340 404 587 88 880 93003 85 86 200 91 374 482 733 88 953 78 90039
406 12 31 519 41 [200] 604 818 988 4054 70 294 414 32 39 85 506 62	523 601 32 760 97004 15 117 76 255 334 68 82 95 98143 509 654
748 845 70 940 [50000] 51 58 79 5047 151 52 64 242 610 12 21 78 96	138 908 44 99062 106 11 43 558 642 83 842 923 91
704 69 6030 253 319 23 407 08 58 632 83 873 78 227 32 82 7197	1040038 74 95 101 25 64 204 87 446 552 631 722 75 79 833 999
250 446 99 601 98 749 73 954 88 8007 58 95 153 222 79 303 15 95	101120 48 57 80 [200] 213 476 541 48 600 27 749 830 71 102154 69
435 726 51 73 9062 128 43 54 287 410 22 722 800 26 31 71 980	274 869 570 77 608 19 59 711 90 809 16 59 919 51 102011 120 212
10002 24 75 291 300 361 [150] 427 542 98 643 68 722 856 908 84	365 424 [150] 78 644 734 94 868 104016 45 [150] 129 244 351 63 422
11020 48 57 80 [200] 213 476 541 48 600 27 749 830 71 102154 69	797 806 49 950 105025 109 340 45 55 449 [150] 695 658 83 749 800
62 565 92 837 64 998 13007 152 61 444 738 930 94 1415 378 439	16 106031 43 255 423 676 [150] 762 882 86 933 36 72 107133 82
43 [150] 630 31 724 91 800 40 1525 364 70 71 448 554 603 7 814 16	241 327 442 641 72 809 70 955 79 104048 103 78 [300] 258 597 631
927 16092 101 16 32 218 403 594 652 73 98 930 17096 378 427 527	752 867 [200] 983 109214 73 389 64 576 85 [150] 910
56 840 964 18020 116 397 441 73 526 637 81 911 22 42 19056 199	111036 579 615 [200] 84 92 708 54 937 [150] 111070 161 300 84
202 [150] 357 94 95 744	655 937 76 112019 49 118 74 253 60 417 622 [150] 92 820 [150] 46
20030 64 219 1300 51 312 94 404 564 683 723 21181 [150] 87 245	113075 150 200 27 58 80 490 551 640 810 905 114048 149 99 205 7
311 61 441 58 73 541 69 93 646 796 836 359 22099 178 80 222 25 58	412 747 93 848 902 34 115125 87 356 78 697 796 968 116055 63 107
60 85 548 65 84 647 773 908 23214 48 228 66 348 58 99 473 89 771	17 302 29 32 773 87 851 956 62 65 117239 59 308 48 548 68 645 62
83 836 902 4 24015 153 460 916 51 96 566 25053 91 233 38 440 500	805 40 [150] 118315 34 493 630 820 51 961 119078 128 234 63 324
33 765 874 26181 449 505 46 50 87 790 842 11501 95 27043 87 187	83-512 605 30 71 79 732 [150] 50 884 916
300 437 519 641 732 858 63 64 [150] 905 28087 142 64 88 205 330	120032 246 330 50 481 [150] 551 871 121031 43 50 84 128 68 233
566 858 85 977 29089 109 49 77 239 345 66 99 499 503 61 620 30	34 406 19 39 [200] 542 646 [150] 57 82 94 732 857 87 979 122066 95
749 849 933 84 47	127 224 79 97 [150] 338 471 526 53 871 72 123000 12 57 246 373 489
30005 135 61 69 333 53 420 48 455 67 711 810 62 934 81231 398	558 93 649 [150] 92 758 919 93 126065 204 33 349 519 787 843 95 958
549 732 62 [300] 67 79 82 861 32126 68 [300] 72 85 283 351 414 538	12 127036 [150] 154 233 55 329 45 647 86 791 866 908 56 128123
651 53 864 88 68 33168 217 23 312 427 693 804 8 34250 308 [200]	324 29 37 43 454 698 783 70 [200] 903 129169 554 646 787 874 23
498 607 764 858 35050 361 458 76 523 44 613 47 86 86 796 908 58	905 58
880 291 91 294 302 428 377 605 84 795 919 [150] 370585 77 110 232 90	130054 75 111 207 338 90 453 500 731 32 901 48 131035 42 76
384 409 522 48 629 771 817 78 989 38009 15 31 84 219 378 514 20	79 [300] 109 275 867 453 757 979 132135 82 261 424 702 32 881 955
784 829 933 51 39116 646 817	96 [150] 83 210 529 554 647 125019 138 40 [150] 88 3-9
40095 277 86 [200] 458 802 41219 339 500 49 722 818 69 907 71	401 580 611 28 72 91 888 343 128041 1-5 481 577 95 613 66 805 98
42234 49 438 596 636 99 775 804 967 43091 111 472 514 52 600 878	144016 [150] 146 [150] 68 83 234 463 516 28 846 962 145126 88 301
44111 87 97 287 323 82 632 941 45-124 60 263 817 81 629 871 91 783	7 25 81 309 27 37 433 47 564 [150] 146186 276 91 318 402 566 67
909 4-60 12 26 179 95 97 234 331 603 54 96 704 857 95 923 51 59	72 605 548 807 55 921 87 117088 166 266 482 593 613 735 882 92 204
47021 69 163-215 387 432 66 591 621 729 800 160 231577 682 757	148110 244 70 458 89 591 651 [150] 723 33 849 911
858 313 67 49041 157 252 381 490 [150] 614 45 792 991	140044 331 404 564 62 74 627 1800 51 729 827 98 993 98 141094
50093 97 118 42 48 367 525 640 769 89 595 63 51073 [150] 212	151 291 387 [500] 496 639 737 40 45 65 82 849 903 142191 333 81 439
60 376 454 501 639 798 925 54 60 52081 85 264 510 40 838 976	45 67 516 22 72 91 888 343 128041 1-5 481 577 95 613 66 805 98
53104 33 44 226 53 442 830 41 45271 120 94 275 387 403 17 51 783	144016 [150] 146 [150] 68 83 234 463 516 28 846 962 145126 88 301
889 55131 247 [150] 52 714 18 56014 81 140 55 252 313 36 49 408	72 58 65 790 7 25 81 309 27 37 433 47 564 [150] 146186 276 91 318 402 566 67
631 631 99 736 83 92 57139 94 297 354 459 648 79 955 58041 51 73	72 605 548 807 55 921 87 117088 166 266 482 593 613 735 882 92 204
176 277 86 339 552 739 875 915 43 59092 126 40 45 95 312 477 618	148092 33 230 311 668 152125 52 63 226 69 71 318 87 774 153161
705 37 76 78 88 801 81 904 59	368 449 [150] 606 23 33 52 745 65 814 15 40000 176 208 42 67 368 443
60009 159 73 264 350 554 637 93 909 17 61023 26 65 103 48	556 639 56 731 846 904 155032 202 [200] 845 447 99 521 68 745 866
60 513 86 655 785 892 62250 3-0 574 717 855 944 [150] 45 93 63291	77 900 7 165600 46 53 224 763 81 899 938 59 77 84 166063 124 25
93 328 98 520 686 964 99 61020 50 199 [200] 216 89 334 507 41	60 740 874 928 57 77 158004 41 99 109 203 300 513 [200] 82 681 762
605 6 754 55 841 49 989 65320 410 11 39 518 [200] 885 960 66108	818 96 159019 58 553 339 99 642 732 46 51 63 88 87
488 573 644 66 85 916 52 67036 36 50 68 139 47 63 250 60 490 538	1600016 28 39 82 111 [150] 13 320 67 92 441 51 94 95 529 54 96
655 757 839 68009 19 [300] 272 90 315 602 9 75 986 69400 562	[200] 656 59 88 789 852 652 58 83 161009 35 439 64 532 54 829 97
626 829	933 38 45 162087 138 70 225 63 322 73 542 94 843 910 21 163009
70088 109 6 45 90 214 337 481 84 590 610 732 902 63 71189 262	81 346 64 80 449 592 711 15 33 59 803 73 164049 87 130 250 734
72 93 494 522 701 72232 345 564 65 80 615 28 814 [200] 91 999 73076	73 91 51 165012 471 632 763 81 899 938 59 77 84 166063 124 25
1501 85 [300] 93 124 219 80 93 348 [200] 571 62 751 85 82 97 905	63 92 445 550 729 919 27 46 167088 91 208 61 899 406 92 523 24 638
74074 175 229 [200] 41 313 55 [150] 99 419 596 668 88 790 97 390	179088 318 67 703
75078 160 270 360 410 92 987 76042 81 198 258 346 542 601 25 30	180035 452 95 541 641 709 46 65 181003 96 [150] 159 208 41 352
729 40 839 76 [200] 998 27173 493 550 614 836 78088 142 314 37	86 416 67 502 601 13 27 297 17 [300] 708 68 948 50 182098 143 213 77
637 30 758 813 71 79114 75 82 273 87 318 [150] 59 63 77 674 99 [150]	359 457 513 [150] 631 58 75 703 45 88 91 91 908 183026 282 496
666 72	721 601 702 17 47 64 954 57 184056 179 375 551 986 178002 420
80218 66 608 756 73 838 81064 138 246 340 82051 142 250 61	49 67 523 809 91 66 78 99 177097 265 449 599 601 37 38 59 98 819
442 61 505 624 68 784 83013 271 338 520 682 837 938 84017 107	718 96 178038 80 198 521 94 633 87 [150] 806 39 47 91 903 28 41 79
200 405 65 [150] 572 75 832 85 958 85015 24 [150] 48 182 201 29 304	671 905 173133 208 [150] 53 377 414 42 540 661 758 818 957 174015
440 509 714 89 86027 75 185 83 226 438 677 667 88 714 835 961 971	517 614 804 702 17 47 64 954 57 184056 179 375 551 986 178002 420
1501 81 87062 86 155 86 [300] 294 303 18 41 529 691 823 78 79 908	92 184049 308 12 836 67 186169 92 451 87 764 848 968 [200]
21 88051 78 292 344 96 404 627 51 742 58 852 60 89119 98 219 47	147234 303 12 468 524 67 641 795 831 36 43 188055 99 [150] 168 363
441 669 896 924	418 35 60 532 39 632 731 812 48 931 189129 255 86 324 58 402 75
99051 128 60 410 575 817 80 927 91286 493 512 66 761 82 87	98 702 72 881 902
891 911 94057 [150] 169 [200] 406 25 53 [500] 86 943 97 93054 152	

Tüchtiger Vertreter einer auswartigen Großbrauerei sucht zu verändern. Gesl. Öfferten unter a. W. 30 hauptpost-lagernd erbeten.

Alle Sorten Stühle werden billig gestochen, poliert und reparirt.

a. May. Stuhlmacher, Mauergasse 8. 15260

Eine Tapisser empfiehlt sich zu allen Arbeiten in und außer dem Hause gegen billigen Taglohn. Zu ersuchen Mauergasse 10, Messerladen.

Alle Schuhmacherarbeiten werden schnell und billig beorgt, Herren-Stiefeljohlen und viele M. 270, Frauen-Stiefeljohlen und viele M. 2. J. Enkirch. Schmalbacherstraße 47, 3. St.

Eine Kleidermaderin von Sem-Park empfiehlt sich den gebräuchlichen Damen in und außer dem Hause. Adlerstraße 51, 2. St.

Weißstickerien werden billig und schön ausgeführt. Näh. Saalgasse 16. Hh. Part.

Abreibungen und Massage für Herren und Damen à Person 50 Pf. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15545

Büglerin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Selbst wird auch Wäsche zum Bügeln angenommen. Näh. Frankenstraße 6, Part.

werden billig und schön ausgeführt. Näh. Saalgasse 16. Hh. Part.

Abreibungen und Massage für Herren und Damen à Person 50 Pf. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Handschuhe werden gewaschen u. gefärbt bei Handelsmacher Giov. Scappini. Michelstr. 2. 15240

Eine langjährige Wäscherei sucht Wäsche zum Waschen u. Bügeln für Private und Hotels. Näh. Adlerstraße 10, Part. 14098

Die Dame, eine fleur parfumée du bal masqué Samedi désire continuer la connaissance avec le Français poëte poste restante Postamt Rheinstraße G. Nr. 15.

welche am verl. Freitag Abend Ecke Kirchgasse u. Friedrichstr. einen Herrn erwartete, wird höll. gebeten, da solcher verhindert war, ein neues Rendez-vous bestimmten zu wollen. Brief liegt u. aufgegeben. Chiffre postlagernd.

Teppiche, Portières, Divandecken

vom einfachsten bis hochelegantesten Genre in grösster Auswahl zu billigsten streng festen Preisen.

S. Guttmann & Co.,

Webergasse und Kleine Burgstrasse-Ecke,
I. Et., im Christmann'schen Neubau, I. Et.

356

Möbel-Ausverkauf.

Um meinen Umzug zu erleichtern, verkaufe ich sämtliche am Lager habende Möbel und Waaren-Vorräthe zum Selbstkostenpreise. Am Lager befinden sich noch große Auswahl in compl. Zimmer-Einrichtungen, sowie einzelne Gegenstände jeder Art. Alles nur prima Waare.

Wilh. Schwenck, 14. Wilhelmstraße 14.

Vom 1. October ab befinden sich meine Geschäft-Lokalitäten in dem Gebäude 1. Nerostraße 1 — Saalgasse 38, gegenüber der Trinkhalle.

15261

Großer Ausverkauf

der
Uhren-, Gold- und Silberwaaren-Handlung
von
E. Bücking, Goldgasse 20.

Bedenkend ermäßigte Preise. — Gute und reelle Bedienung zugesichert.

14174

Männergesang-Verein „Concordia“.

Heute Freitag, den 12. August, Abends 9 Uhr:

Zweite ordentliche Generalversammlung im Vereinsloale

„Zur Stadt Frankfurt“, Webergasse 37.

Tagesordnung:

- 1) Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
- 2) Statuten-Berathung.
- 3) Sonstige Vereins-Angelegenheiten.

Zu zahlreicher Beteiligung seitens der Ehren-, Stamm-, aktiven und unaktiven Mitglieder laden ein

228

Der Vorstand.

Gentlemen-Toilette-Club.

Neue u. comfortable Frisir-Salons (I. Ranges).

Aufmerksame exacte Bedienung. Vortheilhafte Abonnements bei

14841

Moritzstrasse. F. Häusler, Coiffeur, Ecke Rheinstr.

Tafel-Clavier, ^{z. gut erhalten, passend für Ans-}
^{sänger, ist billig zu verkaufen}
Pagenstecherstrasse 7, P. 13888

Verantwortlich für die Redaktion: W. Schulte vom Brühl; für den Anzeigenteil: C. Rötherdt, beide in Wiesbaden.
Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Nonnenhof.

(Gartenlokal.)

Freitag, den 12. August:

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der Regiments-Musik des Hüs.-Regiments von Gersdorff (Hess.) No. 80, unter Leitung des Königlichen Musikdir. Herrn Fr. W. Münch.

Aufang Abends 8 Uhr.

Eintritt à Person 20 Pf.

15555

Die Anwendung von Suppentaseln

zur Herstellung delicate Fleischbrühuppen ermöglicht auch wenigen Bemittelten mit unbedeutenden Mehrosten gebratene Fleischspeisen von höherem Nährwerth und Wohlgeichmack statt des optimals jähren ausgetrockneten Suppenfleisches zu genießen. Ca. 30 verschiedene Sorten nur vorrätig in frischester Waare und Verzeidung umsonst bei

A. Mollath, Michelsberg 14.

10975

Neues Mainzer Sauerkraut, neue Salz- u. Essiggurken,

empfiehlt Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 374. Morgen-Ausgabe. Freitag, den 12. August.

40. Jahrgang. 1892.

Vermietungen

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Kostenfreie Nachweisung von möbl. u. unmöbl. Villen u. Wohnungen, sowie Läden etc.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 14429
Adelheidstraße 60 a, Parterre u. 3. Etage, je 8 Zimm., Badez., Balkon u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm., eventl. auch Stallung für 2 Pferde. Näh. bei dem Eigentümer, Emserstraße 20, Part. 10628

Adelheidstraße 60 b (Neubau) sind hochlegante Wohnungen von 8

Zimmern, Bad und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Adel-

heidstraße 60 a, Part. 7462

Ecke Adelheid- und Schiersteinerstraße 2 ist eine Wohnung von

10 Zimmern, Balkonloge und Küche nebst allem Zubehör auf gleich

oder später zu vermieten. 8991

Adolphsallee 25 ist das 1. Geschöf von 8 Zimmern nebst Zubehör zu

vermieten. Näh. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 14. 13786

Adolphsallee 31 ist die Parterrewohnung, 8 Zimmer, auf 1. October

zu vermieten. Näheres 1 Tr. 7507

Biebricherstr. 25 herrschaftl. Wohnung, 8—10 Zim.

mit Stallgebäude, zu verm. 13450

ist in der 2. Etage eine Wohnung, bestehend a. 8 Zimmern u. Zubehör, ver sofort ob. später zu verm.

Näh. bei C. Acker. 12455

Gr. Burgstraße 16 Langgasse 31

■ eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus acht Zimmern u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. dasselbst 1. Et. 702

Partisstraße 14 8 Zimmer und Zubehör, für Arzt oder Rechtsanwalt

geeignete Wohnung, zu vermieten. Näh. bei 10524

Ed. Wagner. Langgasse 9.

Nerothal 6, 2. Etage, 8 Zimmer (Balkon) nebst Zubehör

zu verm. Ginzui, täglich bis 1 Uhr. 12693

Rheinstraße 89 eleg. Bel-Et., 8 Zimmer, 2 Balkons u. Zub., gleich ob.

später zu verm. Näh. b. Eigent. Schmidt. Karlstr. 17, 2. 10925

Rheinstraße 96 ist die 2. Etage, 8 Zimmer und Zubehör, auf gleich

oder später zu vermieten. Näh. Rheinstraße 94, Part. 10792

Unmittelbare Nähe der Wilhelmstraße.

In meinem Neubau, gegenüber dem Rathause, sind die mit Centralheizung und Personenaufzug versehenen 3 Obergeschosse mit je 8 bzw. 9 großen Zimmern, sehr geräum. Badezimmer und allem Zubehör zum October preiswürdig zu vermieten. 13809

A. Böcher, Wilhelmstraße 24.

Pläne und kostenfreie Auskunft hierüber durch

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstraße 18.

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Et., bestehend aus 3 Salons, 5 Zimmern nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 32, beim Hof-Juwelier Heimerdinger. 12441

In der Villa Hildastraße 5,

Höhenlage, ganz nahe bei den Kuranlagen, ist eine elegante herrschaftliche Wohnung von 11 Räumen (2 Balkone) im Erdgeschöf und ersten Stocke nebst Nutzung des großen Gartens auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. Näh. bei Hrn. A. Dillmann, Oberlehrer a. D., Herrngartenstr. 6. 14262

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelheidstraße 54 ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großer Veranda, Badezimmer, 3 Mansarden u. sonstigem Zubehör, auf October zu vermieten. Näh. nur dasselbst Part. 6439

Adelheidstraße 60 ist die hochlegante 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großem Badez., schönem Balkon und reichlichem Zubehör, auf gleich oder 1. Oct. zu verm. Näh. Adelheidstr. 60 a, Part. 13186

Adolphsallee 24, 3. Et., Herrschafts-Wohn. v. 7 Zim., Badezim. u. reichl. Zubeh., gr. Balkon, preisw. 3. vnn. Ginzui, v. 11—1 U. N. b. Otto Engel. Friedrichstr. 26. 14669

Adolphsallee 41 ist die 2. Etage mit 7 Zimmern auf den 1. October zu verm. Ginzui v. 11 bis 1½ Uhr. Näh. Adolphsallee 43. 11824

Albrechtstraße 20 ist das 2. Geschöf von 7 Zimmern nebst Zubeh. auf October zu verm. Näh. bei D. Beckel, Adolphstraße 14. 13787

Dozheimerstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Ginzui von 11—1 Uhr. 12803

Friedrichstraße 5, Echans, ist die Bel-Etage, 1 Salon, 6 Zimmer und Badesimmer, mit Grter u. Balkon und reichlichem Zubehör, der Neuzzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Näh. im Echladen. 11580

Friedrichstraße 9, nahe der Wilhelmstraße, ist die 2. Etage (7 Zimmer mit Zubehör), neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Octbr. zu vermieten. Näh. Part. 13401

Göthestraße 1c findet Wohnungen von 7 u. 4 Zimmern nebst Zubehör zu verm. 10283

Louisenstraße 12

ist die schöne herrschaftliche Wohnung des Borderhauses, 3 Tr., bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badesimmer etc., auf 1. October zu vermieten. Näh. dasselbst im 1. St.

Nicolastraße 21, 2. Etage, 7 Zimm. n. Veranda u. vollst. Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Ginzui von 11—12 Uhr. 11425

Nicolastraße 32 ist das 2. Geschöf von 7 Zimmern nebst Zubehör auf October zu vermieten. Näh. Part. rechts 13789

Dranienstraße 22 ist die schöne Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern

Badesimmer, Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten.

Näh. 2 Stiegen rechts. 13756

Dranienstraße 35 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 14862

Dranienstraße 42 Fragen von 7 Zimmern u. Zubehör auf 1. October

oder früher sehr billig zu vermieten. 11611

Rheinstraße 66 ist die erste Etage, bestehend aus 7 Zimmern u. Balkon,

per 1. October zu vermieten. Ginzui von 4—5 Uhr. 9946

Rheinstraße 70, 1 St., per October 1 Salon mit Balkon, 6 Zimmer, Baderaum, Küche, 3 Mansarden, Keller, elektrische Klingel, Gasleitung zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer J. Haub, Goldgasse 2a, oder Emserstraße 6, Part. 11815

Rheinstraße 93 ist die erste u. dritte Etage, bestehend aus je 7 Zimmern und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Besichtigung und Preismittheilung durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 6365

Rheinstraße 95 eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern,

Küche, Badecabinet und Zubehör, auf 1. October zu verm. 12344

Rheinstraße 97 ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet, Küche und Kohlenauflieg, Balkon nach der Straße und Garten, sowie reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Nr. 95, Part. 12527

Oberre Rheinstraße 2 eleg. herrschaftl. Wohnungen 2. Etage und Hochpart., 7 und 6 3., Bad., Balk. u. Borgart. sofort od. 1. October preisw. zu vermieten. Näh. bei Mellinghaus, Bonifaciusstraße 43, 3, von 9—2 Uhr. 15050

Wilmshütte 35 ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Zubehör und Gartenbenutzung, auf gleich oder später billig zu vermieten. 12635

Wilhelmsplatz 9

ist die 3. Etage, 7 Zimmer mit Balkon, Badesimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. dasselbst. 12687

Wilhelmstraße 3 und 5 je eine Herrschafts-Wohnung von 7 bzw. 8 Zimmern u. Zubehör, je 2 große schöne Balkons nach der Wilhelmstraße und dem Wilhelmsplatz. Näh. Wilhelmstraße 3, Part. 14006

Wilhelmstraße 15, 3. Stock, ist die hochlegante Etagen-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Küche mit Zubehör, 3—4 Mansarden und mehreren Kellern, per 1. October d. J. zu vermieten. Anzusehen täglich von 11—1 Uhr, mit Ausnahme von Mittwoch u. Sonntag. Näh. im Baubureau dasselbst. 13066

In einer herrschaftlichen Villa in der

Sonnenbergerstraße

ist sofort eine in jeder Beziehung mit allem Comfort versene abgeschlossene unmöblirte Bel-Etage von 7 ge- räumigen parkettirten Zimmern und reichlichem Zubehör — complete hochfeine Bade-Einrichtung, Gaslüster, Warmwasserheizung in der ganzen Etage, Doppel-

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstraße 18. 14429

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelhaidstraße 16 ist die vollständig neu hergestellte Bel-Etage, sowie der zweite Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Bade-Cabinet, großem Balkon etc., auf jedem oder auf 1. Oktober zu vermieten. 12139
Adelhaidstraße 55 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzelnen Vermittlungen von 11 bis 1 und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr. Näh. Part. 11811
Biedricherstraße, am Rondel, im Neubau, elegante Wohnungen, 6 und 7 Zimmer, Badezimmer etc., am 1. Oktober beziehbar, zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part. 11842

Blumenstraße 6 ist die 1. Et. 6 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. 15088
Döheimerstraße 46 (Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring) ist eine Wohnung im 1. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Dachspeicher und Zubehör (zwei gerade Zimmer nach vorne im Dachstock) event. noch mehr Räume dorthin bis zum 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzuweichen von 10 bis 12 Uhr. Näh. im Erdgeschoss. 12420

Friedrichstraße 21 ist die 2. Etage von 6 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 1—2 Speisestämmern, reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung, zum 1. October zu vermieten. Einzuweichen zu jeder Zeit auf vorherige Anfrage Wilhelmstraße 42a, 2. Et. 14005
Humboldtstraße 3 Wohnung v. 6—7 Z. u. Zubeh., event. Stücke im Sout., m. Gartenanlage, zu verm. 14456
Adsteinerweg 3 (Geidberg) eleg. Parterre von 6 Zimmern, Bade-Cabinet, Kohlenauszug, 1. gr. Balkon, Zubehör, esp. Eingang (gr. Garten). Näh. das. im 2. Et. 9137

Kaiser-Friedrich-Ring 21 sind elegante Wohnungen v. 6 Zim., Küche, Bad etc., Veranda, Vor- u. Hintergarten, zu verm. 10558
Kirchgasse 2 b ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. (Passend für Aerzte oder Anwälte). Näh. Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße, im Laden. 15046
Kirchgasse 13 ist die Bel-Etage mit 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11845

Louisenstraße 33, Part., 6 Zimmer mit Zubehör, ver 1. October zu verm. 15012
Moritzstraße 15 ist ein zweiter Stock, eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör ver 1. October zu vermieten. Anzuweichen von 4—7 Uhr täglich. Näh. Parterre bei Kast. 9493

Moritzstraße 31 ist die Part.-Wohnung, 6 Zimmer mit Zubehör, auf den 1. October oder früher zu verm. Näh. Stiftstraße 24, 2. 4712
Moritzstraße 39 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf sofort zu vermieten. 618

Nicolassstraße 28

ist die hochelagante Bel-Etage, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Bade-Cabinet, Küche, Speisestämmern, Kohlenauszug und sehr großem Balkon nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Wegen Besichtigung und näherer Auskunft wolle man sich direct an den Eigentümer F. Wollweber, Weinhandlung, Nicolassstraße 23, wenden. 11358

Oranienstraße 42 sind Etagen von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 12757

Oranienstraße 14 freundliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör, ver sofort preiswürd. z. verm. 7049

Pagenstecherstraße 2, Villa, Neubau, 2. St., ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2—3 Dachräumen und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Gebr. Klein, Pagenstecherstraße 7 und Elisabethenstraße 16. 10166

Rheinstraße 35

ist die elegant eingerichtete 3. Etage von sechs Zimmern und Badezimmer etc. per 1. October zu vermieten. Näh. im Büro, Part. 12058
Rheinstraße 33 ist die erste Etage von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Moritzstraße 4, Part. 11805

Rheinstraße 92 ist das Parterre, 6 Zimmer, Badeszimmer und Zubehör, zu verm. 9756
Walzmühlestraße 3 a, Villa, Bel-Etage und Freitreppe, 6 Zimmer, Badezimmer u. i. w. neu hergerichtet, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Walramstraße 31, Part. 15326

Wilhelmstraße 12 ist die 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, ver 1. October (ev. auch früher) zu vermieten. Näh. bei S. Hess. 118

Wohnungen von 5 Zimmern.

Abeggstraße 2 elegante Bel-Et., 5 Zimmer, Küche und Zubehör, den Hintergarten gegenüber, gleich oder später zu vermieten. 1180

Adelhaidstraße 14 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, worunter 1 Salon mit großem Balkon, Küche mit Speisestammern, 2 Mansarden und 2 Keller, ver 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2 Et. 1210

Adelhaidstraße 41, 1. Et. b., ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 1270

Adelhaidstraße 57, 2 Et., schöne Wohn. v. 5—

Zimm. nebst reichl. Zubehör auf 1. October preisw. zu vermieten. Preis je nach Zubehör 1050 bis 1150 M. Näh. täglich von 10—12 Uhr Part. 854

Adelhaidstraße 62, 2. Etage, Wohnung, 5 Zimmer, Küche etc., neu hergerichtet, auf November oder später zu vermieten. 1488

Adelhaidstraße 77 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 7, Parterre. 990

Adelhaidstraße 77 ist die 3. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 71, Part. 1448

Albrechtstraße 11 ist eine Wohnung, 5 Z. 1 Küche, 2 Keller, 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. 1817

Albrechtstraße 16 (sicht an der Adolphsallee) in der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12923

Albrechtstraße 21 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 7, Part. 1812

Albrechtstraße 22 in die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern Küche, Speisestammer und Zubehör, zu vermieten. 1198

Schöne Aussicht, Ecke der verlängerten Abeggstraße, Wohnungen von 5 Zimmern, Küche und Bad nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Adolphstraße 6, Part. und Kanalstraße 18, Part. 1147

Bachmayerstraße 8, „Villa Birio“, eine elegante Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern, gr. Balkon, Küche mit Zubehör, sowie Gartenbenutzung, ver October, event. auch auf Juli zu vermieten. In zwischen täglich von 11 Uhr ab. Näh. das. u. Philippssbergstr. 8. 883

Bleichstraße 2 ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Zubehör, am getheilt, ver 1. October zu vermieten. Näh. Part. 1207

Bleichstraße 5 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubeh., an gleich oder später zu vermieten. 1254

Döheimerstraße 11, Parterre oder Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Balkon auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 1418

Döheimerstraße 12 ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer, Balkon mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzuweichen von 11 bis 1 Uhr Morgens und 3 bis 5 Uhr Nachmittags. Näh. Parterre. 1228

Döheimerstraße 17, 1. Et., 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 1280

Elisabethenstraße 10

ist das Hoch-Parterre, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche reichl. Zubehör u. Gartenbenutzung, zum 1. Octbr. zu vermieten. 1372

Emscherstraße 2, 2 Et. r., 5 Zimmer und Zubehör zu vermieten (Gartenbenutzung). Näh. daselbst. 7718

Emscherstraße 45 fremdl. Hoch-Parterre-Wohnung. Wegzugs halber zu vermieten. Salon, 4 Zimmer u. Küche nebst 2 Zimmern als Kammer. Näh. 1 Et. 8624

Faulbrunnenstraße 12 (Ede) Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Anzuweichen von 2—6 Uhr. 805

Friedrichstraße 33 elegante 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, pro 1. Oct. r. zu vermieten. Zu beziehen Dienstag u. Freitag von 10—12 Uhr. Näh. 1 Et. r. 12743

Villa Geisbergstraße 44a, mit schönster Fernsicht, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, gr. Balkon nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu verm. Näh. das. 1189

Göthestraße 9 das Parterre-Lodis, bestehend aus 5 Zimmern mit allen Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1228

Göthestraße 13, Neubau, Sonnenseite, elegante Wohnung, von je fünf Zimmern, Balkon u. reichlichem Zubehör ver 1. October od. früher zu vermieten. Näh. daselbst. Part. 1460

Göthestraße 15 ist noch das dritte Obergeschoss, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bade-Cabinet, Closet, 2 Mansarden, 2 Keller u. Mitgebrauch der Waschküche des Bleichplatzes und Dachspeicher, ver 1. October oder gleich zu vermieten. Näh. bei Herrn W. Klee, im Laden Ecke der Göthe- und Moritzstraße. 1534

Gustav-Adolfstraße 12, 2 Et., fremdl. Wohnung v. 5 Zimmern, 2 Balkon, 1—2 grob. Mansarden etc., auf 1. Oct. bill. zu verm. 14468

Helenenstraße 1 ist eine Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, zum 1. October zu verm. Näh. 1 Et. 12628

Helenenstraße 11 ist die Wohnung im 1. Stock, besteh. aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. October zu vermieten. 12728

Hellmundstraße 24 Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 1 Mansarde, im 2. Stock auf 1. October zu vermieten. Einzuführen von 9—12 und von 4 Uhr ab Nachmittags. 12888

Hellmundstraße 54

für die Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Balkon, Küche, Mansarde und Zubehör, per 1. Oct. zu verm. Preis 700 M. Näh. im Laden. 11416
Herrngartenstraße 4, 2. Etage, 5 Zimmer z. zu vermieten. 12590
Herrngartenstraße 9, 2. Et. ist eine fremdländische Wohnung v. 5 Zimmern mit Zubehör. Nutzbarung des Bleichplatzes, vom August an zu vermieten. Näh. daselbst Hinterh.

Jahnstraße 7 eine fremdländische Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern mit Bade-Cabinet, Balkon und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Nachfrage 2 St. h. 10950

Jahnstraße 15 ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 76, Part. 12097

Jahnstraße 17, Parterre: 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei. 12869

C. Schweißguth. Meinstraße 78, 2. Etage 24 eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern zu vermieten. Näh. Part. 14885

Jahnstraße 46, Neubau, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 9586

Kaiser-Friedrich-Ring 2 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12738

Kaiser-Friedrich-Ring 14

eine Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Näh. daselbst und Döbelnstraße 5. 13724

A. Mosbach. 13724

Kapellenstraße 7 eine elegant eingerichtete Bel-Etage von 5 Zimmern, Badez., 2 Mansarden, Gass. u. Wasserleitung z. auf 1. October. 14876

Kapellenstraße 23 ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anguchen Dienstags, Mittwochs und Freitags von 10 bis 2 Uhr. Näh. Rheinstraße 22. 14247

Kapellenstraße 33, 1. Et., 5 R. Badez. z. Gärten, per 1. Oct. zu verm. N. Kapellenstr. 31. 6682

Villa Kapellenstraße 79

sind zwei Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst Zubehör für Mr. 1200 und Mr. 1000 per Jahr zu vermieten. 9528

Karlsruhe 15, Wohnung 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und Zubehör per 1. October a. c. Näh. im Comptoir. 14846

Karlsruhe 25 Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. daf. Part. 12497

Karlsruhe 23 ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Vorberh. Part. 10315

Karlsruhe 30 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 12894

Kirchstraße 17 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12373

Königstraße 18 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Küche (2. Et.) auf 1. October zu vermieten. Anguchen von 10 bis 1 Uhr. 14268

Moritzstraße 1 ist der 2. St. 5 Zimmer und Zubehör, sofort od. später zu vermieten. 8367

Moritzstraße 28 sind drei vollständig neu hergerichtete Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, Küche, Keller nebst allem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11865

Moritzstraße 37, Part., 5 Zimmer oder 2. Etage 4 Zimmer zu verm. Näh. daselbst 2. Et. 14893

Moritzstraße 38, 2. Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12666

Verlängerte Moritzstraße 68 u. 70 (Neubauten ohne Hintergebäude) sind elegante Wohnungen, je 5 große Zimmer, Badezimmer, 2 Keller u. dergl., eventuell mit Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Fritz Rückert. Marktstraße 8, und bei Wilhelm Ziss. Rheinstraße 26. 11869

Müllerstraße 2, 2. Et., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Anguchen von 11—1 u. von 4—6 Uhr. Näh. bei W. Müller. Elisabethenstraße 2. 13485

Nerostraße 21 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller (große Räume) und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Querstraße 2, im Laden. 12912

Neubauerstraße 6, nahe dem Walde und Kochbrunnen, schönes Hochparterre, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer und Mansarden mit Zubehör und Gartenbenutzung per 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Auskunft von Morgens 10 bis Nachmittags 4 Uhr. 15042

Nerothal, Franz-Abtsstraße, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, event. 8 Zimmer, zu vermieten. Näh. Nerothal 6; einzusehen täglich bis 1 Uhr. 12691

Moritzstraße 37, 1. Et. z., eine neu hergerichtete, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung, Balkon und reich. Zubehör wegen Abreise sofort oder später mit oder ohne Möbel billig zu vermieten. 13934

Nicolasstraße 10, 1. Etage, 5 event. 7 Zimmer mit allem Zubehör zu October oder November. 11945

Nicolasstraße 10 eine 2. Etage, fünf eventl. sieben Zimmer mit Zubehör. 12157

Nicolasstraße 27 fünf Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst Zubehör, der Neuzeit entsprechend auf gleich oder 1. October zu verm. 14044

Ecke der Nicolash- und Herrngartenstraße 1, im 2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, wovon 4 nach der Nicolashstraße, großem Balkon, 1 Frontzimmer und allem Zubehör, auf 1. October zu verm. Eingeschränkt Nachmittags zwischen 4½—6½ Uhr. Näh. daselbst im 2. Stock. 11819

Oranienstraße 8 ist die Bel-Etage und der 2. Stock mit je 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 11651

Oranienstraße 24 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12741

Oranienstraße 33 ist die Bel-Etage, sowie der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör gleich oder später zu vermieten. 11826

Oranienstr. 40 sind Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Hinterhaus Part. 7054

Oranienstraße 42 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October oder früher sehr billig zu vermieten. 11612

Oranienstraße 44 und Zubehör per 1. October zu vermieten. (Kein Hinterhaus). 12784

Rheinstraße 55, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, zu October zu vermieten. Näh. Part. 12694

Rheinstraße 63, Ecke der Starstraße, ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Balkon u. Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 11633

Rheinstraße 72 eleg. Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Wegzug halber zum 1. Oct. zu vermieten. Eingeschränkt zwischen 11 und 1 Uhr. Näh. Parterre. 13770

Rheinstraße 94 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten; auch können noch 2 Zimmer im Dachstock dazu gegeben werden. Näh. Part. 7109

Schlichterstraße 9/13 Wohnungen von je 1 Salon mit Veranda und 4 Zimmern, Bade-Cabinet, Kohleaufz. u. allem Zubehör zu verm. 9299

Schlichterstraße 12 sind Wohnungen von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 8808

Schlichterstraße 20 sind 5 R. Badez. und Zubehör, im 2. St. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Dachstock und Moritzstraße 15, Part. 12675

Schönenhoffstraße 13 ist eine herrschaftliche Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. daselbst auf d. Bau-Bureau im Sont. Vormittags von 10—12 Uhr. 12833

Schwalbacherstraße 25 eine Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Versteigung halber anderweitig zu vermieten. 13783

Stiftstraße 21 Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarden z. ver 1. October zu vermieten. Näh. St. 1 St. 13453

Tannusstraße 41, Bel-Etage, elegante Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. 15393

Neubau Tannusstraße 57 zu vermieten:

Bel-Etage, eine Wohnung, hochgelegen, 5 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, Erker, Balkone (vorn und hinten), 1 Fremden- und 1 Mädchen-Zimmer;

2. Obergeschoss, eine ebenerdige Wohnung;

3. Obergeschoss, zwei ebenfalls Wohnungen (auch als eine mit 11 Zimmern). Kosten- und Personen-Aufzug im Hause.

Näh. beim Eigentümer F. Roos. Adelheidstraße 62, 2. 14897

Weilstraße 3 eine schöne Wohnung mit prachtvoller Aussicht, 5 Zimmer Küche, Zubehör, per 1. October zu vermieten. 12401

Weilstraße 10 2. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12734

Wilhelmsstraße 2a ist eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Bade-Einrichtung und Zubehör, auf 1. October 1892 zu vermieten. Näh. bei Pl. Weil, daselbst. 12171

Wörthstraße 18 ist die 2. Etage von 5 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 9144

In der Nähe der Adolphsallee (Haltestelle der Dampfbahn) ist die Bel-Etage, best. aus fünf Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Albrechtstraße 38, Bel-Etage rechts, von 10—1 Uhr. 13415

Im Neubau Ecke der Bachmeyerstraße (verl. Philippssbergstraße) sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst Zubehör (der Neuzeit entsprechend eingerichtet) auf October zu vermieten (auch früher zu beziehen). Näh. Rheinstraße 88. 13191

Elegante
Bel-
Etage
an der Adolphsaue

Albrechtstraße 15, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. October c. zu vermieten. Näh. beim Besitzer C. Wirth, Albrechtstraße 6. 14822

In meinem neuen Hause

Ellenbogengasse u. Neugasse 9 ist die elegant hergerichtete

Bel- Etage-Wohnung,

aus 2 Salons (Parquetböden), 3 geräumigen Zimmern, 2 schönen Mansarden z. bestehend, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen zwischen 10—1 Uhr. Näh. bei dem Eigentümer A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15. 13985

In meinem Hause Goethestraße 13 sind Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Anzusehen jederzeit, eventuell Näheres bei Herrn J. Becker, Goethestraße 34, Parterre. 13418

A. Wolff, Architect, Bertramstraße 15.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelhaidstraße 6 ist die Part.-W., best. aus 4 Zimmern, Küche, 2–3 Mansarden, Keller z. mit gr. Balkon und Benutzung des Vorgart., auf gleich oder später zu verm. Näh. 2. Etage. 10323

Adelhaidstraße 62, Part., Wohnung, 4 Zimmer, Cabinet, Küche z., auf 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst 2 St. 14896

Albrechtstraße 9 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13451

Albrechtstraße 36 eine Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, an ruh. Yam. zu verm. 11984

Bleichstraße 26 schönes freundl. Parterre-Vogis von 4 oder 5 Zimmern und allem Zubehör, in freier Lage, per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. 1. Et. 4061

Emserstraße 55, Hochparterre, 4 Zimmer, Küche z., Benutzung des Vor- und Anteil am Hintergarten, mit Bleichplatz, auf 1. October zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 21. 1. 14491

Friedrichstraße 5,

Ecke der Delaspeestraße, ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 1 Salon, 3 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer z., zu vermieten. Näh. im Eckladen. 13975

Goethestraße 36 ist die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14831

Gustav-Adolfstraße 7 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, Verseitung halber vom 1. Sept. oder October zu vermieten. Näh. Part. 12109

Gustav-Adolfstraße 10 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 großen und 1 kleinen Zimmer mit Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 12399

Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Balkon, Garten, Küche, Bade-Einrichtung, hellen Souterrainräume, Kellern, Kammein z., auf 1. Oct. zu verm. Preis 660 M. j. ohne Souterrain-Raum 625 M. Näh. Hartingstraße 4 bei Frau Dr. v. Malapert. 12742

Hartingstraße 6 in gutem Hause Parterre oder Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 12160

Jahnsstraße 24 schöne Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, 1 große Mansarde und 2 Keller, zu vermieten. Näh. dafelbst. 14884

Ecke der Jahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karlstr. 30. 9985

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche u. Zubehör auf den 1. October zu verm. Näh. 1 Tr. h. 12751

Karlstraße 29 eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Jahnstr. 3, Part. 12415

Hirschgasse 7, 3. Etage, neues Haus, 4 Zimmer event. spät zu vermieten. 10587

Langgasse, J. Mischel Söhne, ist eine schöne Frontfriz-Wohnung im 3. Stock, 4 Zimmer und Küche, per 1. October zu vermieten. 12322

Lehrstraße 2 schöne Wohnung, 4 Zimmer m. Zubehör, zu verm. 14087

Lehrstraße 33 eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche für 400 M. per 1. October zu vermieten. 14248

Louisenstraße 24, Mittelbau, Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näheres dafelbst bei Christian Beckel. 14023

Mainzerstraße 54 b Wohnung von 4 Zimmern und Küche, ev. 4 Stammern, per 1. October zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 14056

Mainzerstraße 68 ist das Hochparterre, 4 Zimmer, Balkon, Garten z., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. dafelbst. 9911

Moritzstraße 28 sind drei vollständig neu hergerichtete Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche, Keller nebst allem Zubehör auf gleich oder 1. October, sowie eine Wohnung aus 2 Zimmern, Küche und Mansarde auf 1. October zu vermieten. Näh. daf. 13973

Moritzstraße 33 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre bei Kratz, zwischen 10 und 1 Uhr. 12656

Moritzstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. durch d. Bureau "Damein" Tannus-Hotel. 14716

Oranienstraße 34 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst. 12699

Philippssbergstraße 4 Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei G. Oberwinder. 14856

Philippssbergstraße 17/19 4 große freundl. Zimmer, reichl. Zubehör, viele Bequeml., auf gleich oder später preisw. zu vermieten. 13718

Ecke der Rings- und Frankensteinstraße Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. 1770

Näh. Bleichstraße 39, 1 St. h.

Schlichterstraße 16 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näh. Part. 11833

Schulberg 17, 1, 4 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 15406

kleine Schwalbacherstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, zum 1. October zu vermieten. 15415

Connewitzerstraße 11, Villa Fischer, ist eine unmöblirte Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 12969

Stiftstraße 13a ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mansarden, auf 1. October zu verm. Näh. Gartenh. Part. 12901

Tauausstrasse 23, "Prince of Wales", sind im 3. Stock 4 geräumige Zimmer mit Zubehör zum 1. October zu vermieten. 15332

Walramstraße 13 eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 12466

Walramstraße 30 ist die Bel-Etage von 4 Zimm., Küche, Mansarde u. Keller auf 1. Oct. zu verm. Angul. fgl. v. 11—1 Uhr. 12618

Weißstraße 2 Woh. v. 4 Zimm., Hochparterre, auf Oct. zu verm. Näh. bei Jos. Imand. 1 St. h. oder Tannusstr. 10. 10808

Weißstraße 18 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und allen Zubehör, in freier hoher Lage, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Stb. 12687

Wilhelmstraße 3 Frontfriz-Wohnung, 4 Stuben und Zubehör (Glastischluß), zu vermieten. 5745

Elegante Parterre-Wohnung, 4 große Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Kirchgasse 23, 1 St. 9228

In meinem Neubau Westendstraße sind Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 62, 1 St. bei Ph. Müller. 14920

Schöne abgeschl. Wohnung, 4 oder 5 Zimmer mit Zubehör, auch Gärten dazu, für ruhige Miether. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7715

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelhaidstraße 33, Seitenb. 2. Et., freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Balkon u. Zubehör auf 1. October zu verm. Angul. 9—12 Uhr. 10822

Adelhaidstraße 47, im Seitenbau, freundliche Wohnung an ruhige Leute auf sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. im Borderhaus Parterre. 12649

Adelhaidstraße 68 ist eine abgeschlossene Frontfriz-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. October cr. zu vermieten. 12827

Adlerstraße 63 zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. Parterre. 14025

Adlerstraße eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 12849

J. Rückert, Feldstraße 10. 12156

Adolphsalze 35 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, am 1. October zu vermieten. Einzuzeigen von 2 bis 6 Uhr. 11208

Adolphstraße 5, Hinterhaus, in eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst, Borderhaus Part. 12758

Albrechtstraße 38 eine sehr schöne Wohnung, best. aus drei Zimmern, mit oder ohne Mansarde, auf 1. Oct. zu verm. Näh. dafelbst, Bel.-rechts, zw. 10—1 Uhr. 13480

Bertramstraße 5 Wohnungen von 3—4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 13117

Bleichstraße 13, Borderhaus, Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Einzuzeigen von Morgens 10—12 Uhr. 12462

Bleichstraße 22, 1 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Angul. von 10—12 Uhr. Näh. Part. 13888

Bleichstraße 33 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13147

Böcherstraße 10, Borderhaus Bel-Etage, 2 Wohnungen von je 3 oder 2 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. nebenan bei J. Sauer, Zimmermeister. 13748

Böcherstraße 14 (verl. Bleichstraße) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu verm. Näh. 1 St. 4526

Sachen x. 981	vermieten.
ingen, be- behör auf et. Rüde- 1. 18978	
Zimmer, tierre bei 12656	
Zubehör Dekem- 14716	
behör auf 12689	
behör auf 14855	
1. Zubeh. 18719	
Zimmer 1770	
St. h. e, be- abehör, usehen 11833	
behör auf 15406	
Zimmer, 15415	
nödlurz Zubehör 12569	
2. Was- 12901	
ock 4 ge- n. 15382	
behör auf 12446	
Mannde- 12616	
zu verm. 10888	
und allen b. 12687	
or (Glas 575	
behör, ja 928	
hend, aus vermieten. 14920	
behör, aus 7715	
Zimmer, 10827	
in ruhige Hinterhaus 12649	
3 Zimmer 12827	
Zubehör, Rüheres 14025	
Allem Ju- 0. 12150	
chör, am 11208	
en, Rüde- 12756	
Zimmer, Bel-Gt. 13490	
behör zu 18117	
Zubehör, hr. 12452	
Zubehör 18886	
nebst Ju- 13147	
je 3 ob- runmieten. 13748	
3 und 4 4528	
Blücherstraße 16 sind schöne Wohnungen von drei Zimmern u. Zubehör zu vermieten. 8303	
Blücherstraße 24 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. 14694	
Große Burgstraße 12 , 1. Et., Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15052	
Dorotheimerstraße 58 ist die Frontspit-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Preis 250 Mark. 14245	
Gässerstraße 71 , Part., 3 Zimmer u. Zub., an Finderl. Fam. f. 200 M. auf gleich zu verm. Näh. d. Eigentl. Schmidt, Starßer. 17, 2. 10926	
Frankenstraße 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14002	
Friedrichstraße 4 ruhig gelegene Wohnung, neu hergerichtet, nicht nach der Straße, in der 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 2 Manjarden, 1 bis 2 Kellern zt., an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. bei Kurtz . 12323	
Friedrichstraße 10 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, per 1. October zu vermieten. 18720	
Friedrichstraße 29 ist eine Wohnung im Hinterhaus, 1 Stiege hoch, 3 Zimmer nebst Zubehör, zu verm. Näh. bei Jacob Blum . 15821	
Göthestraße 30 sind Wohnungen von 3, 4 u. 5 Zimmern auf October zu vermieten. Näh. Part. r. 11171	
Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Manjardwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. bei Ernst Kneisel , Platterstraße 12. 11635	
Hartingstraße 6 , in gutem Hause, ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, desgleichen eine Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern und Zubehör, per 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. 1 St. 12858	
Helenenstraße 7 die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, wegen Veränderung auf 1. October zu vermieten. Einzischen von 10—12 Uhr Vorm. und von 4 Uhr Nachm. an. 12735	
Helenenstraße 16 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Htho. 1 St. r. 15084	
Hellmundstraße 43 Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Abschluß, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12771	
Hellmundstraße 43 ist eine ganz neu hergerichtete Wohnung im Mittelbau, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 14516	
Hellmundstraße 48 ist eine Wohnung, 2 St. hoch, von 3—4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12882	
Hermannstraße 17 , Bds. 1 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13814	
Hermannstraße 22 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Manjard auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 1 St. 12453	
Hermannstraße 24 , Neubau, sind noch 2 Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zubehör (Closet im Abschluß) auf 1. October an ruhige Leute zu verm. Anzusehen den ganzen Tag. 14677	
Joh. Preisig.	

Lehrstraße 33 , nahe der Nödderallee, 1. Et., 3 Zimmer auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 15041	
Louisenstraße 12 ist eine sehr freundliche, im Hth. im 1. Stock gelegene Wohnung von 3 Zimmern, Küche zt. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Bordershaus 1. Et. 12688	
Moritzstraße 8 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern bis zum 1. October 1892 zu vermieten. 18726	
Moritzstraße 12 , Mittelbau, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Speisestammer und Zubehör auf 1. October preiswürdig zu verm. Näh. Bordersch. 1 St. 12660	
Moritzstraße 41 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 8314	
Moritzstraße 41 ist im Mittelbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 12660	
Moritzstraße 66 (Neubau), Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstr. 62. 12184	
Nerostraße 42 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12720	
Nerothal , Franz-Abtstraße 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Nerothal 6, eingesehen täglich bis 1 Uhr. 12692	
Oranienstraße 8 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche mit Zubehör auf October zu vermieten. 15391	
Oranienstraße 35 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11576	
Oranienstraße 36 sind 2 Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12879	
Oranienstraße 38 , Hth. Dachstock, 3 Zimmer u. Küche zu verm. 13142	
Oranienstraße 39 (Neubau) sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. 9762	
Oranienstraße 42 , Hinterh., sind sehr schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 11609	
Philippstraße 9 eine abgeschlossene Frontspit-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Al�ven und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. Preis 400 M. Näh. im Laden dasselbt. 18737	
Philippstraße 21 schöne abgeschlossene Frontspit-Wohnung, drei Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 14268	
Platterstraße 20 ist eine sehr schöne Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 3 großen Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Preis 470,00 M. Näheres bei Frau Dr. v. Malapert, Hartingstraße 4. 12744	
Rheinstraße 105 , 4. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Noblenraum auf 1. October zu vermieten. Näh. dasselbt oder Zahnstraße 25. 13979	
Röderallee 4 eine schöne Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 12821	
Röderstraße 5 ist eine Frontspitwohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13424	
Römerberg 1 , 1 St. L. 3 Zimmer u. Zubehör v. Oct. zu verm. 14022	
Schiersteinerstraße 10849	
behör, sofort zu vermieten bei Sprenger .	
Schulberg 15 3 Zimmer, Küche und Zubehör für gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. r. 14493	
Schwalbacherstraße 47 ist eine Wohnung im 1. Stock, sowie eine im 3. Stock, je 3 Zimmer und Zubehör, zu verm. 13406	
Schwalbacherstraße 53 , 3. Stock, eine schöne Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 12388	
Schwalbacherstraße 69 ist eine Parterre-Wohnung, 3 große Zimmer und Küche, ver sofort oder 1. October zu vermieten. 15183	
Schwalbacherstraße 69 ist die Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche für sofort oder 1. October zu vermieten. 15365	
Stiftstraße 1 schöne Wohnung, 3 Z. Küche u. Z., a. Oct. s. v. 13212	
Stiftstraße 3 eine Wohnung im 1. St. von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 9589	
Stiftstraße 22 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, per 1. October zu vermieten. 12749	
Tannusstraße 40 (Neubau) sind 3 Wohnungen, je 3 große Zimmer mit 2 geraden Manjarden, zu verm. Näh. dasselbt oder Lehrstraße 23, Part. 15373	
Walmäßtstraße 10 , Bel-Etage, ist die Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör nebst 2 Gartenbeimühung auf 1. Oct. zu verm. 14261	
Walramstraße 12 sind 2 Wohnungen im Bordersch., von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Hinterh. 1 St. oder bei D. Napp , Blücherstraße 14. 12404	
Walramstraße 27 , Bordersch., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Manjard auf 1. October zu verm. Näh. Part. 14455	
Gieße Walram- und Hermannstraße sind 2 Balkon-Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Manjard und Keller, auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen Michelsberg 22, Bäckerei.	
15345	
Webergasse 58 , 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zubehör zu verm. 13088	
Weißstraße 6 eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör auf sofort zu vermieten. 4103	
Weißstraße 19 , Bordersch. 2 St., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. i. w. auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. 13447	
Weißstraße 22 eine Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. links. 12707	

- Westrichstraße 29, 1 St., eine Wohnung von 3 gr. freundl. Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14291
 Westrichstraße 33, 2 Gr., freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 11258
 Westrichstraße 45, 3 St., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf Oct. zu vermieten. 15527
 Im Dambachthal ist eine kleine Frontspitze, bestehend aus 3 kleinen Zimmern, Küche nebst Zubehör, an ruhige Mieter per 1. October zu vermieten. Näh. Tannenstraße 9, im Modegeschäft. 14957
 Zwei Wohnungen, je 3 schöne große Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. Frankenstraße 19. 12871
 Eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 8, 2 1. 8875
 Drei Zimmer, Küche, Cabinet und Zubehör auf den 1. Oct. zu verm. Näh. Geisbergstraße 18. 12090
 Eine II. Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Oct. an II. Familie zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Möbelladen. 12890
 Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. Juli zu vermieten Wilhelmsplatz 11. 10117

Wohnungen von 2 Zimmern.

- Marsstraße 9, 1 St. b., eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. October zu verm. Diei. ist für eine Wäscherei sehr geeignet, auf Wunsch kann noch ein Man.-Zimmer angegeben werden. Anzuweisen nur an Wochenenden von 3—5 Uhr Nachmittags. Näh. 1 St. b. I. 13095
 Adelhaidstraße 16 sind im Seitenbau schöne Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf October zu vermieten. 13458
 Adelhaidstraße 47 2 Zimmer und Küche mit Glasabschluß (Mansarde) auf gleich oder später an kinderlose Familie zu vermieten. Näh. dasselb. Parterre. 13977
 Adelhaidstraße 57 schöne Frontspitze, 2 Zimmer nebst Zubehör, billig zu vermieten. Näh. Part. 13128
 Adlerstraße 26 zwei Zimmer und Küche, sowie ein einzelnes Zimmer zu vermieten. Näh. Part. 13399
 Adlerstraße 29, 1 St., frdl. Wohn., 2 3. z., a. ruh. Leute z. v. 14072
 Adlerstraße 47 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 14521
 Adlerstraße 48 Dachlogies, 2 Zimmer u. Küche, zu vermieten. 13449
 Adlerstraße 59 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche, zum 1. October zu vermieten. Näh. dasselb 1 St. links. 13240
 Adolphstraße 5, Hinterh., Wohnung von 2 Zimmern und Küche am 1. October zu vermieten. 14292
 Albrechtstraße 8 Frontspitwohnung, 2 Zimmer, Küche, mit Abschluß, an ruhige Familie am 1. October zu verm. 11541
 Bleichstraße 2 Wohnungen v. 2 u. 3 3. per 1. Oct. z. v.m. 15228
 Castellstraße 9 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. 13981

Gaulbrunnenstraße 6

- per 1. October eine schöne Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zubehör, sowie eine große Werkstatt mit Wohnung zu vermieten. 14893
 Gaulbrunnenstraße 9 sind im ersten Stock 2 Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder 1. October zu vermieten. — Im Hinterhaus, 1. Stock, 2 Zimmer und Küche zum October zu vermieten. 14305
 Feldstraße 26, Hth., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14686
 Feldstraße 24, 1 St., ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 13404
 Frankenstraße 21 Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf October zu vermieten. 15346
 Über Frankfurterstraße eine schöne Parterre-Wohnung, 2—3 geräum. Zimmer, Küche z. c., herrliche Aussicht und Benutzung des Gartens, billig zu vermieten. 15104

Joh. Scheben, Kunstmärtner.

Goldgasse 2, 2. St., eine Wohnung v. 2 Zimmern, 1 Mansarde, per 1. October zu vermieten. Preis 875 M. 13581

- Göthestraße 3 sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche und Kammer auf 1. October zu vermieten. 12562
 Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine Mansardewohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näh. bei E. Kneisel, Blätterstraße 12. 13127
 Helenestraße 8, Gartenh., ist eine Mansardewohnung von 2 Zimmern und Küche an eine fl. Familie zu verm. Näh. bei Bickel. 14882
 Hermannstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zubehör im Borderhaus auf 1. October zu vermieten. Näh. Borderhaus 1 St. 14849
 Hermannstraße 6 ist die Bel-Etage, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf October zu vermieten. 13421
 Hermannstr. 26, Hth., 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 13757
 Jahnstraße 7 Frontspit-Wohnung von 2 Zimmern mit Küche an eine ruhige Familie zum 1. Oct. zu vermieten. 13069
 Karlstraße 30 Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Stallung, sowie eine kleine Mansarde, zu vermieten. 15061
 Kirchgasse 23 2 Zimmer, Küche und Zubehör im Seitenbau auf 1. October zu vermieten. 15816
 Kirchgasse 27, Hth., eine Wohnung, 2 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 15852

Kirchgasse 37 2 Zimmer u. Küche p. 1. October. Näh. im Laden. 14316
 Mainzerstraße 74 eine Wohnung im 1. St. mit 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort zu vermieten. 1120

Michelsberg 10 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, zu verm. 12907
 Worthstraße 48, im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche und Mansarde per 1. October oder früher zu vermieten. 14954

Worthstraße 64 (im Neubau) sind Wohnungen im Hinterbau von 2, 3, 4 Zimmern auf gleich oder später zu verm. Näh. dasselb. 12861
 Nerostraße 34, 2. 1, abgesch. Wohn., 2 auch 3 3., 1. Oct. z. v.m. 13146
 Nerostraße 38 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde auf 1. October zu vermieten. 15180

Nicolastraße 28 ist die Frontspit-Wohnung, 2—3 Zimmer, an ruhige Leute ohne Kinder per 1. Oct. zu verm. Näh. dasselb 3. Et. 15044

Oranienstraße 6, Borderhaus, sind 2 große Mansardenzimmer, 1 Küche und Keller, zusammen, auch getheilt, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege links oder Parterre. 13824

Oranienstraße 34 ist eine Wohnung von zwei bis drei Zimmern, Werkstätte und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. dasselb. 14024

Philippssbergstraße 2 schöne ges. abgesch. Frontspit-Wohnung, S. S., 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, eventl. auch 1 Mans., an ruhige Leut. auf 1. September zu vermieten. 14839

Philippssbergstraße 17/19 zwei 3. u. Küche sof. ob. spät. z. v.m. 14663

Platterstraße 28 eine idöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15102

Rheinstraße 44, Hinterh., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Border. 14088

Rheinstraße 58, Hinterhaus 1. St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. dasselb. Borderhaus Part., von 1—3 Uhr. 15374

Rheinstraße 73, Seitenbau, im Garten, 2 Zimmer, Küche z. c., an ganz ruhige Leute gleich zu vermieten. Näh. Part. 8825

Röderallee 4 schöne Wohnung (Frontspitze), 2 Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten. 3317

Römerberg 20, 1 St. hoch, Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Raum über Thordahl, per 1. October zu verm. Näh. Götzberg. 84. 14530

Römerberg 23 sind Wohnungen von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hth. 1. 12889

Sauersteinerweg 9 a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Giebelzimmern, Mansarde, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12887

Sainte-Croixstraße 22 1 idöne Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruh. Mieter, z. 1. Oct. zu vermiet. Näh. Part. 12724

Schwalbacherstraße 39, Brth. Part., zwei große Zimmer (nach der Straße), Küche nebst Zubehör, zu Bureau geeignet, auf gleich zu vermieten. 8041

Schwalbacherstraße 49 sind im Hinterhaus, 1 St. h., 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. Näh. nebenbei bei P. Göttel. 11871

Sedanstraße 10, Frontspitze, 2 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 14849

Sedanstraße 11, Neubau, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Sedanstraße 9, Hinterhaus Part. 14035

Steingasse 8 e. Wohnung, 2 3., Küche und Zubehör, auf October zu vermieten. 15419

Stiftstraße 1 Frontspitzw., 2 3., Küche u. Zubeh., 1. Oct. z. v. 13210

Watramstraße 7, im Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Borderhaus, 1 St. h. 13156

Webergasse 6 kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit separaten Eingang, Wasserleitung, Clojet und Keller, jedoch ohne Küche, preiswert an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näh. zu erfragen 2 Treppen. 12865

Eine schöne Dachwohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst großer Küche und 2 Kellern an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. Dogheimerstraße 47. 15100

Schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche (Abschluß), zu vermieten. Näh. Feldstraße 21, 1 St. r. 14728

Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Balkon und Küche, auf October zu vermieten. Näh. bei Wohlverscheid. Hartingstraße 13.

In meinem Neubau Westendstraße sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör, im Seitenbau 2 3., Küche u. Zubehör auf October zu vermieten. Näh. Hermannstraße 28, 1 St. bei Wohl. Nott. 12898

Zwei schöne Wohnungen im 2. St., bestehend aus je 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Kellerstraße 3. 13220

Giebelwohnung, geräumige 2 Zimmer und Küche mit Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14064

Bei Waschereibetrieb geeignet ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, jep. Waschküche und Bleichplatz, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14507

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelhaidstraße 23, Hof, 1 große Mansarde, Küche z. c., auf 1. October und 1 möbl. Mansarde sofort an feste Leute zu verm. 13091

Adlerstraße 5 ein Zimmer, Küche, Keller auf 1. Octob. zu verm. 14008

Bleichstraße 15 ist 1 Zimmer, Küche und Keller auf October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. 1 St. b. links. 14252

Weisbergstraße 10 ist ein Zimmer, Cabinet und Küche sofort zu vermieten. 15342

Geisbergstraße 20	Frontpiz-Wohnung von 1 Zimmer, 2 Kammern und Küche für 200 M. zu vermieten. Auskunft dafelbst.	1486
Kapellenstraße 2	Frontpiz. 1-2 Zim. mit Küche u. au. v. 13237	13237
Waldweg 5, 1 St.	ist eine Wohnung v. 1 Zimmer, Küche u. Keller zu vermieten. Näh. im Laden.	1490
Schäferstraße 16	im im Bördch. Part. ein freundl. Zimmer nebst Küche und Keller auf 1. October oder auch früher zu vermieten. Näh. Spezereiladen.	15045
Heiligstraße 21	ein Zimmer und Küche an eine kleine ruhige Familie auf 1. October zu vermieten.	12774
Eine Wohnung, 1 Zimmer, Kammer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermieten. Näh. Hochst. 26.	12828	
Eine Wohnung, 1 Zimmer, große Küche und Keller mit gebrauchter Waschküche und Trocken-Speicher, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Steinagasse 2.	12856	

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Hofstraße 1, 1. St.	kleine Wohnung an ruhige Leute zu verm.	14289
Edelhaidstraße 35	ist eine geräumige Frontpizze auf 1. October zu vermieten. Näh. Part.	11812
Güderstraße 31 fl.	Wohnung auf 1. September oder 1. October zu vermieten.	15827
Güderstraße 51	zwei Logis, im Hinterh. Part., auf 1. October zu vermieten.	12754
Widerstraße 56	kleine Dachwohnung und ein leerer Zimm., 2 St., per October zu vermieten.	15406
Widderstraße 23	find 2 neu hergerichtete Hinterhaus-Wohnungen jof. oder für später zu vermieten. Näh. Bördch. 2 St.	14504
Bahnhofsstraße 20	kleinere Wohnung an eine kinderlose Familie per October zu vermieten.	14941
Bierischerstraße	Eingang Möhringstraße 2, ist eine elegante Bel.-Etage auf gleich ob. 1. Oct. u. eine Frontpizze zu verm. Näh. Hochpari.	6455
Gastelstraße 1	kleine Dachwohnung per 1. October zu verm.	14666

Die geehrten Leserae. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Unter Halbmond und Kreuz.

(40. Fortsetzung.)

Roman aus unseren Tagen von Christian Lenckard.

(Nachdruck verboten.)

„Ein schwer verwundeter Pascha,“ hieß es in den Reihen des haufenweise nachströmenden Pöbels, „die Matrosen würden sonst nicht so ermahnt werben, recht behutsam aufzutreten und nun hat gar der Offizier den einen derselben selbst abgelöst und die Last auf die eigene Schulter genommen.“

Nachdem die Frankenstraße fast ihrer ganzen Länge nach durchschritten war, bog der Transport in eine Seitengasse ein und hielt vor dem eisernen Thore des St. Antonien-Hospitals. Das Thor öffnete sich und schloß sich ebenso schnell wieder hinter den Eingetretenen.

In der von Säulen getragenen Vorhalle des alten, aus den Maltheuerzeiten herstammenden Gebäudes erschien die Oberin der barmherzigen Schwestern und wies nach kurzer Unterredung mit dem Schiffarzte dem Kranken ein Zimmer im ersten Stock an. Der enge Raum mit dem kleinen vergitterten Fenster fand aber nicht den Beifall des Arztes. „Vor allen Dingen Lust und Licht,“ sagte er und zog schließlich, da die separaten Zimmer besetzt waren, einen Platz in einem der großen, lustigen Krankensäle vor.

„Wer ist der Mann, und welches ist seine Krankheit?“ fragte die Oberin, als der Kranke in's Bett gehoben wurde.

„Er ist ein Deutscher und heißt Reinwald“, antwortete der erste Offizier, „dabei ein guter Freund von mir, der unbedingt am Leben bleiben muß. Wo es ihm fehlt, muß der Doctor besser wissen; ich kann Ihnen nur sagen, daß wir ihn in Skawalla, wo er meuchlings mit einem Dolche verwundet wurde, an Bord nahmen.“

Der Arzt gab der Schwester nähere Auskunft und wünschte, daß die seither angewandten Medicamente auch ferner gebraucht würden; für die Kosten käme das deutsche Consulat auf.

„Der letzte Punkt bedarf keiner Erwähnung, und was die Behandlung des Patienten betrifft, so läßt sich unser Spitalarzt von Niemand Vorrichten machen; er zieht nur mich zu Rate.“

„Ed biss, ma soeur, dann sorgen Sie auch dafür, daß der Herr gerufen wird. Wie Sie sehen, ist der Kranke ohnmächtig, der Transport hat ihn zu sehr angegriffen.“

„Nicht durch meine Schuld“, erwiderte die energische Dame

eisig gereizt. „Mit der Ohnmacht werden wir fertig werden, wie mit vielen anderen, und wird es uns die Arbeit wesentlich erleichtern, wenn Sie uns Platz machen. Adieu messieurs!“

Die hiermit Abgefertigten traten einigermaßen verblüfft den Rückzug an, und nun beschäftigten sich einige Schwestern mit dem Patienten, der wie eine Leiche ausgestreckt da lag. Aber es kostete einen harten Kampf bis der Tod sein Opfer freigab und als die Atemzüge des Kranken endlich lebhafter wurden, vermochte das Licht des Bewußtseins nur selten die geistige Illumination zu durchdringen. Mit halbgeschlossenen Augen sah er die barmherzigen Schwestern mit ihren großen, weiß abstehenden Hauben durch den Saal gleiten, ein streng ausschender Mann ergriff sein Handgelenk und ließ es achselzuckend wieder sinken. Dann erschienen ein katholischer und ein protestantischer Priester an seinem Bette. Sie fragten ihn nach seiner Confession, um ihm den letzten Segen ertheilen zu können. Er vermochte nicht zu antworten; selbst die Hände versagten ihm den Dienst und als man ihn aufgesetzt hatte, um ihm die Arznei einzuflößen, fiel er wieder ohnmächtig zurück in die Füsse.

Als er nach längerer Zeit wieder erwachte, kniete in der Mitte des Saales eine Schwester mit einem Lämpchen in der Hand und betete laut. Die Kranken richteten sich wie Geister rings in den Betten auf und lachten; sie schlugen das Kreuz und riefen im Chor: „ora pro nobis — Mater amata — ora pro nobis!“ Dann verschwand das Licht und dennoch wurde es heller denn zuvor; die gespenste Heilige schien gekommen zu sein.

Mit milden, liebevollen Augen sah sie auf den Armen nieder. Sie wehrte dem Engel des Todes, der ihn umschwebte und auf seine kalte Hand fiel eine heiße Bräue. Der Kranke zuckte zusammen und öffnete weit die halbgebrochenen Augen; er streckte die Hand nach der Gestalt und wollte sie bei ihrem Namen rufen, — da verschwand sie, wie sie gekommen und abermals umfang ihn finstere Nacht. Doch es war ihm, als ob sie jedesmal wiederkehrte, wenn das nächtliche Gebet verhallt war. Er glaubte die barmherzigen Füße des bleichen, von der nonnenhaften Kapuze umrahmten Gesichtes zu erkennen, das sich leise über ihn beugte, um

einen Kuss auf seine kalte Stirne zu hauchen. Und dennoch wußte er nicht wem sie angehörten, diese Büge, und als der Arzt ihm sagte, er sei außer Gefahr, war die Gestalt für immer verschwunden. Nur einen Gruß schien sie noch täglich zu senden, denn so oft er des Morgens erwachte, duftete ein frischer Blumenstrauß an seinem Bett und weder die barmherzigen Schwestern, noch die Krankenwärter schienen zu wissen, woher er kam. Auf seine Fragen erhielt er nie eine befriedigende Antwort und nur den Rath, sich nicht durch unnützes Grübeln aufzuregen.

Eines Morgens ertheilte der Arzt dem Kranken die Erlaubniß das Bett zu verlassen. „Ihre gute Natur hat Ihnen durchgeholfen“, sagte er, „ich hätte es wahrlich nicht geglaubt“. „Allerdings“, fuhr er fort, „hätte es der geschickteste Anatom kaum fertig gebracht, einem Menschen acht Zoll Eisen in den Leib zu bohren, ohne dabei einen edlen Theil zu verletzen; aber der Blutverlust war zu stark und ihre Behandlung in den ersten Tagen augenscheinlich sehr mangelhaft. Doch jetzt ist es gewonnen und heißt es fleißig essen und trinken und spazieren gehen und nicht den Kopf hängen lassen, wozu Sie, wie es scheint, große Anlagen haben.“

Reinwald begleitete den Rath so gut wie er konnte und schon nach wenigen Tagen ging er, mit der rechten Hand auf einen Stock, mit der linken auf den Krankenwärter gestützt in den Garten. Dieser war von den Seiten des Hospitals und von einer hohen Mauer begrenzt und bildete einen breiten von Orangenbäumchen beschatteten Gang. Nur in der einen Ecke zeigt ein einziger Blumenbeet bunte Farben. Auf der rechten stand auf einer aus Tropfsteinen aufgeföhrt Erhöhung ein Muttergottesbild. Das Geländer, welches den Platz umgab, trug einen eisernen Kasten mit der Ausschrift „Eau de Lourdes“. Hinten erweiterte sich der Garten zu einem großen quadratischen, durch einen Latienzaum abgeschlossenen Raum, der wohl früher von dem Spital als Friedhof benutzt wurde, wenigstens liesen die vielen alten Grabsteine, welche darauf standen, nichts anderes vermuten. Auf diesem Platze konnte man zu gewissen Tageszeiten Männer und Frauen einhergehen sehen, welche die wunderlichsten Capriolen machten, — es waren Irstümme. Die Armenjten wohnten in niederen, stallähnlichen Hütten zu beiden Seiten des Hofes und wenn ihnen einige Stunden Freiheit gegönnt wurden, liefen sie wie Kinder im Kreise herum, während Andere mit Begierde die Cigarettenreste vom Boden aufsaßen.

Der Recovalescent wendete sich mit Grauen von dem traurigen Bilde ab; er fühlte es, daß ihm erschütternde Eindrücke und ernste Gedanken fernbleiben müßten. Aber wie hätte er sich derselben erwehren können? Immer wieder drängten sich die Scenen, die hinter ihm lagen und ihn an den Rand des Grabs gebracht hatten, vor seine Seele, und fast bedauerte er, dem Tode entronnen zu sein, wenn er der bitteren Enttäuschung gedachte, die er erfahren. Und dennoch floßten ihm die vielen Beweise inniger Freundschaft und Treue, die man ihm entgegengebracht, neuen Lebensmuth ein. Wie aufopfernd und umsichtig hatte nicht wieder Stove an ihm gehandelt. Er war ihm an dem Abend der Katastrophe bei Kawalla gefolgt und hatte, als er ihn schwer verwundet in dem Arme eines Weibes gefunden, die lange Nacht hindurch bei ihm Wache gehalten trotz der Gefahr, in die ihn das Gerücht brachte, er verkehre mit einem russischen Spione. Dann wurde der Unfall telegraphisch nach Rotterdam gemeldet und nach Constantinopel despatchirt, daß der nächste Dampfer Kawalla unbedingt anlaufe, um einen Verwundeten aufzunehmen. Merkwürdigerweise war es dasselbe Schiff, mit dem Reinwald seine Reise begonnen hatte. Der Capitain und die Offiziere der „Pallas“ wetteiferten in der Pflege des Kranken und bei ihrer Abfahrt von Smyrna hinterlegten sie eine Summe, die ihm nach seiner Genesung zur Verfügung gestellt werden sollte.

Auch von den Seinen, welchen der deutsche Pastor der holländischen Gemeinde in Smyrna von dem Unglück und der eingetretenden Besserung Nachricht gegeben, waren die herzlichsten Briefe eingelaufen und Rudolf Stein schrieb ihm kurz: „Brich Deine Irrfahrten ab und komme zurück in die Heimath!“

„Gewiß fehre ich heim“, sagte sich Eduard entschlossen, „was soll ich hier noch fernher thun? Mein Chef ist tot, sein Nachfolger mein Feind, der das Geschäft dem Ruin zuführt und mich doch über kurz oder lang abberufen wird; komme ich ihm also zuvor,

und kündige ihm zuerst. Er hat, wie ich höre, doch schon in dem Glauben, ich sei tot, einen Vertreter in den Orient gesandt, um statt meiner zu wirthschaften; mag dieser sich die Schlüssel zu den Lagern auf den Consulaten holen, er wird Alles in Ordnung finden. Noch heute will ich die nöthigen Schritte thun, daß unsere Comptoirs und Lager gerichtlich geschlossen werden, bis mein Nachfolger kommt, und dann schreibe ich den letzten Brief an die Firma van Straaten & Co.“

Es fiel ihm schwer, den Vorfall auszuführen.

Den barmherzigen Schwestern entging nicht die Aufregung des Schreibenden, und beinahe hätten sie den Befehl des Arztes, den Recovalescenten bis auf Weiteres von Feder und Tintenfass fernzuhalten, buchstäblich ausgeführt. Doch sie ließen ihn gewähren; schien es doch, als ob sie dem jungen Deutschen keine Bitte abschlagen vermöchten, obwohl sie Französinnen waren und er nicht ihren Glauben theilte. Ob dies vielleicht mit den Blumen zusammenhang, die allmorgendlich an seinem Bett standen und denen sich, je weiter seine Genesung forschritt, Drangen und Feigen, Limonen und Granatäpfel beigestellten?

An einem herrlichen Märztag mache Reinwald seinen ersten Gang durch die Stadt zum Hafen, um nach dem Schiffe auszuschauen, das ihn in die Heimath zurückführen sollte. Er wanderte frohen Muthes die Frankenstraße hinab und erfreute sich an dem bunten Gewühle vor den Läden der Kaufleute und an dem vielsprachigen Treiben in den Cafés Paola oder Marina lebte er ein.

Auf der Terrasse nach dem Meere zu lehnte er sich in einem bequemen Sessel, schlürfte den süßen Mokka aus zierlichem Täschchen und ergötzte sich an der Gemüthsruhe seines türkischen Nachbars, dessen höchster Lebenszweck es zu sein schien, seiner Wasserpfeife in regelmäßigen Zwischenräumen lang gezogene, gurgelnde Töne zu entlocken. Dann schweifte sein Auge über die Straße hinweg nach der unvergleichlich schönen, von bewaldeten Höhen umsäumten Bucht, in welcher eine stolze Reihe Kriegsschiffe vor Anker lag, von denen zwei die deutsche Flagge führten. Es waren die staatlichen Booten „Hertha“ und „Gazelle“, die sich mit den schlanken, glänzenden Unterschiffen und den hochragenden Masten in dem sanften Blau des Meeres spiegelten. Von der „Gazelle“ stiegen gerade einige große Boote ab und ruderten nach der entgegengesetzten Seite der Bucht. Die Matrosen trugen Schießscheiben an Land und bald knallten die Jägerbüchsen drüber in den Weingärtchen.

„Wie sich die Blau-Jacken hier so heimisch fühlen“, dachte Eduard und bat den Aufwärter, ein Fernglas zu bringen, um ja die Landsleute näher ansehen zu können. Der Kellner reichte das Gewünschte und Reinwald richtete das Glas auf den Schießplatz. Doch rasch ließ er es wieder sinken. Er hatte etwas zu tief gehalten und auf der Straße eine weibliche Gestalt erblickt, die ihn sehr interessirten mußte, denn er erhob wiederholt das Instrument, um sich zu vergewissern, daß er sich nicht geirrt habe. Dann sprang er, ein Frankstück auf den Tisch werfend, auf und eilte derselben nach.

Die junge Dame, in der Tracht der Kaiserwerther Diaconissinnen, ging rasch vor ihm her und er mußte alle Kraft zusammennehmen, damit er ihr einen Vorsprung abgewinnen und ihr Gesicht sehen könnte. Wie sehr auch seine schwachen Füße gegen den Gilmarsch protestierten, kam er ihr doch zuvor, und trat, indem er die Hände vor Erstaunen zusammenschlug, plötzlich auf die Schwester zu.

„Ums Himmelwissen, Fräulein Mittler! Sie hier und in dieser Tracht?“

Die Angeredete erschrak nicht, aber sie erröthete tief, als sie ihre weiße Hand in die des jungen Mannes legte und antwortete:

„Das Erstaunen sollte eigentlich meine Sache sein, Herr Reinwald, denn Ihr Hiersein ist doch jedenfalls merkwürdiger, als das meinige. Wie ich Ihnen schon im Voraus sagte, habe ich das Haus der Familie Nelson an Helenen's Verlobungstage verlassen, aber besser gesagt, verlassen müssen, und da ich als Waise keinen anderen Schutz fand, so mußte ich den der deutschen Diaconissinnen in Anspruch nehmen.“

„Aber wie ist denn das Alles gekommen? Bitte, erzählen Sie doch!“

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 374. Morgen-Ausgabe. Freitag, den 12. August. 40. Jahrgang. 1892.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 8560

Elisabethenstraße 10

Haus im Garten zum Alleinbewohnen, enthaltend 4 Zimmer, 4 geräumige Mansarden, Küche, großen Keller, s. jogglich oder später zu verm. 14865 Heßstraße 1, nächst der Par-

Billa San Remo, straße, hoch elegant eingerichtet, im Ganzen (auch getheilt) zu vermieten oder zu verkaufen. Ein- juzehen täglich. Näh. daselbst oder Philistbergstraße 8, Part. 12781

Die Villa Hildastraße 4 ist sofort zu vermieten oder zu ver-

kaufen. Näh. beim Rechtsanwalt Dr. Leister, Paulinenstraße 5 und

Baumeister Bogler, Adelshaidstraße 63. 4502

Untere Kapellenstraße ist n. sch. Villa, ganz oder

getheilt, möbl. auf sofort v. Oct. preisw. z. vm.,

auch zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verl. 13774

Landhaus Lanzstraße 2

(Kerthal), in der Nähe des Waldes, sofort oder für 1. Oct.

zu vermieten oder zu verkaufen. Auskunft im Baubureau

Große Burgstraße 9. 14604

Eine große schöne Villa, Sonnenbergerstraße

(in schönster Lage), in der Nähe des Kurhauses, mit großen Balkons und Bäumen, entweder möbliert oder unmöbliert zum 1. October abzugeben. Die Villa kann auch an zwei Familien vermietet werden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13082

Villa Walzmühlstraße 25 mit großem Garten, 13 Zimmern, 5 Mansarden auf mehrere Jahre zu vermieten, auch zu verkaufen, kann bald bezogen werden und eignet sich dieses recht hübsch gelegene Anwesen für ein Pensionat. Näh. Walzmühlstraße 27, Part. 12910

Hochherrschäftsliche kleine Villa

für die Wintermonate möbliert zu vermieten. Näh. im Baubureau Adolphallee 51. 13218

Landhaus Partweg 1, vom 15. August ab zu vermieten. Näh. Partweg 4 ob. Albrechtstr. 8, Baubüro 9298

Elegante Villa in der Friedrichstraße preiswert per 1. October zu ver-

mieten. Näh. durch Otto Engel, Friedrichstraße. 14859

Haus zum Alleinbewohnen, in bester Lage, zu vermieten, enthaltend nenn-

Zimmer, Badezimmer, 5 Mansarden, Vor- und Hintergarten. Näh. im

Tagbl.-Verlag. 11825

Geschäftslokale etc.

Rehbergasse 29 Wirtschaftsräume (auch als Läden) zu verm. 12797

Eine gut gehende Wirtschaft (mit oder ohne Inven-

tar) ist an eine Brauerei oder an einen tüch-

tigen Wirth auf 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15239

Adelshaidstraße 18, Ecke der Adolphallee, Laden mit Wohnung per

1. October d. J. zu vermieten. Näh. 2 St. 12051

Bahnhofstraße 4

per 1. October d. J.

Laden mit Entresol

(jetzt Baumaterialien-Geschäft)

zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 2, Part. 14899

Bahnhofstraße 5 ger. Laden nebst 2 anstöß. Zimmern auf 1. October

zu verm. Näh. daselbst 1 St. 7724

Bahnhofstraße 6,

in unserem neu erbauten Hause, werden zum 1. October ver-

mietbar: 3 große Läden mit Ladenzimmer und eventl. Wohnungen dazu, von 4 oder 5 Zimmern mit

Zubehör. Ferner in der Bel-Etage, im zweiten und

im dritten Stock des Vorderhauses elegante, bequem

eingerichtete Wohnungen von 6 oder 7 Wohns., 1 Badezimmer

z. Näh. in unserem Comptoir Bahnhofstraße 6, 9912

Eingang durch's Thor. J. & G. Adrian.

Bärenstraße 2, Ecke der Häfnergasse, 2 große Läden mit großen Erkeren (mit oder ohne Wohnung) zu vermieten, sowie Logis mit je 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß versehen, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre oben Maiengasse 21. 14457

Große Burgstraße 8 gr. Laden mit 3 Schaufenst. und daranstoßendem Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 8988

Ellenbogengasse 2 schöner Laden, mit oder ohne Wohnung, auf 1. October zu vermieten. Näh. 13100

Ed. Wagner, Langgasse 9.

Ellenbogengasse 6 ist der von Herrn Kohl innerhalb gebaute Laden mit Wohnung auf 1. October billig zu vermieten; auch für Mezzgerei geeignet. 15051

Faulbrunnenstraße ist ein Laden mit Zimmer auf gleich oder 1. Oct.

zu vermieten. Näh. Kirchgasse 10, 1 St. 14702

Untere Goethestraße ist im Rossel'schen Neubau ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 9530

Grabenstraße 9 sind Läden mit und ohne Wohnung gleich und später zu vermieten. Näh. 2 St. 13786

Ecke Hirichgraben u. Steingasse sind 4 Läden, darunter 1 schöner Laden, passend für Mezzger und sonstige Verbrauchsgeschäfte, zum Preise von Mr. 300, 600, 500,

450, mit daranstoßend. Zimmern, zu verm. Näh. Lehrstr. 23, P. 15371

Hochstraße 29 ein Laden zu vermieten. 15269

Steingasse 2 ist nach der Louisenstraße ein geräumiger Laden mit großem Weinfeller auf gleich billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verl. 4260

Langgasse 9

Laden mit zwei Schaufenstern, Ladenzimmer, Lagerraum, eventl. großem Keller, auch für ein feineres Drogengeschäft geeignet, nebst Wohnung zum 1. October zu vermieten. 15064

J. Kimmel, Adelshaidstraße 56, Part.

Marktstraße 14 ein schöner Laden zu vermieten. Näh. bei 10525

Ed. Wagner, Langgasse 9.

Neubau Mühlgasse 13

per October zu verm.: Laden nebst Ladenzimmer, weiter 2 Wohnungen, je 4 große Zimmer mit Zubehör; ferner im Seitenbau 3 Zimmer, Küche und Keller. Näh. bei 11898

J. Haub, Goldgasse 2 a.

Nerostraße 34 Laden mit anstöß. Wohn. per 1. Oct. zu verm. 14052

Nicolasstraße 27 ist ein großer Ekladen nebst Wohnung auf gleich oder 1. Oct. zu vermieten. 14045

Rheinstraße 37 (Haltestelle der Dampfstraßen- und Pferdebahn) sind zwei Läden, ge- eignet für eine Conditorei z. c. zu vermieten. 15538

Schillerplatz 1 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 13817

Philippssbergerstraße 29 ist der Laden mit Wohnung und Laden- Einrichtung zu vermieten. Näheres Part. rechts. 1181

Schwalbacherstraße 17 (Eckhaus), gegenüber der Infant.-Kaserne, ist ein schöner Laden mit Ladenzimmer sofort oder zum 1. October zu vermieten. Preis 800 Mr. Zu erfragen im Mezzgerladen. 14968

Neubau Taunusstraße 57 zu vermieten:

2 große Läden mit Ladenzimmer od. Küche (auch als bess. Café), 1 großes Entresol, auch getheilt. Näh. beim Eigentümer 14898

E. Roos, Adelshaidstraße 62, 2.

Webergasse 49 ist der Laden mit Wohnung auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 12434

Weilstraße 2 ist der Laden, worin schon längere Jahre Colonial- waaren-Geschäft betrieben wird, mit anschließender Wohnung von 4 Zimmern, guten Kellern z. c. auf October zu vermieten. Näh. beim Eigentümer Jos. Imand, 1 St. h. oder auf dem Bureau Taunusstraße 10. 435

Wilhelmstraße 14

ist der große Laden mit Gallerie und vier daran- stoßenden Parterreraum auf den 1. October d. J. außerweit zu vermieten. Näh. beim Hof- Juwelier Heimerdinger, Wilhelmstraße 32. 9886

Mezzgerladen mit Wohnung und Zubehör auf den 1. October zu vermieten Albrechtstraße 40, 2. Et. r. 14724

Großer Laden mit Wohnung und Magazinen auf Oc- tober zu verm. Bahnhofstraße 20. 14940

Laden auf gleich zu vermieten

12785

Laden Cölnischer Hof.**Laden** mit oder ohne Magazin auf 1. October zu vermieten

5231

Laden Goldgasse 2 a. Näh. 1 St.

14892

Laden mit 2 Wohnräumen zu vermieten Karlstraße 8.

13913

Laden Nerostraße 31 ist sofort oder später zu vermieten.

13913

C. Mellinger.**Laden** in dem Hause Ecke des Michelsberg u. Schwalbacherstraße 45 a

13913

auf 1. October zu vermieten. Näh. nebenan.

13913

Laden mit Wohnung und Zubehör in Moritzstraße 60 zu vermieten.

10579

Näh. Göthestraße 34, Part.

10579

Laden mit Werkstatt oder Lagerraum auf 1. October zu

vermieten. Näh. Nerostraße 37, bei Kraft.

15590

Ein schöner Laden

(neben der Hauptpost) auf 1. October zu vermieten. Näh.

13071

Laden mit Ladenzimmer Schwalbacherstraße 17, Echans, billig

10455

zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten Tannus-

straße 16.

10224

Ladenlokal Tannusstr. 40, ca. 70 m²-Wir-

getheilt, auch für seines Restaurant geeignet (mit dem ganzen Hause

als Hotel garni), sofort zu verm. Näh. Lehrstr. 23, Part.

15540

Vordere Tannusstrasseist ein **Laden** mit Zimmer und Zubehör zum Oct. z. v.

14079

J. Meier. Vermietungs-Agentur. **Tannusstrasse 18.****Bord. Tannusstraße** **Laden** mit zwei Schau-

fenstern, Gallerie, nebst

4 Zimmern, für Mt. 1860 per Jahr zu vermieten. Näh. bei

14280

E. Moebus. Tannusstraße 25.**Laden** mit Einrichtung auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh.

12492

in der Wirtschaft Walramstraße 21.

Gef-Laden

(5 Schaufenster) in erster Lage sofort zu vermieten. Näh. im

Tagbl.-Verlag.

14679

In Biebrich, in guter Geschäftslage, ist ein neuer großer Laden, zu

jedem Geschäftsbetrieb geeignet, nebst Wohnung sofort oder später zu

vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag.

15006

Schürenhoffstraße 3, im Hote Parterre, ein Saal, zu Bureau, Lager

oder sonstigem Geschäftsbetrieb geeignet, ver sofort oder 1. October zu

vermieten. Näh. bei **J. Chr. Glücklich.** Nerostraße 2.

15089

Wilhelmsstraße 12, Gartenhaus, ein großer Saal zu verm.

8990

Feldstraße 10 ist eine Werkstatt nebst Logis auf gleich oder später zu

vermieten.

11626

Friedrichstraße 29 ist eine Werkstatt zu vermieten. Näheres bei

Jacob Blum.

15820

Grabenstraße 30 sind zwei schöne helle Werkstätten ver sofort od.

später zu verm. Näh. Helenenstraße 8, Part., bei Miss.

Kirchgasse 20 eine helle geräumige Werkstatt

nebst Comptoir und Wohnung, auf

Wunsch auch getheilt, ver 1. October zu vermieten. Näh. daselbst

Vorderhaus 1. Stock.

13612

Moritzstraße 62 ist auf October eine Werkstatt, große Lagerhalle, mit

aber ohne Wohnung zu vermieten.

6199

Nöderstraße 41

auf 1. October eine geräumige Werkstatt an ein ruhiges Geschäft oder

als Lagerraum zu vermieten. Näh. daselbst, Laden.

12023

Steingasse 25 ist eine Werkstatt mit Wohnung auf 1. October zu

vermieten.

12832

Walramstraße 9 eine Werkstatt zu vermieten.

13167

Walramstraße 18 eine Werkstatt zu vermieten.

12851

Eine schöne Werkstatt nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten

Lounenstraße 5.

15537

Eine Werkstatt mit Wohnung zu verm. Schillerplatz 1.

14476

Die gegenwärtig von dem Wiss. Generalanzeiger noch benannten großen

Geschäftsräume Schürenhoffstraße 3, zu jedem Geschäftsbetriebe

vörgänglich geeignet, sind ver 1. October 1892 anderweitig zu vermieten.

Näh. bei **J. Chr. Glücklich.** Nerostraße 2.

15087

Werkstatt oder Lagerraum,

Mitte der Stadt, sofort preiswürdig zu verm. Näh. Schulg. 11, 2.

15310

Magaz. Remise ob. Berlfi. a. 1. Oct. z. v. Helenenstr. 8 v. Bicel.

14662

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**Göthestraße 1,** Ecke der Adolfsallee, ist die

2. Etage von 8 Zimmern, Küche

nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten.

6414

Für Pension geeignet ist in einem Landhaus eine Wohnung von 8 bis

10 Räumen mit Balkon, Gartenbenutzung und Zubehör zu vermieten.

Näh. im Tagbl.-Verlag.

15168

Wohnungen von 7 Zimmern.**Nerostraße 23,** Neubau, ist der 1. und 2. Stock,

7 Zimmer, Küche und Zubehör, der Neuzeit ent-

sprechend, auf 1. October zu vermieten.

14122

Emserstraße 8,

Landhaus mit Garten,

Bel-Etage, 7 Zimmer und Balkon, oder 2. Etage, 6 Zimmer, am

1. October zu vermieten.

1513

Emserstraße 20, Part., 7 Zim. u. Zubehör, mit Vor- u. Hintergarten

sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst.

1557

Rheinstraße 30 ist die zweite Etage, bestehend

aus 7 Zimmern nebst Zubehör

ver 1. October zu vermieten. Näh. 1. Etage.

124

Rheinstraße 84 in die Parterre-Wohnung oder

von 7 resp. 8 Zimmern, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei den

Eigentümern L. Schnuster, Friedrichstraße 41, 1.

152

Wohnungen von 6 Zimmern.**Kaiser-Friedrich-Ring 18** sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern

incl. Bad, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten.

1216

Kapellenstraße 26a ist die Parterre-Wohnung

von 6 Zimmern und 2

Manjarden von Anfang August an zu vermieten. Näh. bei

J. Meier, Tannusstraße 18.

Kaiser-Friedrich-Ring 15 ist die elegante Parterre-Wohnung von

6 Zimmern, Balkon, 2 Manjarden, 2 Kellern und sonstiges Zubehör

auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage.

1558

Schäfferstraße 10 sind Wohnungen von 6 Zimmern, Badezimmer

Warmwasseranrichtung nebst allem Zubehör. Alles der Neueste

sprechend auf das Comfortabelste hergerichtet, auf sofort oder 1. Oct.

zu vermieten.

150

Auf gleich oder später zu vermieten: Elegantes Hoch-Parterre in einer

ruhigen Villa mit schönem Garten, 6 bis 7 Zimmer, 2 Manjarden

3 Keller, Küche, Speisefammer, Veranda und Gartenbenutzung. In

1400 Mt. Auf Wunsch Badeeinrichtung. Einzelne Emserstr. 65, 10

Schöne Hochparterre-Wohnung in fein, Landhaus-unweit den Kuranlagen, entz. 6 schöne geräumige Zimmer, Küche, Speiset. u. reicht. Zubehör, ver 1. Octbr. preisw. zu verm. Näh. bei Otto Engel, Friedrichstr. 26.

13175

Wohnungen von 5 Zimmern.**Albrechtstraße 31** ist die Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon

Zubehör, gleich od. später zu vermieten.

Emserstraße 18 ist die 1. Etage, besteh. aus 5

Zimmern, Speisefammer, Giebelstube, 3 Mi-

n. u. 2 Kellern, für 1000 Mt. auf gleich oder später zu vermieten.

1556

Geisbergsstraße 14, Neubau, Wohnung, Parterre, von 5 Zimmern

Küche, Speisefammer u. Zubehör zu verm. Näh. Dambachthal 5.

1394

Hainerweg 2 a, Villa Carlotta, Bel-Etage, ver Ende September

vermietet 5 Zimmer, Bad, Küche, 3 Manjarden, Mitbenutzung

Wäscheküche und Garten. Näh. und anzusehen daselbst 2. Etage.

1557

Louisenstraße 5, Mittelbau, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern

Zubehör im 1. Stock zu vermieten.

1558

Wohnungen von 4 Zimmern.**Adelheidstraße 26**

(Gee Moritzstraße)

ist die sehr freundliche, mit Vorgarten versehene Parterre-Wohnung

bestehend aus 4 großen hellen Zimmern, Küche u. auf 1. October

vermieten. Preis 1100 Mt. Näh. daselbst oder beim Vermieter.

120

Bleicherstraße 15 a

Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Manjarde

Keller, zum 1. October zu vermieten. Einzelne v. 3-5 Uhr.

120

Blücherstraße 20 ist die Bel-Etage und 2. Stock von 4 Zimmern

Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part.

1559

Dönheimerstraße 28 auf sofort oder später 2 Zimmer, 2 Cabins

Zubehör zu vermieten.

140

Friedrichstraße 47 in eine Wohnung im 3. St., best. aus 4 Zimmern

Küche, Keller, Manjarde, zu vermieten. Näh. im Preggerladen.

1558

Jahnstraße 18 ist die Bel-Etage, bestehend in 4 geräumigen Zimmern

nebst allem Zubehör und Garten, auf 1. October zu vermieten.

1559

bei W. Nocker, Helenenstraße 10, 1.

Jahnstraße 25 vier auch fünf Zimmer mit Zubehör zu verm.

1558

Neubauerstraße 12 ist eine kleine Wohnung

Zimmer, Küche, Küche u. Zubehör

sofort oder Oct. zu vermieten. Näh. Neuberg 2 a.

Philippssbergstraße 10 und 12,

Gehaus, nahe an der Emserstraße, sind schöne Wohnungen

4 Zimmern, sowie von 8 resp. 6 Zimmern nebst allem Zubehör

1. October zu vermieten. Näh. bei

Georg Steiger, Platterstraße 10.

Philippssbergstraße 45 sind sehr schöne Wei-

nungen von 4 Zimmern

(auch mehr) mit Speisefammer u. sehr preiswert auf 1. October

verm. Beziehbar schon früher. Näh. Philippssbergstr. 20, B. I.

116

Gärtnerstraße 42 (Neb.), 4 Zimm. u. Küche, auch geh., zu v.m. 15560
schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und zwei Kellern, für 700 Mfl. zu vermieten. Näh. Karlstraße 25. 15003

Wohnungen von 3 Zimmern.

Urbrechtstraße 37 ist eine Wohnung im Hinterbau von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Bordierhaus Part. 14141
Bertramstraße 13 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. dasselbst. 15567
Steinstraße 10 ist die Bel-Stage-Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 12963
Gärtnerstraße 33, 3, freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, 1-2 Manl. zt. Weggangs halber auf gleich od. später zu verm. 14696
Hartingstraße 3 eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche und Zubehör für 300 Mfl. auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. 15557
Germannstraße 16 eine schöne Wohnung, 3 große Zimmer, Küche mit allem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 14249
Karlstraße 2 abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf October zu vermieten. 14171
Gärtnerstraße 11, 1. L. eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern u. zt. per 1. October Weggangs halber zu vermieten. 15458

Kirchgasse 9,

Bordierhaus, schöne abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15448

Rheinstr. 85 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort zu verm. 7734

Schäfersteinerweg 13 3. S. nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. 15448

Ziegelgasse 3 3 Zimmer u. Küche auf gleich zu vermieten, event. mit Werkstatt. 13268

Gärtnerstraße 24 zu vermieten auf 1. October eine abgeschlossene Front- bzw.-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör. Näh. 1. Et. 15576

Walramstraße 6 eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15571

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör, Abreise halber auf gleich oder October zu vermieten. Näh. im Laden. 15571

Borßelstraße 3, 3 St., eine freundliche Wohnung, 3 ger. Z., 2 Manl., 2 Keller u. s. f. w., Weggangs halber per 1. October, event. auch Septbr. zu vermieten. Näh. in der Wohnung und im Hinterh. Part., b. Gis. Krausen von 11 Uhr an. 14881

In der Nähe der Stiftstraße ist zum 1. October eine Wohnung (Bel-Stage) von drei Zimmern und eine solche mit zwei Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15287

Zwei trockene Souterrainräume sind in einem Landhaus an ruhige Leute oder zum Einstellen von Möbeln zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15167

Wohnungen von 2 Zimmern.

Alderstraße 52 ist eine abgeschlossene Wohnung, besteh. aus 2 Zimmern, Küche, Keller, an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 15566

Steinstraße 15 a eine Wohnung, 2 Zimmer, zu vermieten. 12418

Dambachthal 1 eine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. 14779

Faulbrunnenstraße 5

zwei Zimmer, Küche u. Zubehör auf sofort, oder 1. Oct. zu verm. 14718

Hellmundstraße 35 Mann-Wohn., 2 Zim., 1 Küche, a. 1. Oct. zu v.m. 15567

Kellerstraße 16 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 15137

Weißgergasse 13 eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern mit Veranda, Küche und Zubehör. Näh. bei s. Baum, Grabenstraße 12. 15529

Kreuzstraße 22 ist eine Wohnung, 2 ob. 3 Zimmer, Küche zt., an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei A. Seilberger. 13244

Kreuzstraße 27 zwei Zimmer u. Küche auf 1. Oct. 3. v.m. 15896

Köderstraße 6 ist eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 12874

Köderstraße 23 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 2 Zimm., Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 12874

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2. St., 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. 15591

Zaunusstraße 5, Sit. 2 St., 2 Zimmer mit Abschluß per 1. October oder auch schon früher zu vermieten. 15824

Wekendstraße (verläng. Weitkirsir.) 1, Neubau r., sind 2 Wohnungen im Seitenb., 2 Zimmer, Küche, mit ob. ohne Manl., auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. bei Hartmann, Römerberg, 5. 1. 15083

eine schöne Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf October zu vermieten Walramstraße 8, L. Ruster. 15585

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelhaidstraße 7, Gartenhaus Part., ist zum 1. Oct. an eine ordentl. alt. Person gegen etwas Haushalt und geringe Miete 1 Zimmer und Küche abzugeben. Näh. Wörthstraße 18, 2. Abends nach 8 Uhr. 15585

Widerstraße 33 Dachlogis von 1 Zimmer und Küche, sowie im Seitenb. 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 15585

Karlstraße 2 sind 2 Wohnungen von je 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 18429

Marktstraße 22, Hth. 1, 1 Zimmer, Mansarde und Küche an ruhige Mieter. M. 240. 15091

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Helenenstraße 9 eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 15895

Karlsruhe 13 kleine Wohnung, Hinterh. 1 St. Näh. dasselbst. 12369

Kirchgasse 20, gegenüber dem Ronnenhof, ist eine freundliche Wohnung per 1. October, im 2. Stock befindlich, zu ver-

mieten. Näh. dasselbst im 1. Stock. 13589

Kirchgasse 42 ist eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. 15452

Kirchgasse 48 im neu erbauten Hinterhaus eine kleine Wohnung an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 13747

Weizgergasse 31 ist eine schöne geräumige Wohnung im 1. Stock per 1. October zu vermieten. Näh. Helenenstraße 8, Part. bei Ziss. 15593

Moritzstraße 18 eine Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten auf 1. October. 15593

Oranienstraße 19 ist eine schöne Wohnung (Parterre) nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 12890

Röderstraße 25 sind zwei schöne kleine Wohnungen im Laden. 14587

Römerberg 37, Hth., Dachwohnung auf 1. September zu verm. 14852

Saalgasse 26, Hth., eine Wohnung auf gleich zu vermieten. 12766

Saalgasse 30 eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. Oct. zu v.m. 12766

Schulgasse 4 eine Wohnung und eine große Werkstatt mit Wohnung sofort oder bis 1. October zu vermieten. 14588

Schulgasse 6, 1 Dr., eine Wohnung zu vermieten. Näh. bei 14750

Will. Linnenkohl, Eisenbogengasse 17.

Schürenhoferstraße 3, 2. Stock, nach dem Hof gelegene größere Räumlichkeiten für Wohnung oder Atelier per sofort oder per 1. October zu vermieten. Näh. bei J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 15088

Solmsstraße 9 ist das elegante geräumige Hoch-

bauh. (Balcon u. Gartenbenutzung) zum 1. October zu ver-

mieten, event. mit Giebelgesch. Näh. Rechtsanwalt Dr. Rommeiss, 11582

Solmsstraße 9 parterre nebst reichlichem Zubehör (Balcon u. Gartenbenutzung) zum 1. October zu ver-

mieten, event. mit Giebelgesch. Näh. Rechtsanwalt Dr. Rommeiss, 11582

Steingasse 17 eine kleine schöne Wohnung in Seitenbau auf den 1. October zu vermieten. 13478

Taunusstraße 53 ein schönes Dachlogis zu vermieten. 12140

Walramstraße 18 eine Dachwohnung zu vermieten. 15544

Webergasse 48, Hinterh. (Neubau), sind verschiedene Wohnungen per 1. August oder später zu vermieten. 12916

Eine kleine schöne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 18, Part. 12722

Eine Wohnung zu vermieten. Näh. Michelsberg 28, 1 St. 14317

Auswärts gelegene Wohnungen.

Sonnenberg, Naumbacherstraße 16 sind auf 1. October 3 Wohnungen, a. 100 Mfl., b. 120 Mfl., c. 140 Mfl., mit allem Zubehör zu ver-

19734

Elville. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 4—5 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicher (separater Eingang und Glasverdachtn.), vor sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. bei Frau Nic. Bremer, Leerstraße 57.

Möblierte Wohnungen.

Elisabethenstraße 23

ist das abgeleitete gut möblierte Hochparterre sofort zu verm. 15455

Moritzstraße 44 ist die Bel-Stage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör möbli. oder unmöbli. auf gleich oder später zu verm. 6372

Nicolasstraße 21, Bel-Stage, schön möbli. Par-

terre-Wohnung von 5 Zimmern oder einzelne Zimmer mit großem Balcon sofort zu verm. Zu besicht. von Morgens 10 bis Nachm. 5 Uhr. 15455

Sonnenbergerstraße 49 eine schöne elegant möbli. Wohnung, bestehend aus Salon, 2—3 Schlafzimmer, Bad und Küche, zu vermieten. 9147

Wilhelmstraße 9 Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Salons, Ballon, Küche, Mansarden und Kellerräumen, vor 1. October möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näh. Meine Burgstraße 2, Edeladen. 11881

Möbl. Famili.-Wohnungen

u. einzelne Zimmer mit u. ohne Pension Mozartstrasse 1a (Sonnenbergerstr. 31), Pension Kiehling.

Möblierte Zimmer.

Adelhaidstraße 18, 1. Etage, möblierte Zimmer zu vermieten. 8644

Adelhaidstraße ein Wohn- und Schlafzimmer, freundlich, gut möbliert sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14672

Adolphstraße 5, Seitenb. r., 1. Et. r., ist ein schönes freundlich möbli.

Zimmer zu vermieten. 13114

Bahnhostraße 18, 2 St., sein möbli. 3. m. o. ohne Pens. z. v. 15562

Wleichstraße 3, 2. Etage, 1 schön möbli. Zimmer sofort billig zu vermieten. 13731

Wleichstraße 3 ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 15068

Wleichstraße 16, Hinterh., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15386

Gr. Burgstraße 4, 2 St., dicht bei d. Wilhelmstr. g. m. Zimmer bill.

Gästestr. 1 möblirtes Zimmer, 1. Etage, zu vermieten.	4308	Böhn- und Schlafzimmer, sehr groß und hoch, mit separatem Eingang elegant möbl., zu verm. Schützenhofstrasse 3, 1. Et.	1548
Dolospesstrasse 4, 2 Et., möbl. Zimmer billig zu vermieten.	13330	Salon und Schlafzimmer zu verm. Taunusstrasse 38.	1528
Dosheimerstrasse 11, Gartenb. 2 Et., möbl. Zimmer zu verm.	15512	Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.	2028
Dosheimerstrasse 18, 1 Tr., ein gut möbl. Zimmer bill. z. verm.	15278	Albrechtstrasse 39, 1 St.	
Emserstrasse 19 möbl. Zimmer mit Pens. (55-80 Mk.) zu verm.	15248	Ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten Bleichstrasse 20, 3 St.	
Friedrichstrasse 45, 2 Et., möblirt. Zimmer zu vermieten.		Eleg. u. gel. möbl. Zimmer b. z. verm. Bleichstrasse 37, 2 Et. I.	1118
Friedrichstrasse 47, 3 Et., möblirtes Zimmer zu vermieten.		Ein möblirtes Zimmer, sowie eine geräumige Mansarde zu vermieten Gr. Burgstrasse 4, 3, bei Hexamer.	1138
Villa Geisbergstrasse 19, Eingang Schöne Aussicht 3, möblirte Zimmer zu vermieten. Auf Wunsch mit Küche.	11087	Ein schön möbl. Zimmer sofort zu verm. Kl. Burgstr. 5, 1. Et.	1502
Geisbergstrasse 20, 2, mit oder ohne Pension zu vermieten.	11702	Ein möbl. Zimmer sofort billig zu verm. Kl. Burgstrasse 8, 3. Et.	1482
Helenenstrasse 4, 1. Etage, Zimmer mit guter Pension.	11464	Möbl. Zimmer mit oder ohne Pension per 1. September Dosheimerstrasse 26, 3 St. r.	1502
Hellmundstrasse 43, 1. Et. I., zwei gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension (auch mit 2 Betten) zu vermieten.		Ein rendl. möbl. Zimmer zu verm. Dosheimerstr. 26, 1 St.	1502
Rahnstrasse 20, Part., ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.	15376	Freundlich möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten Feldstrasse 15, Börderh. 2 St.	1218
Villa Siesta, Rappelstrasse 8, schöner Garten, möbl.		Ein möbl. Zimmer billig zu vermieten Feldstrasse 22, Frontsp.	1408
Karlstr. 3, I., ein sehr möbl. Zimmer an einen saß. Herrn mit od. ohne Pension zu bill.	11476	Ein schön möbl. Zimmer zu verm. Frankenstrasse 10, Part.	1408
Karlstrasse 18, Part., ein großes schön möbl. Zimmer zu verm.	15024	Möbl. Zimmer mit Pension zu verm. Frankenstr. 10, 1 St. b. I.	1502
Kirchgasse 11, schön möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu vermieten.		Großes freundl. möblirtes Zimmer zu vermieten.	
Kirchgasse 44, 3 St. I., gut möblirtes Zimmer zu vermieten.	15387	J. Kern, Geisbergstrasse 9, Brdh. 1.	
Kirchgasse 49, 2, zwei möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu verm.	15358	Möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. Geisbergstrasse 18, Part.	1498
Leberberg 12 möbl. Zimmer mit 2 Betten, event. mit eingericht. Küche zu vermieten. Näh. daselbst S.	10368	Gut möbl. Zimmer mit o. ohne Pension s. um. Geisbergstrasse 20, Part.	1498
Lehrstrasse 5 ein möblirtes Parterre-Zimmer zu vermieten.	12083	Ein ordentlicher Mann kann an einem freundlichen gut möbl. Zimmer gleich Anteil haben. Zu erfragen Goldgasse 5, Korbbladen.	1508
Louisenviertel 1, Hinterh. 2 St., möbl. Zimmer zu vermieten.		Möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.	
Louisenstrasse 5, Bel-Etage, gut möbl. Zimmer zu vermieten.	10921	H. Schönenstrasse 25, 1 St.	
Louisenstrasse 12, Seitenb. rechts, Part., hübsch. neu möbl. Zimmer zu vermieten bei Fr. Faigle.	15207	Schön möblirtes Zimmer	
Louisenstrasse 36, alte Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten.	6787	zu vermieten Karlstrasse 2.	1342
Louisenstr. 43, 2 r., auch 2 gut möbl. Z. auf ein. Bodh. zu v. 15441		Frdl. möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. Kirchgasse 14, Mekgerl.	1078
Martistrasse 11 möbl. Zimmer, 2. St., zu vermieten.	14996	Möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Michelsberg 18, Part. im Weizwaaren-Geschäft.	1514
Michelsberg 10 ist ein schön möbl. Zimmer, a. gl. i. Bdrb. z. verm. 14480		Ein möblirtes Zimmer zu vermieten Michelsberg 30, 2. St.	1498
Michelsberg 18, Eingang zu vermieten.	14586	Ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten Mont	1482
Morihstrasse 44, 2. Et., möblirtes Zimmer billig zu vermieten.	14499	strasse 39, Hth. 1 St. links.	
Nerostrasse 36 möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten zu verm.	15464	schönes großes möbl. Zimmer, nahe am Hochbrunnen, zu	
Nerostrasse 36 ein möbl. Zimmer zu vermieten.	15067	vermieten Nerostrasse 18, 2. Et.	99
Neubauerstrasse 4, Part., möbl. Zimmer zu vermieten.	9568	Möblirtes Zimmer zu vermieten Nicolaistraße 6, 3.	
Ecke Nicolas- u. Herrngartenstr. 2, Bel-Et. r., el. möbl. Zimmer frei.		Eineach möbl. Zimmer zu vermieten Oranienstr. 27, Hth. 1 St.	1508
Oranienstrasse 39, Hth. 1 Tr., ein möbl. Zimmer billig zu vermieten.		schön möbl. Zimmer Rheinstr. 18, 2, Dependence.	
Pagenstecherstrasse, Schlafzimmer an resp. Dame Eing. Elisabethenstr. 14, d. d. Garten, 2 Tr. r., billig zu vermieten.	11671	freundl. möbl. Zimmer an sol. Herrn zu verm. Röderstrasse 31, 1. Et.	1308
Platterstrasse 20 möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten.	15426	Schön möbl. Zimmer an einen Herrn o. anst. Fräulein zu vermieten Saalgasse 16, im Möbelladen.	1508
Rheinbahnstrasse 2 (neb. Rhein-Hotel) möbl. Zimmer zu verm.	14646	Ein einfach möbl. Zimmer ist an einen oder zwei Herren zu vermieten Näh. Schachstrasse 10.	
Rheinstraße 11, möbl. Zimmer zu vermieten.	15106	Ein möbl. Zimmer zu verm. Schwalbacherstr. 63, Hth. 1 St. I.	1508
Rheinstraße 55 sind zwei kleine ans. möblirte Zimmer mit und ohne Küche, nach dem Garten gelegen, zu vermieten. Anzusehen von 2-4 Uhr.	10318	Ein möblirtes Zimmer zu vermieten Steingasse 14, Hth. 1 St. I.	
Römerberg 4, Mezzierladen, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.		Ein gr. möbl. Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn zu vermieten Webergasse 4, Hinterhaus 2. St. I.	
Saalgasse 28 ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten.		Ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. Webergasse 41, 1 rechts.	
Schwalbacherstrasse 5, 1 St., schön möbl. Zimmer zu verm.	15056	Gut möbl. Zimmer Weilstrasse 8, 1 St.	
Taunusstrasse 5, 2 St., ein möblirtes Zimmer und Cabinet billig zu vermieten.	13903	freundl. möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten zu vermieten Weilstr.	
Taunusstrasse 27, 2. St., gr. g. möbl. Z. 25 Mk. monatl. zu verm.		Ein großes möblirtes Zimmer mit Kost billig zu vermieten Wellstr. 7, 1 St.	
Taunusstrasse 32, 1, schön möblirtes Zimmer sofort zu verm.		ein Theilnehmer an einem möbl. Zimmer wird gesucht Wellstrasse 16, 2 Tr.	
Taunusstrasse 33 möbl. Zimmer mit u. ohne Pension.	11698	Ein möbl. Zimmer für 7 Mt. monatlich. Näh. im Tagbl.-Verlag.	1508
Walramstrasse 6, 2 r., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten.	1585	K. Schwalbacherstrasse 8 1 gr. Mansarde mit Doppelbett.	
Walramstrasse 12 ist ein schönes großes möblirtes Zimmer (separater Eingang) mit Pension sofort zu vermieten.	15879	Eine Mansarde mit Bett folglich zu haben Herrnmühlgasse 3, 1 Et.	
Weilstrasse 18 gut möblirtes Zimmer zu vermieten.	15204	Mansarde mit Bett zu vermieten Weilstrasse 13, 2.	
Wilhelmstrasse 5,		Auf. Arbeiter erh. Schlaf. m. Käftee. Näh. Adlerstrasse 21, S. 1. I.	
Haupteingang: Wilhelmplatz 13.		Ordentliche Arbeiter erhalten Kost u. Logis Albrechtstrasse 11.	
Zwei bis drei gut möblirte Zimmer frei geworden (Bel-Etage).		Eine rendl. Arbeiter erh. 2 reinl. Arbeiter Logis erh. Näh. 1 St.	
Miether für längere Zeit bevorzugt.	14590	Zwei rendl. Arbeiter erh. schön Logis Franzenstrasse 11, 2. St. I.	
Wörthstrasse 12, 1, ein g. möbl. Zimmer zu vermieten.	15425	Reinliche Arbeiter erh. Kost u. Logis Franzenstrasse 23, 2. Part. I.	
Möblirte Zimmer sind zu vermieten Albrechtstrasse 11.		Ansständige Männer erhalten Kost und Logis Helenenstrasse 6, 2. St.	
Mehrere möbl. Zimmer Martiusstrasse 12, Börderh. 3. Et.	8977	Ein junger anst. Mann erh. Kost u. Logis Hermannstrasse 26, 2. St.	
Villa Frank, am Turhause, Eingang Sonnenbergerstrasse zwischen 18 und 14, elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Bäder.	11264	Jg. Mann kann Kost und Logis erhalten Hermannstrasse 28, Hth. 2 St.	
Schön möblirte Zimmer mit 1 auch 2 Betten zu vermieten Webergasse 3, Garteneinsatz links Part.		Arbeiter erhalten Kost u. Logis Oranienstrasse 22, Part. links.	
Drei einfache möblirte Stuben für alleinstehende Näherrinnen oder Ladnerinnen zu vermieten. Näh. Emserstrasse 8, Part.	11876	Ein anst. Mann erhält Kost u. Logis Oranienstr. 23, Mittell. 2 St. I.	
Zwei möbl. Zimmer zum 1. August zu vermieten Kirchhofsgasse 3.	14273	Junge anst. Leute erhalten Kost und Logis Oranienstrasse 1, 2. St. I.	
Zwei große freundl. möblirte Zimmer (Böhn- und Schlafzimmer) sind sofort preiswerth zu vermieten Röder-Allee 14, Bel-Etage.	13099	Zwei junge Leute erh. Kost u. Logis Oranienstrasse 25, Hth. 1 St. I.	
Zu der vorderen Emserstrasse - Haus in schönem Garten gelegen (Südseite) - ist möbl. oder unmöbl. Zimmer (2 Fenster) mit Cabinet und voller Pension zum September oder October abzugeben. Näh. Helenenstrasse 4, 1. Et.	15040	Zwei junge Leute können Kost und Logis erhalten bei Frau Wiersdörfer. Oranienstrasse 40, Hth. 3 St. I.	
Vom 1. September ist Möhringstrasse 5, Part., ein Salon mit Schlafzimmer zu vermieten, ev. mit Pension oder Küche.	14837	Ein auch zwei rendl. Arbeiter erhalten Kost und Logis Römerberg 3, Tr. 1.	
Ein oder zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten Saalgasse 38, im 2. Stock, nächst der Taunusstrasse.	18888	Zwei reinl. Arbeiter erh. Kost u. Logis Schulberg 19, Part.	

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.
 Feldstraße 26 eine Stube auf 1. Sept. o. 1. Oct. zu vermieten. 15403
 Helenstraße 25 ein leeres Zimmer zu vermieten. 15081
 Jakobstraße 24 ein schönes großes Kronspitzzimmer zu vermieten. 15081
 Näh. Albrechtstraße 38, 3.
 Kirchgasse 11 ein unmöbl. Zimmer im 4. Stock auf gleich zu vermieten.

F. Becker. 18810

Kirchgasse 45 helles (2-fenstr.) leeres Zimmer, auch für Bureau geeignet, zu vermieten. Näh. Wiener Schuhlager. 14871

Längasse, Ecke Bärenstraße, 1. Häuse d. Herren J. Hirsch Söhne, ein unmöbliertes Zimmer im 3. Stock zu vermieten. 10955

Hauerstraße 12, Part., einfaches Zimmer sofort zu vermieten. 15390

Kranienstraße 8 sind 2 ineinandergehende Zimmer o. Oct. zu v. 15390
Philippssbergstraße 9 ein großes Parterre-Zimmer auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden dasselbst. 13735

Schachtstraße 4 sind 2 leere Zimmer auf sofort oder 15. August zu vermieten. 15011

Schwalbacherstraße 30 ein unmöbl. Parterrezimmer zu verm. 15116

Weisstraße 16, Bel-Etage, ein leeres Zimmer auf gleich zu verm. 6033

Zwei leere Zimmer und Mansarde auf 1. October an eine Person zu vermieten Michelberg 6. 18805

Schönes helles Zimmer und 1. Keller zu vermieten Röderstraße 20 (monatl. 13 M.). 15390

Frendl. leeres Zimmer mit Mansarde, auch einzeln, sehr billig abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15550

Germannstraße 22 ist eine gr. helle heizbare Mansarde zu v. 15581

Rheinstraße 56 ist eine gr. heizb. Mansarde zu v. Näh. dasselbst. 15098

Al. Schwalbacherstraße 3 eine fl. heizb. Mansarde auf 1. September zu vermieten. 15048

Eifstraße 14, Hhs., ist eine Mansarde auf gleich oder später zu vermieten. 15000

Walramstraße 9 ist ein Dachzimmer zu vermieten. 14889

Ein Dachstübchen an eine Person zu verm. 15532

Ein Dachzimmer zu vermietene Hellmundstraße 32. 18226

Mansarde an einzelne Person zu verm. Hellmundstraße 34. 15638

Eine Mans. für Möbel aufzubew. billig zu verm. Oranienstr. 15, Hh. B. 15638

Gr. Mans. an eine rub. Person auf sofort zu verm. Philippssbergstr. 2. 8294

Biebrich. Herrhaft. preiswerthe Zimmer, monatl. 12—15 M., zu vermieten. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 15486

Remisen, Stallungen, Scheinen, Keller etc.

Schiersteinerstraße 4 Chaisenremise, Lagerhallen u. Speicher zu vermieten. Näh. Jakobstraße 9, Part. 14965

Bebergasse 49 ein großer Stall (auch als Werkstatt) mit oder ohne Logie auf October zu vermieten. Näh. Adlerstraße 11. 13185

Schwalbacherstraße 24 neue Stallung für 3 Pferde zu verm. 14533

Stallung und Remise zu vermietene Adelheidstraße 60a. 15885

Stallung mit Zubehör für 3 Pferde und Wohnung zu verm. 15848

W. Emmerich. Schwalbacherstraße 43.

Ludwigstraße 3 ist auf 1. October 1 Scheune, Stallung für 5 Pferde, Remise, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 14800

Blücherstraße 6 ein geräumiger Keller mit Wasserleitung auf 1. Octbr. o. auch gleich, preiswert zu verm. 15010

Blücherstraße 24 ein Wein- oder Lagerkeller mit Schroteingang zu vermieten. 18214

Moritzstraße 7 ist ein Weinkeller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. dasselbst. 9994

Moritzstraße 39 ein größerer Keller mit oder ohne Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12331

Zwei schöne Keller mit 2 Zimmern, passend für ein Wein- oder Destillationsgeschäft, sofort oder 1. October zu vermieten Moritzstraße 30. 14670

Zwei Eisfester und 3 andere Keller, geeignet für Flaschenbierhandl., zu vermieten. Näh. Schwalbacherstr. 43, bei W. Emmerich. 15349

Ein geräumiger Keller vor 1. August Kirchgasse 20 zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 1. St. 18588

Weinfeller zu vermieten. 15559

Weinfeller vordere Mainzerstraße 32 a zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 41. 15851

Guter Weinfeller mit Schrotgang zu verm. Näh. Nicolasstr. 19, B. 8292

Weinfeller vor 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Kleine Schwalbacherstraße 10. 13222

Weinfeller zu vermieten Wellriegstraße 46. 9201

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Ges. sofort eine Kammerjungfer. B. Germania, Häusnerg. 5. Dörner's Central-Bureau, Mühlgasse 7, sucht eine Französin zu einem erwachsenen Linde und eine Herrschaftslöschin.

Moden.

Eine tüchtige zweite Arbeiterin vor 15. September gesucht. Öfferten unter N. L. 223 an den Tagbl.-Verlag. 15198

Ein Lehrmädchen für Puz und ein solches für H. Zahn, Modewaren-Geschäft, Kirchgasse 28.

Junge Mädchen können das Kleidermachen unentbehrlich erlernen Gr. Burgstraße 14, 2. 15474

Lehrmädchen für Weiß- und Buntstickerie gesucht Frankenstraße 26, Part. für Weißzettengaben gesucht. Näh. Oranienstraße 11, Part. 15561

Ein Mädchen zum Glattwäische-Bügeln gesucht Frankenstraße 26, 3 St. 15561

Ein Monatsmädchen gesucht. Näh. Kirchgasse 40, im Laden. 15451

Ein Monatsmädchen für Hausharbeit, Ausgänge und einen Laden zu suchen gesucht Webergasse 4. 15543

Eine ältere Person wird für den ganzen Tag gesucht Helenestraße 26, Hh. 15543

Ein gewissenhares Laufmädchen gesucht Luisenstraße 36, im Laden. 15543

Einem einfachen zu jeder Arbeit willigen Mädchen wird Gelegenheit geboten, das Kochen gründlich zu erlernen Louisestraße 37, Part. 15570

tüchtig und reinlich, für kleine Herrschaft gesucht. 15543

Kochin, sofort gesucht. Öfferten unter J. D. 75 an den Tagbl.-Verlag. 15543

Ein junges williges Mädchen gesucht Schulgasse 15. 14531

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Gr. Burgstraße 17, 1. 15208

Ein fr. Landmädchen wird gesucht. Gr. Burgstraße 17, 1. 15208

Ein ordentliches Dienstmädchen für Hausharbeit und zu Kindern gesucht Walmühlstraße 22. 15410

Ein Mädchen, welches kochen und einem kleinen Haushalt selbstständig vorstehen kann, wird gesucht Schwalbacherstraße 37, 1. Et. 15411

Ein jung. ordentl. Mädchen gesucht Gr. Burgstraße 10, Conditorei. 15423

Fleißiges Dienstmädchen

gesucht. 15494

Ed. Weygandt. Kirchgasse 18.

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich Kochen kann und jede Hausharbeit gründlich versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, zum 15. August gesucht Moritzstraße 56, 2. 15498

Sofort ein durchaus sauberes Mädchen gesucht. 15498

H. Jung. Webergasse 42, 1 Tr.

Dienstmädchen

gesucht Faulbrunnenstraße 8, Part. 15481

Ein besseres Kindermädchen

zu zwei Kindern per 1. September gesucht Langgasse 25. 15504

Gesucht ein kräftiges Mädchen von Lande. Näh. Steinmühle.

Kindermädchen f. II. Haushalt, gleich gesucht Jakobstraße 2, 2. 15547

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Helenstraße 26, 1. 15547

Ge sucht

zum 15. September ein treues sauberes Mädchen, erfahren in Küche und Hausharbeit. Nur mit guten Zeugnissen Verleihene mögen sich melden bis 4 Uhr Nachmittags Moritzstraße 31, 2. Et. 15504

Gesuchtes Mädchen vom Lande für Küchen- und Handarbeit auf gleich oder bald gesucht Schwalbacherstraße 57. 15568

Ein braves williges Mädchen vom Lande sofort gesucht Stützstraße 8, Part. 15578

Ein fleißiges zuverlässiges Zimmermädchen wird auf gleich gesucht Frankfurterstraße 12. 15578

Ein durchaus solides williges starkes Mädchen

von auswärts, aus besserer evangelischer Familie, welches jede Hausharbeit versteht, zum 1. September von älterer alleinstehender Dame gesucht. 15504

Zu erfragen Vormittags Adelphistraße 9, 2. Ein Mädchen wird gesucht Mengasse 11, Part. 15504

Ein Mädchen, welche die bessere bürgerliche Küche findet bei gutem Lohn und guter Behandlung auf 1. September Stelle Rheinstraße 54.

Kinderräulein, sowie ein zuverl. Kindermädchen gesucht, ferner Büffeträulein, Ladenmädchen, Servirräulein, Kellnerinnen, Hotelzimmermädchen, gut bürgerliche Köchin, verschiedene Mädchen für allein, Haus und kräftige Küchenmädchen durch Grünberg's Bür. Goldg. 21, 2. Et. 15504

Ein starkes reines Mädchen wird gesucht Langgasse 53, 2 St. rechts. 15504

Ein junges braves Mädchen zu größeren Kindern gesucht. 15504

Aug. Saher. Conditor, Museumsstraße 3. Tücht. neit. Mädchen findet Stelle bei zwei Leuten Friedrichstr. 25, 3 St. 15504

welches gut kochen und bügeln kann, jede Hausharbeit versteht, wird zum 1. September gesucht. Näh. Rothenstraße 5. 15504

Ein kinderloses Ehepaar sucht für nächste Zeit ein gesuchtes braves Mädchen für Küche und Hausharbeit gegen gute Behandlung und hohen Lohn. 15504

Öfferten unter V. M. 262 an den Tagbl.-Verlag. 15504

Hotelzimmermädchen sucht Ritter's Bureau, Webergasse 15. 15504

Dörner's Central-Bureau, Mühlgasse 7. Zwei Hotelzimmermädchen und Mädchen, welche zu kochen verstehten, gesucht. 15504

Tüchtiges Mädchen für Haush- und Küchenarbeit gesucht Webergasse 15, 2. 15504

Gesucht eine selbstständige Kochin für Pension, welche ähnliche Stelle bekleidet hat, ein Zimmermädchen, zwei Alleinmädchen, c. sein b. Kochin, c. Hotelzimmermädchen, c. Küchenmädchen, c. Monatsmädchen. Bür. Germania, Häusnerg. 5. 15504

Eine gesunde Schäfkämme

sofort gesucht Michelsberg 9, 2 St. rechts.

15398

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Kammerjungfer, in ihrem Fach, sowie auf Reisen erfahren, mit Sprachkennin. und Empfehl., sucht Stellung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15574

Eine gute Verkäuferin,
die seither 5 Jahre in der Handelsbranche
thätig war, sucht, gestützt auf beste Empfehlung,
zu Anfang October Stellung, gleichviel
welcher Branche. Gesl. Off. erbittet man u.
M. C. 1892 postlagernd Hauptpostamt Wies-
baden, Rheinstraße. 15325

Tücht. Verkäuferin,
w. 1. Zeit in ein. Colonialo, u. 2 J. in ein. hiel. Auschnitts- und Deli-
cateessen-Gesch. thätig w. u. prima Zeugn. bei. sucht Stelle
in Auel, Wieg. o. Condorei. Gesl. Offerten unter D. A. 9037
an Rudolf Nosse. Frankfurt a. M. (F. ept. 85/8) 169
Eine einfache nette Verkäuferin,
welche in der Manufactur, Kurz-, Weiß- und Wollwaren-
Branche durchaus erfahren ist, sucht, gestützt auf beste
Empfehlungen, auf gleich oder später dauernde Stelle. Gesl.
Offerten unter S. M. 259 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine tüchtige Verkäuferin mit guter Figur sucht wegen Aufgabe
des Geschäfts anderweitiges Engagement. Offerten unter A. N. 265
an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen, im Kleidermachen und Ausbessern geübt, wünscht noch
einige Tage zu besetzen. Näh. Mauergräf. 13, Vorderh. 2. St.
Eine Büglerin sucht Beschäftigung. Kl. Dogheimerstraße 6, Part.
E. lebige Person sucht Beischäft. (Waldei u. Bogen). Bleichstraße 7, M.
Kräftige Frau sucht Wasch- und Putz-Beschäftigung oder in einer
Neueröffnung zu hüllen. Schwalbacherstraße 58, **Sackwelt**.
Ein junges Mädchen sucht für Vormittags Arbeit oder auch Mittags ein
Kind auszuhören. Zu erfahren Nöberstraße 17, Hinterh. 2.
Ein junges Mädchen aus guter Familie (spricht perfect english) sucht
Stelle des Tags über zu größeren Kindern. Offerten unter T. S. 270
an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein anständiges Mädchen, welches zu Hause schlöst, sucht zum 15. August
Stelle. Näh. Rheinstraße 46, 3 St.

Tüchtiges Mädchen, welches lochen kann, sucht Ausbildungsstelle. Näh.
Moritzstraße 9, Mittelh. rechts.

Ein junges braves Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, sucht Stelle.
Karlstraße 34, Vorderh. 3. St.

Ein älteres Mädchen, hier fremd, sucht Ausbildungs- oder Monatsstelle. Näh.
Herrgartenstraße 7, Hinterh. 2 St., bei **Horne**.

Junge gebildete Dame, musikalisch, in allen Handarbeiten erfahren, sucht
für einige Stunden des Tages Beischäftigung, auch zu Kindern. Off.
unter Z. M. 261 an den Tagbl.-Verlag.

Kräutelein gesuchten Alters sucht Stellung als Haushälterin, am liebsten
bei einer älteren Dame oder einem Herrn. Schriftliche Offerten unter
A. F. 4 postlagernd Billmar a. d. Lahn.

Eine ältere Person s. dauernde Stelle als Köchin oder Haus-
hälterin. Helenenstraße 26, Vdh. 3.

Eine durchaus perf., nur bei bess. Herrsch. thätig gewesene
Köchin, nicht wegen Abreise der Herrschaft Stelle, event.
Ausbildungsstelle. Näh. Elßabergstraße 15, 2.

Köchinnen, perf. u. kein bürgerl. tüchtige Haus- u. Kindermädchen empf. Ritter's B. Webergasse 15.
Eine f. bürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Wellring-
straße 46, 2. St. 1.

Eine jüngere sehr gute Herrschaftsköchin empfiehlt
Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Herrschafsstöck, sow. Hausmädchen, empf. Eichhorn's Bür., Herrnmühl. 8.
Ein **Kräutelein** sucht zum October Stelle in seinem Haushalt, bei einem
älteren Herrn oder einer Dame; geht auch in's Ausland. Gesl. Off.
unter G. M. 219 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine bessere Mädchen, welches im Kleidermachen, in Haus-
und Handarbeiten erfahren ist, sucht passende Stelle, auch
nach auswärts. Näh. Hochstraße 3.

Beamten-Witwe aus guter Familie sucht z. 1. Oct. b. älterem Herrn hier
oder außerhalb den Haushalt zu leiten. Gesl. Off. unt. T. K. 216
an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein junges williges Mädchen sucht Stelle. Näh. bei
K. Marz, Nöberstraße 16.

Ein braves Mädchen, das serviren, nähen und bügeln kann, sucht Stelle
zum 16. August oder 1. September als Hausmädchen oder Mädchen
allein. Näh. Elßabergstraße 15, 2. St.

Für e. j. kr. Mädchen v. ausw., d. a. Hausharb., wasch., büg. u. etwas lochen
t., w. St. als Alleinmädchen in H. Haush. ges. Näh. Tagbl.-Verl. 15549
Köchinnen jeder Branche, angehende Jungfern, Erzieherinnen,
Haushälfte, Gesellschaft., Pflegerinnen, Haushälter. jeder
Branche u. Alleinm. empf. Bür. Germania; Häfnergasse 5.

Anständiges Mädchen, welches zwei Jahre in einem Buchgeschäft war,
sucht ähnliche Stelle auf gleich oder später; auch zugleich für den Laden.
Näh. Nerostraße 22, Vorderh. 1. St.

Alleinmädchen, welches lochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht
Stelle durch **Ritter's Bureau**, Webergasse 15.

Br. tücht. Mädchen mit prima Artell 1. Stelle. Friedrichstraße 25, 3 St.
Ein in der Haushaltung und Küche erfahrenes

Mädchen, welches bügeln und nähen kann und Liebe zu
Kindern hat, sucht Stelle. Hermannstraße 12, 1 St.

Gmfs. br. Haus-, e. j. Landmädchen. D. Arbeitsmarkt, Häfnergasse 19.
Eine anständige Kellnerin sucht sofort Stelle in

besserem Restaurant. Zu erfragen bei
Frau Höglar, Friedrichstraße 45.

Ein j. M. vom Lande sucht Stelle zum 15. August. Näh.
Adlerstraße 53, Vdh. 2 St.

Ein j. erfahrenes Mädchen mit 4-jährigem guten Zeugnis sucht wegen
Wegzug seiner Herrschaft zum 15. August anderweitig gute Stellung.
Näh. Jahnstraße 19, Seitenbau 1.

Junges Mädchen vom Lande sucht Stelle. Näh. Schachstraße 11.
Ein bess. Hausmädchen (Westphälin), perf. im Nähen, Bügeln

und Servire, mit guten Zeugnissen, empfiehlt
Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein Mädchen sucht wegen Abreise der Herrschaft Ausbildung- oder Monats-
stelle. Frankenstraße 7, Hinterhaus.

Ein tücht. kleines Hausmädchen mit guten Zeugnissen,
welches gut näht, bügelt, serviret und fröhnen kann,
sucht für gleich oder 15. Stelle. Näh. durch
Frau Volk, Häfnergasse 15.

Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle als Mädchen
zu einem oder zwei Kindern. Louisestraße 18, 3. St.
Nachmittags 2-4 Uhr; kann sofort treten.

Ein sehr nettes Kindermädchen, welches in Haush. und
Handarbeit sehr bewandert ist, sucht Stelle. Näh.
durch **Frau Volk**, Häfnergasse 15.

Büffet-Dame.

Ein j. Mädchen von hübschem Auftreten, welches seit in Wirthshof
thätig, sucht Stellung als Büffet-Dame. Beste Zeugnisse sieben zu
Diensten. Näh. im Tagbl.-Verlag 15389

Ein starkes Landmädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich lochen
kann, sucht Stelle. Kl. Schmidt, Kl. Schwalbacherstraße 16.

Fremd. Mädchen i. auf gl. St. i. Küchen u. Hausharb. Mezzergasse 13, 1.

Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich lochen kann, sucht Stelle bei
einer kleinen Familie. Näh. Lehrstraße 14.

Ein tücht. Mädchen, welches ein bürgerlich lochen kann und Haushalt
übernimmt, sucht Stelle. Schachstraße 5, 1. St.

Ein Mädchen, welches ein bürgerlich lochen kann, sucht Stelle in ruhigen
Haushalt. Näh. Frankenstraße 4, im Hinterh. P.

Eine ges. Schäfkämme sucht sofort Stelle. Näh. Hirschgraben 7, 3.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Ber. Agenten gegen Gehalt und Provision für auswärts bald gesucht.
Offerten unter O. R. 224 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine hiesige Weinhandlung

sucht zum sofortigen Eintritt einen befähigten jungen Mann als Buch-
halter. Offerten nebst Angabe seitheriger Stellung und Gehalts-
Ansprüche unter W. R. 351 an den Tagbl.-Verlag. 15459

Ein mit dem Kassen- und Rechnungswesen ver-
trauter cautiousfähiger junger Mann, im Br-
üche besser Zeugnis und Empfehlungen von Behörden und
Privaten, sucht entsprechenden Vertrauensposten. Gesl.
Offerten unter T. N. 260 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Möbelmöblierer sofort gesucht Süßstraße 2, Part.

Tüchtige Schreiner

gesucht.

Will. Gail Wwe., Biebrich a. Rh.

Tücht. Anschläger für Schreinerarbeit gesucht.
Näh. Schulberg 17, Part.

Tüchtige Fußbodenleger

gesucht.

Will. Gail Wwe., Biebrich a. Rh.

Weißbinder für Jahresstelle gesucht.

Brise & Böhlmann, Hellmundstraße 21.

Züncher für Speis- und Gipsarbeit gesucht Ullrichstraße 22. 15584

Zwei Arbeiter gegen hohen Lohn und Kraft und Logis sofort gesucht.

N. Böbo, Hömerberg 2.

Restaurations-Kellner, jüngere Kellner für hier
Haushalt ges. d. Grünberg's B., Goldgasse 21, Laden.

Lehrling für Engros-Geschäft in Biebrich gesucht. Offerten
Wir suchen für unser Engros-Geschäft

einen Lehrling

mit schöner Handschrift.

Wolfsohn & Lussheimer,

7. Moritzstraße 7.

Schreiner-Lehrling ges. Dramenstraße 31 bei Georg.

Gewandter Junge

aus nur guter Familie in die Lehre gesucht. Schriftl. Offer-

ten an **H. Krane**, Franzplatz. 15586Zapizier-Lehrling ges. **Karl Vahlert**, Friedrichstraße 44. 15551

Gut braver Junge kann die Meßgerie erlernen.

Ein braver Junge Näh. Neugasse 16. 15518

Gut braver Junge kann die Meßgerie erlernen Albrechtstraße 34.

Gut braver Junge kann unter günstigen Bedingungen die Gärtnerei er-

lernen bei **J. Herbeck**, Kunst- und Handelsgartner. 15252**Ein gut erzogener Junge** vom Lande als Lehrling gesucht.

Arbeiter Jung, Michelberg 23.

Zuverlässiger junger Diener

vom 1. September ab von einem einzelnen Herrn gesucht. Bewerber

wollen sich melden täglich von 11-2 Uhr Louisenstraße 43, 1. r.

Hotelhausbursche s. **Fr. Beuerbach**, Friedrichstraße 36.**Börner's Central-Büro**, Mühlgasse 7, sucht einen Hotelhausburschen.

Drescher gesucht Feldstraße 15. 15883

aus nur guter Familie in die Lehre gesucht. Schriftl. Offer-

ten an **H. Krane**, Franzplatz. 15586Zapizier-Lehrling ges. **Karl Vahlert**, Friedrichstraße 44. 15551

Gut braver Junge kann die Meßgerie erlernen.

Ein gut erzogener Junge Näh. Neugasse 16. 15518

Gut braver Junge kann die Meßgerie erlernen Albrechtstraße 34.

Gut braver Junge kann unter günstigen Bedingungen die Gärtnerei er-

lernen bei **J. Herbeck**, Kunst- und Handelsgartner. 15252**Ein gut erzogener Junge** vom Lande als Lehrling gesucht.

Arbeiter Jung, Michelberg 23.

Hausbursche,

fräftig, mit guten Bezeugnissen, findet da-

nde Stellung. Gelernte Schreiner, oder

solche, die mit Möbel umzugehen verstehten, erhalten den Vorzug. Näh.

Herrmannstraße 3, Hb. 1, zwischen 12-2 Uhr. 15582

fräftig, mit guten Bezeugnissen, findet da-

nde Stellung. Gelernte Schreiner, oder

solche, die mit Möbel umzugehen verstehten, erhalten den Vorzug. Näh.

Herrmannstraße 3, Hb. 1, zwischen 12-2 Uhr. 15582

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Für einen jungen Gärtner-Schülern, mit den besten Bezeugnissen ver-

sehen, wird eine Stelle gesucht. Anfragen bitte an den Thissel.

Verein junger Männer, Wallstraße 19, zu richten.

Einen Herrschafstdiener (7j. Bezug) empf. **V. Germania**, Höfnerg. 5.Ein gut empf. **Staatsanwalt** i. Stelle. **V. Germania**, Höfnerg. 5.

Ein junger verheiratheter Mann, 26 Jahre alt, welcher

längere Zeit gebient und das Kaufmanns-Gesicht erlernt

hat, sucht Stelle als Hausbursche oder Bäcker, auch sonstige schwere Be-

schäftigung. Näh. Schäferstraße 28, Part.

Ein **Fuhrknecht** sucht Stellung. Näh. Platterstraße 42, Dachloge.Ein Junge sucht Stellung als **Hausbursche** oder

Ausläufer. Platterstraße 42, Dachloge.

Fremden-Verzeichniss vom 11. August 1892.**Adler.**

Melli, München

Kratzenstein, Amsterdam

Leiser, m. Fr. Brüssel

Bassmann, Kfm. Husum

Müller, Kfm. Weinheim

Meissner, Fr. m. T. Dresden

Schneider, Tirschenreuth

Böhler-Egg, Winterthur

Lissabon, Fr. Braunschweig

Pfaff, Kfm. m. Fr. Berlin

Brandt, Kfm. Crefeld

Mayer, Kfm. Stuttgart

Schmitter, Kfm. Crefeld

Alexander, Kfm. Berlin

Eisenbahn-Hotel.

Rössner, m. Bed. Berlin

Pelz, Kfm. Pirmasens

Bildbergh, m. Fr. Marburg

Jentokaas, 2 Hrn Rotterdam

Wevekind, Kfm. Leipzig

Europäischer Hof.

Schmidt, m. Fr. Berlin

Nebbién, Fr. Rent. Lübeck

Iwersen, Fr. Rent. Lübeck

v. Stompf, Fr. Petersberg

Schwarzer Bock.

Schlegel, m. Fr. Gera

Höfner, Fr. Nossen

Heinen, Fr. Cöln

Jann, Fr. Geisenheim

Buchwald, Svendsborg

Häemann, Fr. m. S. Berlin

Bötzner, Fr. Cassel

Raumer, Fr. Würzburg

Keller, Spediteur. Batilly

Zwei Böcke.

Brockes, Kfm. Frankfurt

Petri, Niederbessingen

Fahn, Kfm. Hadamar

Reitig, Fr. Frankfurt

Hotel Bristol.

Hawke, m. Fr. London

Harmar, Fr. Rent. London

Harmar, Rent. London

von der Leeuw, Haag

Central-Hotel.

Schreuer, m. Fr. Emmerich

Evers, Fr. Emmerich

Baumblatt, Kfm. Leipzig

Cölnischer Hof.

Fernscheid, Volbert

Schaick, Fr. Boston

Winter, Fbkh. Darmstadt

Hotel Dahlheim.

Serr, Secretar. Neustadt

Ebell, Rent. Hannover

Deutsches Reich.

Hermann, Frankfurt

Müller, m. Fr. Berlin

Mayer, m. Fr. Berlin

Friedrichs, m. Fr. Münster

Schneider, m. Fr. Münster

Schulze, m. Fr. Berlin

Lombeck, m. Fr. London

Heinrichs, Kfm. Marburg

Dietenmühle.

Preyer, Prof. m. Fr. Berlin

Englischer Hof.

Vicomte de Sapucayh.

Brasilien

Phillips, m. Fr. Isle of Wight

Kleinmann, Rent. Russland

Zielinski, Russland

Hotel Minerva.

Ruländer, m. T. Paderborn

Kuetges, Kfm. m. Fr. Aachen

Kuetgens, Fr. Cöln

Kohen, m. T. Aachen

Schmitz, Fr. Aachen

Edmeston, Fr. London

v. Rothkirch & Panthen,

Frhr. Kmehlen

Luftkurort Neroberg

Schenk, Kfm. Frankfurt

Püsterer Frankfurt

Curanstalt Nerothal.

Reis, Fr. Prof. Dr. Mainz

Hotel du Nord.

Stokvis, m. Fr. Amsterdam

Baron Adriaan, Rent. Wien

de Nioa, Graf. Paris

Nonnenhof.

Herrnenbrück, Elberfeld

Michels, m. Fr. Nauen

Noll, m. S. Kitzingen

van Laer, m. Fr. Antwerpen

Janssens, Fr. Antwerpen

Kallmann, m. Fr. Oels

Rosenberg, m. Fr. Baerwalde

Diem, Kfm. München

Myrhé, Kfm. Illmenau

Hoffmann, Dr. Neumarkt

Weirauch, Düsseldorf

Fürstlicher Hof.

Grützmacher, m. Fr. Berlin

Grützmacher, Stud. Berlin

Heinemann, Stud. Stralsund

Bocholdt, Schwerin

Sonthimer, Stuttgart

Oeste, Lehrer. Veimeden

Oeste, Fr. Veimeden

Luhold, Bensheim

Promenade-Hotel.

Fritsch, Rent. m. Fr. Halle

Schneider, Fr. Procyne

Zur guten Quelle.

Göckel, Lehr. Meinigen

Buchaller, Haile

Quellenhof.

Stössel, 2 Hrn. Erfurt

Freise, Rent. Erfurt

Müller, Rent. Erfurt

Menke, Düsseldorf

Kreutz, Rent. Cöln

Elisen-Hotel.

Westen, Fr. Hannover

Horst, m. Fam. London

Gordo, Dr. Buenos-Aires

Wilkinson, London

Graef, Philadelphia

van Tongarn, Amsterdam

Michels, Rent. Brüssel

Heye, 2 Hrn. Düsseldorf

Hessner, Kfm. Antwerpen

Levy, Rent. Baltimore

Donaldson, New-York

Betjemann, Prof. London

de Graeff, Haag

Hooglandt, Amsterdam

Sturtz, Fr. Riga

Hippolitt-Mehles, Berlin

Frhr. Quarles van Ufford,

Rittmeist., m. Fam. Haag

Hotel Victoria.

Riebensahm, Königsgberg

Bender, Lieut. Rastatt

Lehment, Kfm. m. Fr. Kiel

Bodek, Kfm. m. Fr. Kiev

Gause, Berlin

Hotel Vogel.

Busch, J. Pittsburgh

Siecke, Secretar. Berlin

Woller, Fr. Berlin

Hausbursche, fräftig, mit guten Bezeugnissen, findet da-

nde Stellung. Gelernte Schreiner, oder

solche, die mit Möbel umzugehen versteht, erhalten den Vorzug. Näh.

Herrmannstraße 3, Hb. 1, zwischen 12-2 Uhr. 15582

Für einen jungen Gärtner-Schülern, mit den besten Bezeugnissen ver-

sehen, wird eine Stelle gesucht. Anfragen bitte an den Thissel.

Verein junger Männer, Wallstraße 19, zu richten.

Einen Herrschafstdiener (7j. Bezug) empf. **V. Germania**, Höfnerg. 5.

Ein junger verheiratheter Mann, 26 Jahre alt, welcher

längere Zeit gebient und das Kaufmanns-Gesicht erlernt

hat, sucht Stelle als Hausbursche oder Bäcker, auch sonstige schwere Be-

schäftigung. Näh. Schäferstraße 28, Part.

Ein Fuhrknecht sucht Stellung. Näh. Platterstraße 42, Dachloge.

Ein Junge sucht Stellung als **Hausbursche** oder

Ausläufer. Platterstraße 42, Dachloge.

Wiedenreich, Frl.

Leeuwen, Aachen

de Kempenaer, Frl. Brüssel

Kohel, Dr. med. Leipzig

Püsterer Erfurt

Weiss, Rent Bonn

Römerbad.

Bohnhardt, Fr. Nordhausen

Pilz, Rendant. Beckedor

Kohl, Dr. med. Leipzig

Fiß, Fr. Rent. Düsseldorf

de Kempenaer, Frl. Heydenreich

de Kempenaer, Frl. Heydenreich

de Kempenaer, Frl. Heydenreich

de Kempenaer, Frl. Heydenreich

Hotel Weins.

Rohrver, m. Fr. San Francisco

von Bridel, Frl. Gotha

Eilieb, Frl. Gotha

Heilbronn, Kfm. Gnesen

Gass, Fr. Irmensch

Kopp, Frl. Irmensch

Roddon, Stud. Freiburg

Reichel, Ingenieur. Nassau

Renner, Apoth. Schwerin

Heine, Ing. Breslau

Schieffer, Badeanst. Köln

Becker, Recklingshausen

Privathotel.

Krayl, Pfarr. Württemberg

Privathotel.

Schultheis, Ing. Dresden

Lütz, Kfm. m. Fr. Siegen

Piaggio, Capitain Borum

In Privathäusern.

Pension Anglaise.

Woodville, Frl. Amerika

Davis, Frl. England

Titney, Frl. Brüssel

Hiesch, London

Augustastraße 18.

Brandeis, Redacteur. Paris

Gutmann, Kfm. Frankfurt

Gutmann, Kfm. Frankfurt

Veenstorp, Rent. Amsterdam

van Lyskowska, Fr. Berlin

Ostermann, Rent. Barmen

Reis, m. Nichte. Berlin

von Zizowitz, Weissenfels

Hoppe, Fr. Rent. Dortmund

Köhler, Fr. Amsterdam

Leyner, m. Fam. Lübeck

Grooteck, Fr. Amsterdam

König, m. Fr. Heidelberg

Dissard, Fr. Rent. Lyon

Versluys, Rent. Amsterdam

Kohler, Fr. Rent. Berlin

Stoyen, Hotelbes. Gladbach

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Freitag, den 12. August 1892.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Aurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. Morgens 6^{1/2} Uhr: Morgenmusik.
Reservirter Kurgarten. 7^{1/2} Uhr: Morgenmusik. (Karten-Vorzeigung.)
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Gasparone.
Reichshäuser-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Turn-Verein. 8—10 Uhr: Riegenturnen aktiver Turner und Böblinge.
Männer-Turnverein. 8—10 Uhr: Kürturnen.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Riegenturnen.
Gesangverein Frohsinn. Abends 8 Uhr: Probe.
Lüder'scher Gesangverein. 7^{1/2} Uhr: Probe (Damen), 8^{1/2} Uhr (Herren).
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8^{1/2} Uhr: Probe.
Italienisches Quartett. Abends 8^{1/2} Uhr: Probe.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Hilda. 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Bücher-Club. Abends: Probe.
Männer-Gesangverein Fräulein. Abends 9 Uhr: Probe.
Härtel'scher Männerchor. Abends 9^{1/2} Uhr: Probe.
Christl. Verein junger Männer. Übung der Violinspieler. Abends 8—10 Uhr: Freie Vereinigung. — Vorbereitung für die Sonntagschule.
— Englischer Unterricht der älteren Abteilung.
Ev. Männer- u. Jünglings-Verein. 8^{1/2} Uhr: Probe der Gesangs-Abteilung. — Fr. Verlehr.
Christl. Arbeiter-Verein. 8^{1/2} Uhr: Evangel.-soc. Besprech. Rundschau.
Arbeitsnachweis des christlichen Arbeitervereins Frankenstraße 6 bei Herrn Schuhm. Treisbach.

Oeffentliche Gebäude.

Accise-Amt: Neugasse 6.
Aich-Amt: Marktplatz 6.
Amtsgericht: Marktstrasse 1 und 3.
Armen-Augenheilanstalt: Kapellenstrasse 30 und Elisabetenstr. 9.
Bezirks-Commando des Landwehr-Bataillons: Rheinstrasse 47.
Herberge zur Heimath: Platterstr. 2.
Königliche Regierung: Bahnhofstrasse 15 und Rheinstrasse 33.
Landgericht: Friedrichstrasse 15.

Übersicht von Personenzügen und zur Postbeförderung bestimmten Privatpersonenfuhrwerke. (Stand vom 1. Mai 1892.)

P. Eltville — Kiedrich.
Aus Eltville Vorm. 9 Uhr. Nachm. 8 Uhr.
In Kiedrich Vorm. 9^{1/2} Uhr. Nachm. 3^{1/2} Uhr.
P. Eltville — Schlangenbad.
Aus Eltville Vorm. 10 Uhr. Nachmittags 6 Uhr.
Aus Neudorf (Rheingau) Vorm. 10^{1/2} Uhr. Nachm. 6^{1/2} Uhr.
In Schlangenbad Vorm. 11^{1/2} Uhr. Nachm. 7^{1/2} Uhr.
P. Hahn-Wehen Bf. Vorm. 7^{1/2} Uhr.
Aus Hahn-Wehen Bf. Vorm. 7^{1/2} Uhr. Vorm. 11^{1/2} Uhr. Nachm. 3 Uhr.
Nachm. 9^{1/2} Uhr.
P. Langenschwalbach — Bollhans.
Aus Bollhans Vorm. 8^{1/2} Uhr.
Aus Michelbach Vorm. 9^{1/2} Uhr.
Aus Langenschwalbach Bf. Vorm. 11^{1/2} Uhr.
In Langenschwalbach Ort Vorm. 11^{1/2} Uhr.
Pr. Michlen — Braubach.
Aus Michlen Vorm. 6^{1/2} Uhr.
In Braubach Vorm. 8^{1/2} Uhr.
Pr. Oberursel — Schmitten.
Aus Oberursel Nachm. 4^{1/2} Uhr.
In Schmitten Nachm. 7 Uhr.
P. Soden (Taunus) — Königstein.
Aus Soden Vorm. 9^{1/2} Uhr. Nachm. 7^{1/2} Uhr.
In Königstein Vorm. 10^{1/2} Uhr. Nachm. 8^{1/2} Uhr.
Bemerkung: P. Personenpost; Pr. Privat-Personenfuhrwerk.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 10. August.	7 Uhr	2 Uhr	9 Uhr	Tägliches Mittel
	Morgens.	Nachm.	Abends.	
Barometer * (Millimeter)	753,8	754,2	756,5	754,8
Thermometer (Celsius)	15,9	20,5	12,9	15,6
Dunstspannung (Millimeter)	10,2	9,6	7,7	9,2
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	76	54	69	66
Windrichtung u. Windstärke	W.	N.W.	SW.	—
Allgemeine Himmelsanicht	schwach.	mäßig.	schwach.	—
Regenhöhe (Millimeter)	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
(Addresse verborn.)

13. Aug.: wolkig mit Sonnenschein, wärmer, angenehme Lust, mein trocken, frischweise Gewitter.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von versch. Waaren im Auctionslokal Mauergasse 8, Vormittags 9^{1/2} Uhr. (S. Tagbl. 374, S. 2.)

Versteigerung von Herren- und Knaben-Anzügen usw. im Rhein. Hof, Mauergasse 16, Vorm. 9 Uhr. (S. Tagbl. 374, S. 2.)

Kirchliche Anzeigen.

Gottesdienst in der Synagoge, Michelsberg.

Freitag Abends 7 Uhr, Sabbath Morgens 8^{1/2} Uhr. Vorbeten für Freitag Abend und Sabbath Morgens: Herr F. Heinemann aus Hannover. Nachmittags 3 Uhr, Sabbathausgang Abends 8^{1/2} Uhr. Wochentage Morgens 6^{1/2} Uhr. Wochentage Abends 6 Uhr.

Alt-Israelfitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25. Gottesdienst: Freitag Abends 7 Uhr, Sabbath Morgens 8^{1/2} Uhr, Sabbath Nachmittags 3^{1/2} Uhr, Sabbath Abends 8^{1/2} Uhr. Wochentage Morgens 6 Uhr. Wochentage Abends 6^{1/2} Uhr.

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Frankf. Zeit.“)

Angefommen in Bombay (8. Aug.) der P. u. O. D. „Sutley“ von London; in Santos der Royal M. D. „Trent“ von Southampton; in Colombo D. „Oruba“ von London; in Newyork D. „Ethiopia“ von Glasgow, D. „Cufic“ und „France“ von Liverpool und D. „Nymuland“ von Antwerpen; in Rotterdam D. „Beendam“ von Newyork; in Aden der P. u. O. D. „Paramatta“ von London; in Philadelphia D. „Brit. Prince“ von Liverpool; in Capstadt D. „Arab“ von Newyork; in Newyork D. „Spaardam“ von Rotterdam; in Queenstown D. „City of Paris“ von Newyork; in Marseille D. „Primes Marie“ der Nederlands von Batavia. Der Norddeutsche Lloydampfer „Saale“ von Newyork passirte „Scilly“.

Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnerische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Absfahrten von Biebrich: Morgens 7^{1/2}, 9^{1/2} Uhr (Schnellfahrt „Deutscher Kaiser“ und „Wilhelm Kaiser und König“) 9^{1/2} Uhr (Schnellfahrt „Humboldt und Friede“), 10^{1/2} und 12^{1/2} Uhr bis Köln. Nachm. 2^{1/2} und Abends 6^{1/2} Uhr bis Bingen, 4^{1/2} Uhr bis Koblenz. Mittags 1 Uhr bis Mainz. Morgens 10^{1/2} Uhr bis Düsseldorf, Rotterdam und London via Parwich. — Billers und nähere Ausfahrt in Wiesbaden bei dem Agent W. Bickel, Langgasse 20.

Residenz-Theater.

Freitag, den 12. August. 102. Abonnement-Vorstellung.

Gasparone.

Operette in 3 Akten von F. Zell und Richard Genée.
Musik von Carl Millöker.

Aufang 7 Uhr.

Samstag, den 13. August: Die Spielkasse.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Spezialitäten-Vorstellung. Aufang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadtheater. Opernhaus. Freitag: „Greifswald.“ Samstag: „Der Ring des Nibelungen.“ — Schauspielhaus. Freitag: „Die regeleiten Studenten.“ Samstag: „Eine Lection.“ „Rota Domino.“

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

yo. 374. Morgen-Ausgabe. Freitag, den 12. August.

40. Jahrgang. 1892.

Sonnenberger Kirchweihe!

Sonntag, den 21., Montag, den 22., u. Sonntag,
den 28. d. M., findet das diesjährige
Kirchweihfest

statt. Die Versteigerung der Plätze für Verkaufshallen erfolgt
Mittwoch, den 17. August, Nachmittags 5 Uhr. 256

Die Bürgermeisterei.

Die Hafer-Versteigerung

findet nicht statt.

Reinemeyer & Berg,

Auctionatoren und Taratoren. 410

Wo j. v. Wo Rinderjegen bitte ausschneiden!
Büch. lieber die Ghe. Siesta-Verlag Dr. 28. Hamburg.

In Schweizer Käse (Emmenthaler),

" Holl. Weidenkäse,

" Romadourkäse,

" Limburger Käse

noch eingetroffen,

In Goth. Cervelatwurst, | Winterwaare,

" " Salamiwurst, |

empfiehlt:

Louis Kimmel,

Gäe der Röder. u. Nerostraße 46.

Zur Einmachzeit

ff. Zucker in Broden per Pf. 30 Pf.,
Würzelzucker, unegal, bei 5 Pf. à 31 Pf.,
prima Würzelzucker, egal, p. Pf. 35 Pf.,
ff. Kristall-Würzelzucker bei 5 Pfund
à 36 Pf. 14733

Erb,

Nerostraße 12.

Erb,

Karlstraße 2.

Fischhandlung von J. J. Höss auf d. Markt.

Heute sind eingetroffen prima
Rheinjalm, ganze
Fische, 3 bis 6 Pf. schwer, pro
Pf. 1 Mt. 40 Pf., Lachsforellen, sowie
Silber- und Bodensee-Forellen, pro Pf.
1 Mt. 40 Pf., die so beliebten Blaufelchen (Terra),
aus dem Bodensee, pro Stück von 1 Mt. an. Rothfleischiger
Salm im Ausschnitt von 1 Mt. 50 Pf. an. Prima Schell-
fische, Caplau, Schollen, Limandes, sowie lebende
Schleie, Hechte, Aale und Welse billig. Nur lebende
und prima frische Waare. 370

Krebse und Räucherhaal,
Salm, Soles, Zander, Seehecht u. empfiehlt
J. Stolpe, Grabenstr. 6.

Sehr schöne Birnen, p. 1/4 Ctr. 3 Mt. 50 Pf.
Goldbergstraße 86.

1 Ctr. Kartoffeln kostet 3 Mt. 25 Pf. franco
Haus. Mezzergasse 37.



Heute Abend: Mehlsuppe.

Morgens Knollfleisch.

J. Müller, Mezzergasse 21.

Verende gegen Nachnahme gar.

achten Blüthen-Schlenderhonig,
prima Waare, 8 Pf. fr. für Mt. 7.40 in Deutschland, 8 1/2 Pf. für
Mt. 7.80, per Centner 68 Mt. ab Graudenz exkl. Gesäß.

Gr. Lubin p. Graudenz, H. Bartel, Imker.

Neues Sauerkraut.

Neue Salzgurken.

Neue Essiggurken.

Neue rothe Rüben.

J. Rapp,

Goldgasse 2. 15468

Saalgasse 26 sind Dose-Mepsel zu haben.

Verkäufe

Ein renommiertes Consum-Geschäft ist unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen oder auch zu vermieten. Solvente
Respectanten erhalten Auskunft durch
Carl Specht, 40. Wilhelmstraße 40. 15541

Umzugs halber

findt 1 Peder-Canape für 27 Mt., 1 Spiegelschrank 95 Mt.,
1 Schubl. Kleiderschrank 25 Mt., 1 Waschkommode mit weißer
Marmorplatte 42 Mt., 1 Schubl. Kleiderschrank 18 Mt.,
1 4-fachl. Kommode 28 Mt., 1 Kleidergestell 6 Mt., 1 Klapp-
schiffel 5 Mt., 1 Regulator mit Schlagwerk 21 Mt., 1 Blumen-
tisch mit Zinkbein 5 Mt., 1 Canape 25 Mt., 1 Pariser
Standuhre 12 Mt., 6 Fenster Vorhänge, St. 2 Mt., Dekordruck-
und Stanztischbilder, 1 lackirter Tisch, 1 Deckbett und 2 Kissen
15 Mt. u. s. w. sehr billig abzugeben

Adolphstraße 5, Sth. Part.

Möbel-Verkauf.

Heute und die folgenden Tage stehen im Auctions-Saale
Schwalbacherstraße 43 nachverzeichnete Möbel ohne Rücksicht
der Taration zum Verkauf, als:

Eine complete Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend aus 2 Betten
mit hohen Häupten, Sprungrahmen, Daarmatrasen, 1 Waschtoilette
mit Spiegelauflage, 2 Nachttischen mit Aufzay, 1 eleganter Spiegel-
schrank, 2 Handtuchhalter, dito 6 complete Betten, Waschkommoden,
Nachtische, Kommoden, Conolen, 15 verschiedene Tische, 5 Auszieh-
tische, 3 verschiedene Kleiderschränke, Speise- und andere Stühle,
Anrichten, Spiegel, Handtuchhalter, Portieren, Sophas, 1 Ottomane,
einzelne Bettstühle, Matratzen, Deckbetten und Kissen, Kinder-Bett-
stühlen und noch vieles Andere.

August Degenhardt, Auctionator u. Tarator,

Schwalbacherstraße 43.

Höchst eleg. Salon-Einrichtung in schwerer Seide u. Plüsch, mit
Borduren u. u. der Hälfte v. Wert abzug. Herrngartenstr. 2, Bel.-Et. r.

Plüsch-Garnituren, Sopha und 4 Sessel 195 Mt.,
in jeder Farbe. Ph. Lendl. Möbelgeschäft, Marktstraße 22, 1 St.

Eine schöne Plüschgarnitur (Kupfer), 1 einzelnes Sopha, 1 Schlaf-
sopha, 1 großer Herren-Sessel, 1 Divan, ohne Bezug, 1 ehemaler Ballon-
sessel, verstellbar, Alles sehr billig zu verkaufen bei

P. Weis, Tappezierer, Moritzstraße 6. 14848

Billig zu verkaufen: Ein englisches Bett, 1 Küchenbrett, div. Mouleau zc., 1 Matte, 1 Violine, 1 Glaskasten mit mexikanischen Vögeln. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15477
Zweiflügel. Bett mit einer zusammenlegbarer Bettstelle, sowie eine Waschmaschine billig zu verkaufen. Bleichstraße 24, 1. 15534
Verschiedene Möbel Abreise halber zu verkaufen Röderstr. 31, B.

Sophia,

mit kupferbraunem Granit bezogen, sehr billig abzugeben beim Töpzerer David. Bleichstraße 12.

Schönes Canape mit 3 Polsterstühlen (neu) billig abzugeben Gemeindebadgäuden 7, 2 St. L. 15309

Gebr. Canape für 20 Mf. zu verl. Adelheidstraße 50, Höh. 1. 15119

Ein 1-ah. Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Tisch mit Aufzak (Schreibtisch), 1 großes Regal, 1 kleines Stehpultchen zu verkaufen Helenenstraße 10, Part., Samstags und Mittwochs von 3-7 Uhr. 15575

Geldschränke, 8 Stück verschiedener Größe, per sofort billig zu verl. Näh. im Tagbl.-Verl. 14540

Ein großer zweithüriger Mahagoni-Spiegelschrank mit Spiegel- aussatz preiswert zu verkaufen Albrechtstraße 16, 1. 15531

Ein nußbaum-polierter Ausziehtisch mit 4 Einlagen zu verkaufen Bachmeyerstraße 8, 1.

Ein completes Meitzeug, ein einzelner englischer Sattel mit Sitzunterlage, vier Kniekneiben-decken, sowie eine Kopfdecke, Brustdecke, Rückendecke und sonstige Statutenfilzen zu verkaufen Adolphstraße 5.

Eis- oder Milchwagen zu verkaufen Hellmundstraße 87. 15258

Ein Kinderwagen (fast neu) und eine Hundehütte (neu) sehr billig zu verkaufen Walramstraße 8, Dachl. 15490

Ein neuer Kinderwagen billig zu verkaufen Dosheimerstr. 18, B. L.

Ein sehr gut erhalten Herren-Krankenwagen billig zu verkaufen Adolphstraße 8, 1. Et.

Theke mit Marmorplatte zu verkaufen Michelberg 21. 10185

Ladeneinrichtung

für ein Colonialwaren-Geschäft billig zu verkaufen. 15092

J. Haub. Goldgasse 2 a.

Paden-Meat billig zu verkaufen Webergasse 35.

Vier Stück neue Erkerscheiben, Größe 1,655 × 2,568 M., preiswürdig zu verl. Näh. 12220

Baubüreau Schünenhoffstraße 11.

Damen-Koffer, fast neu, zu verkaufen Lounsestraße 3, Part. 1.

Packkisten mit Material billig zu verkaufen Webergasse 22, 2.

Einmachfässer jeder Art zu haben beim Küfer Dorn. Frankenstraße 16.

Wegen Abreise ein irischer Ofen zu verkaufen Adolfs-allee 22, 3. Et.

Zimmerpäne sind farrenweise zu haben Hellmundstraße 25, Part. links. 12553

Zwei Brände Badetüne (Mantelosen) zu verkaufen Helenenstraße 10, Part. 13980

Zwei Brände Baffsteine (Mantelosen), an der Dosheimerstraße, sehr gute Ab-fahrt, zu verl. Näh. Kirchgasse 44. 15299

Zweite Schur zw. Alice von 20 Ruten, im District Geisheide, zu verkaufen Neugasse 10, im Laden.

Eine junge schwere hochtragende Stub zu verl. in Nambach No. 62

Gigantes Spijhündchen, ächte und kleine Rasse, 1 Jahr alt, billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15592

Vapageien, Kanarien- und andere Vögel. Auswahl fortwährend.

Bogelhandlung Henning, Karlstraße 2.

Kaufgesuch

Ich zahlte ausnahmsweise gut! und lange fortwährend abgelegte Damen-Costüme, Herren-Kleider, Schuhe, Stiefel, Militär-Effeten, Waffen, Betten, altes Gold u. Silber, Cylinderhüte zc. Auf Bestellung komme pünktlich in's Haus.

S. Landau. Mezzergasse 31.

Ausnahmsweise besser als andere zahlte ich für getragene Herren- und Damen-Kleider, Möbel, Pfandscheine zc. Bei Bestellung per Post komme pünktlich in's Haus.

A. Kneip. Hellmundstraße 31.

Erfreute heute ein Geschäft für Ans- und Verkauf. Zahle die höchsten Preise für getragene Herren- und Damen-Kleider, sowie alle alten Gegenstände. Auf Bestellung per Postkarte komme pünktlich in's Haus.

J. Drachmann, Mezzergasse 25.

Ich zahlte stets einen anständigen Preis für getragene Herren- und Damen-Kleider, Uniformen, Schuhe, Waffen, Gold, Silber, Pfandscheine, Möbel und ganze Nachlässe. Auf Bestellung komme pünktlich in's Haus.

J. Fuhr. Goldgasse 15.

Möbel, 6 Stühle, Ausziehtisch und Sophia, aber gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe u. A. A. postlagernd Wiesbaden. 15059

Das Obst

von großen und kleinen Baumfrüchten wird zu kaufen gesucht von Franz Daniel, Häfnergasse 14.

Verschiedenes

Ein Vertreter wünscht für Wiesbaden noch einige gute Vertretungen anzunehmen. Offerten unter E. N. 269 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 15588

Schuhmacher-Theilhaber

mit Laden-Geschäft genügt. Kann es vergrößern und Stütze haben durch Theilhaber, der die seines engl. und franzö. Arbeit machen kann und Sprachenkenntnis hat. Nicht anonyme Offerten unter M. B. 35 postlagernd Wiesbaden.

Alle Sorten Briefmarken werden eingetauscht. Näh. Hotel „Weisser Schwan“, Zimmer 47, zwischen 2¹/₂-4 Uhr.

Costüme, Haus- u. Kinder-Kleider von den einfachsten bis zu den elegantesten werden billig und günstig angefertigt Schwalbacherstraße 29, 1.

Wäsche z. Bügeln w. angeln. Helenestr. 15, Höh. P. 15589

Eine Büglerin sucht Herrichtsstunden. Näh. Blätterstr. 24, 2 St.

Tüchtige Büglerin sucht noch Kunden. Näh. Hermannstraße 9, Wdh. Dachl.

Eine zuverlässige Frau nimmt Wäsche zum Waschen und Bügeln in Webergasse 35.

Wer erbarmt sich einer Notleidenden und leistet ihr 100 Mf.? Rückzahl. nach Übereinkunft. Offerten unter U. M. 261 an den Tagbl.-Verlag.

Wer gibt einer Frau 50 Mf.? Rückgabe nach Übereinkunft. Offer unter A. D. 120 postlagernd.

Heirath.

Ein tüchtiger Kaufmann, Wittwer, 39 Jahre alt, evang., mit Kindern, eignem gutem Geschäft, vermögend und schönem Eintreffen, will sich mit einer Dame aus ehrbarer Familie wieder verheiraten. Solche, welche Sinn für Häuslichkeit und Liebe zu Kindern haben, wollen unter Angabe des Verhältnisses und des Alters. Offerten unter Z. 9999 an Rudolf Moosé, Frankfurt a.M., eureichen. Anonymus bleibt unberücksichtigt. Discretion Ehrensache. (F. opt. 81/8) 169

Verloren. Gefunden

Verloren ein kleines graues Portemonnaie, enthaltend englisches Geld u. etwas Nickel. Gegen Belohnung abzugeben Mainzerstraße 8.

Verloren vergoldete kurze Uhrkette nebst Medaillon (mit Wappen) Wilhelmstraße Sonnenbergerstraße, Nähe Sonnenberg. Abzugeben gegen 5 M. Wohnung Louiseplatz 7, bei Wolf.

Entlaufen junger schwarz und weiß gefleckter Fox-Terrier. Gegen Belohnung abzugeben Parkstraße 7.

Unterricht

Gejucht ein Primärer oder Sekundärer zum Nachhilfe-Unterricht für eines Quartaner. Offerten nebst Bedingungen unter F. S. 358 an den Tagbl.-Verlag.

Institut St. Maria,

Unterrichts- und Erziehungs-Anstalt, sowie Haushaltungsschule der englischen Fräulein. Beginn des Wintersemesters am 26. Sept. Näheres durch die Vorsteherin, Rheinstraße 52. 1898

Eine Dame, welche fünf Sprachen spricht, wünscht Verhältnisse halber in ihrer Mutterbrache

Unterricht

in der französischen Conversation und Lecture für Damen, auch außer dem Hause und wenn gewünscht mit Sandarbeitsstunde verbunden zu geben; dieselbe war verheirathet in den höchsten Militärcreisen und erzogen in den besten Pensionaten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15037

Cand. phil. erheilt während der Ferien Unterricht in allen Gymnasialfächern. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15506

Vorzüglich engl. Conversationsstunden auf Spaziergängen; beste Ref. Näh. bei **H. Römer**. 15492

First rate German conversation lessons whilst walking. Apply to **H. Römer's library**. Hotel Adler. 15493

Ein englischer Anfangskursus, spec. für Ladinnen, beginnt 15. August. Monatl. 5 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15491

Eine junge Französin wünscht noch einige Stunden gründlichen Unterricht im Französischen und Deutschen zu geben, in und außer dem Hause, zu mäßigen Preise. Näh. Moritzstraße 80, Neubau 8. Et.

Spanisch. Unterzeichnete erheilt gründlichen Unterricht im Französ., Engl., Spanischen, Italienischen und Deutschen. (Gram., Conv., Litter.) Hat viele Jahre in England, Frankreich und Spanien unterrichtet. Auch Clavier- und Nachhilfeunterricht. Nebenmimt Übersetzungen. Näh. von 1-3 Uhr Nachmittags Adelheidstraße 57, Part.

L. Emmerich.

Sprachlehrerin u. gerichtl. vereid. Zeugstettin.

Italienischer Unterricht und Deutsch für Ausländer wird ertheilt. Offerten sub **L. M. postlagernd Taunusstraße**.

Borlesen. Dame sucht vorzüglich und deutsche Conversationsstunden zu geben. Rheinstraße 44, 1. Klms.

Guten Gesang- und Clavier-Unterricht erheilt eine conservatorisch ausgebild. Lehrerin unt. günst. Beding. Vorzügl. Lenz. Off. u. W. S. 373 a. d. Tagbl.-Verlag erb. 15542

Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren erh. Unterricht im Stricken, Häkeln und Stick. Näh. Helenenstraße 5, Hinterh. 2. Et. 15580

Familien-Nachrichten

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe gute Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Frau Luise Schnibler,

nach langem, schwerem Leiden verstorben ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet heute Freitag Nachmittag 3½ Uhr vom Trauerhause, Walramstraße 31, aus statt.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkauf-Vermittelung von Immobilien jeder Art. 15248
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftsräumen,

Villen, Geschäfts-, Bad- und Etagen-Häuser, Bauplätze und Liegenschaften jeder Art, hier und auswärts, hat stets an der Hand und vermittelt deren Anfang kostengünstig. Immobilien-Agentur von **Gustav Welch**, Kranzplatz 4. 15242

Immobilien-Agentur

Weilstraße 5. Carl Wolff, Weilstraße 5.

An- und Verkauf von Immobilien jeder Art. An- und Ablage von Hypotheken in jeder Höhe. 14599

Immobilien-
Agentur. J. MEIER Estate & House Agency

Immobilien zu verkaufen.

Villen, Geschäfts- u. Badehäuser, Hotels u. Bauplätze bester Lage zu verkaufen.

Haus mit Stallung, oberer Stadtteil, guter Wirthschaft, für 56.000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung. Näh. ohne Wirthschaft, Stallung re. 2800 Mk. Off. mit. Z. S. 374 a. d. Tagbl.-Verl.

Villa Möhringstr. 8 Möhringstr. 10. 15244

Schönes Haus mit Laden u. alter guter Wirthschaft, Garten, Hauptstraße Biebrich, bei 2000 Mk. Anzahlung sofort frei. Offerten unter A. T. 375 an den Tagbl.-Verlag.

Ein hochseines Etagenhaus in guter seiner Lage, neu erbaut, mit 2 Wohnungen von 5 u. 3 Zimmern in der Etage, mit allem Komfort der Neuzeit versehen und hübschem Garten hinter dem Hause, vom Erbauer preiswert unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Vorzügliche Capital-Anlage. Ges. Offert. u. C. S. 355 an den Tagbl.-Verlag erb. 15461

Wegen Aufgabe eines altrenommierten Geschäfts in allerfeinsten Lage Wiesbadens (untere Webergasse) ein Complex von 4 aneinanderstoßenden Häusern, ganz oder getheilt, per sofort oder per 1. Oktober d. J. zu verkaufen. Alles Nähere ausschließlich nur durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 14274

Villa im Nerothal, Nerostraße 5, in nächster Nähe des Waldes, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8346

Ein Haus mit gut gehender Bäckerei, in guter seiner Lage, Verhältnisse halber preiswürdig bei guten Bedingungen zu verkaufen. Ges. Offert. unter Z. R. 352 an den Tagbl.-Verlag. 15459

Villa Lanzstr. 12 (Nerothal), neu, ein Jahr bewohnt, sehr comfort, mit schönem Garten zu verk. od. zu verm. Näh. dasselbst ob. Lanzstraße 23. 9304

Gelegenheitskauf.



Wegen Abreise der Herrschaft ist in bester Lage, fünf Minuten vom Kochbrunnen, Gelegenheit geboten, eine hochelegante Villa, enthaltend 12 Zimmer, mit sämtlich neu angeschafften Mobiliar läufig zu erwerben. Besichtigung und Preismittheilung durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Ausserst bequem gelegenes 2-stöckiges Haus — Wohnungen von 5 und 6 Zimmern — mit Vor- und Hintergärtchen, ist unter günstigen Bedingungen für 87.000 Mk. zu verkaufen. Wegen seines 20 Stück haltenden Weinkellers für Weinhändler sehr geeignet. 12728

J. Meier. Immobilien-Agentur, Taunusstraße 18. Eine Villa zum Alleinwohnen, in guter seiner u. gesunder Lage, 1884-85 vom Besitzer für sich selbst erbaut u. confortabel eingerichtet, mit 9-10 Wohnräumen u. entsprechenden Nebenräumen, schöinem Garten dabei, Verhältnisse halber preiswürdig aus erster Hand zu verkaufen. Ges. Offerten unter A. S. 353 an den Tagbl.-Verlag. 15460

Wilhelmsstraße 16 neu erbaute Villa, zehn bewohnbare Räume nebst allen Bequemlichkeiten, schönste Höhenlage, herlichste Aussicht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 43. 8986

Ein herrschaftliches Haus,

canalisiert, in bester Lage. Nähe der Bahnhöfe, enthaltend 3 Etagen mit 5 Wohnungen, Balkon, Veranda, Vorgarten und kleinem Weinkeller, ist zu verkaufen und kann im October geliefert werden. Preis 100.000 Mk. 12729

J. Meier. Immobilien-Agentur, Taunusstraße 18.

Zum Verkauf.

Ein fast noch neues, äußerst solid gebautes Wohn- und Geschäftshaus mit Thorsfahrt, gr. Hof u. Kanalausflügel, im südl. Stadtteil belegen, ist veränderten Domänen halber vom Eigent. zu verkaufen. Ubr. durch den Tagbl.-Verlag. 15256

Krankheit halber Haus mit vorzüglich gehender Wascherei, Garten, Trockenraum, Bleichplatz, Wasser, solidester Kundschaft (8000 Mk. Jahres-Gewinnabnahme), mit Wagen, Pferd re. ist für 18.000 Mk. bei 5000 Mk. Anzahlung per sofort zu verkaufen. Näh. durch J. Chr. Glücklich. 15120

Zur Errichtung eines Logirhauses, Mitte der Stadt, passende und günstige Gelegenheit. Auch für Weinrestaurant sehr geeignet. Offerten unter R. M. 259 an den Tagbl.-Verlag.

Villa mit gr. Garten, in schönster Lage, äußerst solid und stylvoll gebaut, zu verf. od. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 14668

Villa Frankfurterstraße 38 ist Erbtheilung halber sofort zu verkaufen durch die 15257 Immobilien-Agentur Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Ein gut gebautes schön eingerichtetes rentables Haus, in der Nähe der Taunusstraße, mit zwei Wohnungen von 5 und 3 Zimmern im Stock, mit Vor- und Hintergarten, Familienverhältnisse halber preiswürdig unter günst. Bedingungen zu verkaufen. Der Preis ist zwischen 600 und 70,000 Mk. Ges. off. unter B. N. 266 an den Tagbl.-Verlag. 15583 Eine der ersten und größten Bierwirtschaften im Centrum der Stadt, mit einem Umsatz von über 25 Hektoliter pro Woche, mit Hans, 5% rentirend, Nachfrage halber zu verkaufen, Angabe 15,000 Mk., durch den Allein-Beauftragten P. G. Rück, Dötsheimerstraße 30 a, 1.

Victoriastraße

sind 2 Baupläne, wobei ein Gebauplatz von je 22½ Mr. Front und 31 Mr. Tiefe, unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Näh. bei J. Kimmel, Adelheidstraße 56, Paris. 15388

Eck-Bauplatz

an der Bertramstraße zu verkaufen Dotzheimerstraße 28. 11405

Immobilien zu kaufen gesucht.

Rentables Haus mit 8000 Mk. Angabe sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter S. N. 347 an den Tagbl.-Verlag. 15476

Ein Bauplatz

an der Biebricherstraße, zwischen Adolpheallee und Rondel, gegen Baar zu kaufen gesucht. Umgebaute 30 Minuten erforderlich. Vorschläge mit Angabe d. Preises p. Nuthe nimmt u. E. N. 235 d. Tagbl.-Verl. entg.

Geldverkehr

Hypotheken- | J. Meier. | Agentur. 14425

Hypotheken-Capitalien

auf fertige oder sogen. Bau-Capitalien auf im Bau begriffene Häuser, wie vorzeitige Capitalsicherung für Bauvollendung erhält man prompt zuverlässig und wie bekannt zum allerbilligsten Zinsfuß bis zur höchsten Beleihungsrente in direkter und alleiniger Vertretung erster Hypothekeninstitute vermittelt durch das 12367 Specialgeschäft f. Hypoth. v. Hermann Friedrich, Querstr. 2, 1. Billigste u. zuverlässigste Bezugsquelle für Hypothekencapitalien.

Capitalien zu verleihen.

Hypothekenkapital per 1. October d. J. zu vergeben. Offerten unter S. N. 365 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 16,000 bis 18,000 Mk. gegen erste Hypothek vom Selbstdarleher nur in dieser Stadt auszuleihen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 14415 Gute Rechtausschüttungen werden cestioneeweise übernommen. Offerten unter S. N. 366 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 25–30,000 Mk. zu 4% gegen 1. Hypothek, 60% der Taxe, per September oder später auszuleihen durch 12727 J. Meier. Hypotheken-Agentur, Taunusstraße 18. 12–15,000 Mk. auf gute erste oder auf gute zweite Hypothek (innerhalb 70%) zu vergeben. August Koch. Immobilien- und Hypotheken-Geschäft, Röderstraße 37. Sprechz. 1–3. Mehrere Beträge sind auszul. d. Neglein, Hyp.-Gesch., Karlstr. 18. 15559

Capitalien zu leihen gesucht.

10,000 Mk. 2. Hypothek auf ein Geschäftshaus von einem pünktlichen Auszahler auf gleich oder 1. October zu leihen gesucht. Offerten sub U. J. 195 an den Tagbl.-Verlag. 12128

Sicherer Capitalanlage.

Auf ein in Wiesbaden belegenes neuerbautes Herrschaftshaus werden zur ersten Stelle 40,000 Mk. zu 4% aufzunehmen gesucht. 14082

J. Meier. Hypotheken-Agentur, Taunusstraße 18.

Geucht ein Darlehn von 14,000 Mk. per 1. Oct. gegen gute Sicherheit. Offert. u. Chiffre B. D. 70 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 14459 Welche edle Dame oder Herr lebt einem jungen freiblauen Geschäftsmann 200 Mk. gegen gute Sicherheit u. Zinsen. Offerten unter C. N. 267 an den Tagbl.-Verlag.

Geld.

L. RETTENMAYER. ETABLIRT 1842.
SPECIALGESCHÄFT
für Möbeltransport
Aufbewahrung, Verpackung.
Bureaux & Möbelspeicher (mech. Aufzug): Rheinstrasse 17 (neu 23)
5565 Täglich mehrmalige regelmäßige Abholung.
Prompte Spedition von Reise-Effecten nach allen Plätzen der Erde.

Mietgesuchte

Zur Vermietung von Wohnungen, Villen, Geschäftsräumen etc. empfiehlt sich 14420 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstraße 18.

Eine Familie von drei Personen findet am 1. November 800–1200 Mk. Offerten werden unter der Adresse S. S. 369 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Für ruhige kinderlose Privatier-Familie wird zu November in Wiesbaden od. nächster Umgebung Wohnung für 3–500 Mk. gef. Offerten mit Angabe der Raumgröße u. E. M. 250 a. d. Tagbl.-Verl. 15569 Anständige Beamten-Witwe sucht gegen Reinhalten und Beaufsichtigung eines besseren Hauses freie Wohnung gleich oder 1. October. Näh. zu erfragen J. Meier's Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Ein j. Mann sucht per 1. Sept. ein möbl. Zimmer m. Offerten unter D. N. 268 an den Tagbl.-Verlag.

Ein cautious-fähiger tüchtiger Mann sucht, gefügt auf langjährige praktische Erfahrung, per sofort oder 1. October eine bessere gangbare Wein- oder Bier-Restaurierung hier oder auswärts zu mieten. Diesbezügliche Angebote beliebe man unter R. S. 368 im Tagbl.-Verlag einzureichen.

Ein Laden

in der Langgasse, möglichst in der Nähe des Kranzplatzes, auf April 1898 zu mieten gesucht. Offerten unter E. L. 225 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein kleiner Laden mit Ladenzimmer in besserer Geschäftslage auf 1. Januar gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15536

Fremden-Pension

Villa Fries, Emserstr. 19 einz. u. auf. m. J. v. 5–15 Mk. p. W. Rent. vr. Tag v. 2 Mt. an), gr. Gart., Bäder, Bäder im Hause. 11485

Fremden-Pension Villa Margaretha.

3 M. v. Kurh. Bäder im Hause. Gartenstr. 10 u. 14. Einige Zimmer frei geworden. 14017

Familien-Pension,

"Villa Florence", Gce der Garten- und Rosengasse. Schöne Zimmer frei. English spoken. 15246

Pension

Zeilengasse 21 sein möblirte Wohnung. Preis mögl. Bad im Hause. 12417

Pension. Haus Friedheim, Stiftstraße 13,

gibt billige möblirte Zimmer und Etagen. 14288

Pension Taunusstraße 13. Zimmer frei. Bäder. Personen-aufzug. Elektrisches Licht. 15247

Pension. Webergasse 3, "Zum Mitter", nahe dem Kurhaus, Theater und Kochbrunnen. 9208

Weiterer alleinstehender Herr oder Dame findet bei einem reich gebildeten kinderlosen Ehepaar in gefund gelegener Villa freundliche Aufnahme und bei Convenienz dauernd ein gemütliches häusliches Zusammenleben. Offerten unter E. D. 20, vorliegernd Wiesbaden. 11888

Ein Schüler der höh. Lehranstalten findet freundl. Aufnahme und gute Pension. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14948

Angen. n. vill. Zusenth. i. Taun. N. Adelheidstr. 40, W. 14558

Schwalbach, Villa Concordia.

Vorz. Pension inkl. Zimmer 5.50 Mk. und höher. Rheinstrasse, am Walde. Fr. Dr. Hassel.



Das Fenilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

1. Beilage: Unter Halbmond und Kreuz. Roman aus unseren Tagen von Christian Beaufort. (40. Fortsetzung.)

Locales.

Zur Erinnerung. Am 12. August 1867, also vor 25 Jahren, wurde das norddeutsche Bundesanzeigeramt errichtet. Es war gleichzeitig der Vorläufer des deutschen Reichsgerichts, welches letztere die Geschichte und Interessen des ganzen deutschen Reiches zu vertreten berufen war. Das aber selbst eine vorläufige Absonderung deutscher Gebiete aus dem gesammten Deutschland schon damals, vor 25 Jahren, nicht gut möglich war, das beweist eben jene genannte Behörde, die, obwohl nur eine norddeutsche, doch die gesammten Interessen Deutschlands zu vertreten hatte; und das wäre noch weit mehr und allgemein klar geworden, wenn der norddeutsche Bund länger bestanden und nicht bereits nach 3 Jahren in den deutschen Staatenbund aufgelöst hätte.

Kurhaus. Das morgen Samstag stattfindende große Gartenfest nimmt um 4 Uhr Nachmittags seinen Anfang und beginnt mit einem Konzerte der Capelle des Königl. Sächs. Pioniere, welche fürzlich so außerordentlich im Kurgarten gefiel und sich als eine der besten Militär-Capellen erwiesen hat, welche wir bis jetzt hier zu hören bekamen. Die Capelle ist auf vielzeitigen Wunsch wieder engagiert. An das Konzert derselben reiht sich von 6—8 Uhr ein solches der Kurcapelle, während ab 8 Uhr Doppel-Militär-Konzert der sächs. Pionier-Capelle und des Artillerie-Trompeter-Corps stattfindet. Während dieses Doppel-Konzertes wird der preisgekrönte "Kölner Liederkranz" in drei Abteilungen aufführen und das große Preuerwerk, welches diesmal eins der glänzendsten der Saison sein wird, abgebrannt werden. Wir stehen also wieder einer Verantaltung entgegen, welche nicht verfehlten wird, eine große Besucherzahl dem Kurgarten zugufüren. — Stuart Gumberland, der unverhoffte Gedankenleiter, veranstaltet am Sonntag Abend eine seiner berühmten Soirées im weißen Saale des Kurhauses.

Personal-Nachrichten. Der Gerichtsschreiber, Amtsgerichtsschreiber Wallart in Gladbach ist zum Amtskanzler derselbst ernannt. — Postmeister Mülert ist von Gens (Ostr.) nach Hadamar versetzt.

Auszeichnung. Herrn Hofbäcker Berger fiel auf der Bäcker- und Konditor-Ausstellung in Heidelberg außer dem Ehrenpreis der erste Staatspreis, die goldene Medaille, zu.

Öffentliche Belohnungen. Der Meßgerfelle Rötschau zu Biebrich hat am 16. August v. J. den Knaben Philipp Treber ebenfalls durch unerschrockenes schnelles Handeln vom Tode des Entwurfs in dem Rhein nicht ohne Gefahr für sein eigenes Leben errettet und der Bäckermeister Georg Fries in Limburg an der Lahn hat am 28. Mai d. J. den Schreinerlehrling Alexander Kraus derselbst ebenfalls durch schnelles unerschrockenes Handeln vom Tode des Entwurfs in der Lahn mit Gefahr für sein eigenes Leben gerettet. Beides bringt der Herr Regierung-Präsident v. Tepper-Bäckli in Anerkennung dieser edlen That lobend zur öffentlichen Kenntnis.

Lehrstelle. Die 1. Lehrstelle zu Niederreisenberg, Kreis Würzburg, mit einem defekten Gehalte von 1050 M., soll bis zum 1. Oktober 1. Js. anderweitig besetzt werden. Anmeldungen für dieselbe sind bis zum 1. September 1. Js. durch die Herren Schulinspectoren bei Königl. Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen, hier einzureichen.

Concoursverfahren. In dem Concoursverfahren über das Vermögen des Wilhelm und Heinrich Emmel von hier, Inhaber der Firma Wilhelm Emmel & Co. hier ist der Schlutetermin auf Freitag, den 9. September 1892, Vormittags 9 Uhr, vor dem Königlichen Amtsgericht hierfür bestimmt. Desgleichen in dem Concoursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Heinrich Tremus von hier, z. B. unbekannt wo abweland.

Der erste Preis des XX. Mittelrheinischen Turnfestes in Mainz, errungen von Herrn August Horn, Mitglied des Turnverein, sowie von den Mitgliedern genannten Vereins gestiftete Ehrenpreis, bestehend in einer goldenen Uhr nebst Kette, ist im Schaukasten des Uhrmachers Otto Schaad, Kirchgasse 48, ausgestellt.

Die Straußenfedern. In der Toilette der Frau hat hinsichtlich ihres ästhetischen Werthes die Straußenfedern immer einen bevorzugten Platz gehabt. Nur vorübergehend ist sie von der Mode vernachlässigt worden und selbst in diesen Zwischenzeiten möchte der Künstler nicht darauf verzichten, schöne Frauen im Schmuck wallender Federn zu malen, wie einst die Stubens, von Ost und Westen thaten. In der malerischen Wirkung der Federn am Hut, das heißt der langen, wallenden, beschattenden, weichen Straußenfedern, liegt etwas, das an die künstlerische Allegorie des Schirms erinnert, an eine Schattenebene, welche den Kopf interanter macht; und die Federn als Beizug reicher und kostbarer Toiletten hat die Elegie derselben immer um Pracht und Vornehmheit erhöht. Die Straußfedern hat aus diesem Grunde immer ihren Platz behauptet, unbeschadet der wechselnden Launen der mächtigen Göttin Mode.

Eine strengliche Wassregel gegen Sonnenstich und Hitzschlag besteht darin, dass man die Hände ungefähr 4 bis 5 Minuten lang unausgesetzt in fließendes Wasser eintaucht. Die Abkühlung heilt sich dem ganzen Körper mit, ist vor allem vollkommen gefahrlos und außerdem auch viel stärker als die Wirkung eines kalten Bades. Ähnlich in Indien ist dieses Verfahren alldozert und erfolgreich angewendet.

Vereins-Nachrichten.

* Der Mainzer "Evangelische Verein" wird sein diesjähriges Sommerfest nächsten Sonntag, den 14. August, Nachmittags, im Waldsitz "Bähnholz" (am Idsteiner Weg dahier) bei Herrn Restaurateur Carl Jacob abhalten.

Provinzielles.

Weilburg, 11. August. Gegen die Verkürzung der Verkaufszeit von Sonn- und Feiertagen ist, wie schon kurz gemeldet, seitens der hiesigen Gewerbetreibenden eine mit 112 Unterschriften versehene Petition an den Herrn Regierungs-Präsidenten eingefüllt worden. In derselben wird ausgeführt, dass die gegenwärtigen Bestimmungen der Sonntagsgrüne für die Geschäftstleute der Stadt schwer schädigend seien. Die Landwirtschaft, aus welche die dortigen Länden angewiesen sind, macht ihre Einfüsse nach dem Besuch des Hauptgottesdienstes, resp. nach dem Mittagesse, die Zeit bis 2 Uhr ist dafür zu kurz. Ebenso treffen die Eisenbahngüter, welche zwischen vielen Touristen mit sich führen, erst zwischen 1 und $\frac{1}{2}$ Uhr ein. Von Seiten der Landleute wurden wegen der jewigen Bestimmungen bereits vielfältig Klagen laut; an Wochenenden ist es ihnen der Feldarbeiten halber unmöglich, die Stadt zu besuchen. Die Geschäftstleute Weilburgs befürchten nun nicht mit Unrecht, dass die Haushalter und die Reisenden der Großgemeinde den Umwand zu ihren Gunsten ausnutzen und damit die Existenz mancher kleineren Gewerbetreibenden, die hauptsächlich auf die Sonntagsgrüne angewiesen sind, schwer bedrohen. Im Hinblick auf diese Vergrösserung für die Zukunft haben die Petenten die Königliche Regierung gebeten, die Geschäftsstunden an Sonn- und Feiertagen für Weilburg auf die Zeit von $1\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags bis $4\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags zu verlegen (fünftündige geistliche Dauer), womit der Landfundschafft, den Handels- und Gewerbetreibenden, sowie dem Geschäftspersonal am Besten Rechnung getragen werde. Für die Bäcker und Weegger, welche auch die Stadtfundschafft zu berücksichtigen haben, wurde Verkaufszeit von $8-9\frac{1}{2}$ und von $1-4\frac{1}{2}$ Uhr gewünscht. Ohne Zweifel wird man am maßgebenden Stelle die Erfüllung der jedenfalls gerechtfertigten Wünsche in Erwägung ziehen.

Weilburg, 11. August. Von einem Unbekannten sind in der letzten Zeit im hiesigen Bezirk bei mehreren Personen und dem Vermögen nach auch anderwärts Schwindelereien in der Weise verübt worden, dass derselbe sich fälschlich für einen auf einer Besuchereise befindlichen Sohn eines wohlhabenden nahen Verwandten in Amerika ausgegeben und unter verschiedenen Vorwänden zum Theil mit Erfolg um Geldvorschüsse angebrochen hat. Der Betreffende ist 24 bis 28 Jahre alt. Größe: 1,65 Meter. Statur: untergest. Haare: blond. Bart: dunkelblonder Schnurrbart und Mücke am Kinn. Nase: gebogen. Kleidung: dunkler Rock und Weste, enge, hellgraue mit schwarzen Streifen farbige Hose, schwarzer steifer Filzhut, Stehfächer, Schuhe mit ausgestochenen Spangenbesatz. Er trug eine kleine Uhr mit Kette und an der linken Hand zwei Ringe mit blauen Steinen und einem einfachen Goldkreis. Besondere Kennzeichen: an der linken Hand zwei blaue tätowierte übereinanderliegende Linien und an der linken Kopfseite im Haar ein kahler Fleck.

* Aus der Umgegend. Die Wahl des Herrn Heinrich Berger in Westerburg zum Bürgermeister der dortigen Stadtgemeinde für eine sechsjährige Amtsperiode ist bestätigt worden.

Angebliches Mittel gegen die Cholera.

Von vertrauenswerther medizinischer Seite erhält die „Schlesische Zeitung“ folgende Ueberlegung eines im vorigen Monat in der Pariser Revue obstétricale et gynécologique über die Heilwirkung des Kreolin-Pearson bei Cholera und choleraähnlicher Diarrhoe: Dr. Groneman hat sowohl im bacteriologischen Laboratorium von Batavia als auch in verschiedenen Krankenhäusern im Orient eine bedeutende Anzahl von Untersuchungen über die klinische Natur des Cholera-Bacillus und die zu seiner Vernichtung anzuwendenden Mittel angeführt. Seine Experimente beziehen sich nicht allein auf Bacillen-Kulturen, sondern auch auf solche Bacillen, welche in den Rektionen von Cholerafranken vorkamen. Sie beruhen auf folgenden Annahmenungen: 1) Das Kreolin-Pearson ist nicht giftig (zum wenigsten nicht in der zur Behandlung der Cholera erforderlichen Dosis). 2) Es wird nicht vom Magen resorbiert, sondern geht in den Darm über, in welchem sich die Cholera-Bacillen vermehren. 3) In genügendem Quantum genommen und nicht wieder erbrochen, hat das Kreolin-Pearson in der Behandlung der Cholera eine sichere Wirkung, wenn es eingegeben wird, ehe der Kranke vollständig von den Microben durchfeucht ist. Das Kreolin-Pearson tödet die Cholera-Bacillen in 1/2 procentiger Verdunstung in 15 Minuten; man kann also alle im Darmkanal enthaltenen Bacillen vernichten, indem man 3 bis 5 Gramm Kreolin-Pearson auf jedes Liter des Darminhalts eingeht. Es sind das die Grundlagen seiner Methode, aber Dr. Gronemann hat diese Behandlungsweise erst veröffentlicht, nachdem er sie klinisch erprobt und sich an seiner eigenen Person versichert hat, daß das Kreolin-Pearson bei innerlicher Anwendung absolut unschädlich ist. Er spricht nur von Kreolin-Pearson, weil es zuerst in die Pharmakologie eingeführt wurde und er nur dieses angewendet hat. Die anderen, seitdem unter dem Namen Kreolin in den Handel gebrachten Produkte haben nicht dieselben Eigenschaften oder bieten wenigstens nicht dieselben Garantien der Unschädlichkeit bei innerlichem Gebrauch. Nachdem das Kreolin-Pearson auf Java während einer Choleraepidemie im Jahre 1889 zuerst mit einer gewissen Erfolglosigkeit angewendet worden war, sind während der viel schwereren im Jahre 1890 herrschenden Epidemie Versuche in größerem Maßstabe gemacht worden. Nach den offiziellen Berichten hat unter den Kranken, welche nach der Methode von Groneman Kreolin eingenommen haben, eine Sterblichkeit von nur 5 p.Ct. geherrscht, während die Sterblichkeit bei den nach anderen Methoden behandelten Kranken über 60 p.Ct. betrug. Dabei befand sich unter den trotz der Kreolinbehandlung Gestorbenen eine große Zahl solcher Kranken, welche plötzlich in der Nacht von der Krankheit befallen wurden und erst acht bis zehn Stunden nachher Hilfe erhielten, als sie schon im Stadium algidum waren. Groneman resumeert seine Behandlung wie folgt: 1) Das Kreolin-Pearson ist nicht nur in konstatirten Fällen von Cholera anzuwenden, sondern auch in allen Fällen von verdächtiger Diarrhoe, und zwar in genügender Dosis, um die Bacillen zu vernichten, nämlich: wenigstens 5 Gramm auf einmal für Erwachsene, 2 bis 3 Gramm für Kinder, und zwar in 100 oder 200 Gramm Wasser oder Thee verdünnt. So weit möglich, muß es am Anfang der Krankheit gegeben werden. 2) Im Fall die erste Dosis erbrochen wird, ist sofort eine zweite zu geben, mit einem Wort, es ist auf alle Weise darin zu wirken, daß eine Dosis von 2 bis 5 Gramm Kreolin-Pearson in den Verdauungskanal aufgenommen und behalten wird. Dr. Gronemann hat seine Behandlung mit Erfolg in Ostindien anwenden gesehen; er erachtet, daß sie zum Gegenstande ernstlicher Versuche gemacht werde und bittet die Herren Collegen, welche sie anwenden, ihm die erhaltenen Resultate unter der Redaktion der „Niederländisch-Indische Tijdschrift“ mitzuteilen.

Deutsches Reich.

* Auf einen Fehler des preußischen Einkommensteuergesetzes machen die „Hamb. Nachr.“ aufmerksam. Nach dem neuen Einkommensteuergesetz können bekanntlich bei einem steuerpflichtigen Einkommen von nicht mehr als 9500 M. besondere, die Leistungsfähigkeit wesentlich beeinträchtigende wirtschaftliche Verhältnisse in der Art berücksichtigt werden, daß eine Ermäßigung um höchstens drei Stufen gewährt wird. Hieraus ergibt sich nun aber der Nebelstand, daß die Veranlagungsbehörde überhaupt nicht berechtigt ist, irgendwelche vom Senat gelegte Ermäßigungsgründe auch nur in Erwägung zu ziehen, wenn dessen Einkommen die Grenze von 9500 M. übersteigt. Doch kann sehr wohl der Fall eintreten, daß ein Senat mit einem 9500 M. übersteigenden Einkommen tatsächlich schlechter gestellt ist, als ein anderer mit einem geringeren Einkommen. So ein und jenes Senat, der im ersten Veranlagungsjahr unter 9500 M. Einkommen hatte und im zweiten Jahr darüber, kann infolge der Fassung der in Rede stehenden Gesetzesbestimmung im zweiten Jahre schlechter abschließen als im ersten. Als Beleg dafür gibt das Blatt das Beispiel, daß jemand bei einem Einkommen unter 9500 M. um einige Tausend Mark niedriger eingeschätzt wird, weil er eine entsprechende Summe freiwillig zur Unterstützung von Eltern oder kranken Geschwistern opfert. Sobald sich dies Einkommen aber um ein Geringes über 9500 M. erhöht, muß er, auch wenn die von ihm an seine Angehörigen gezahlte Unterstützung sich noch in Wirklichkeit erhöht, doch nunmehr von seinem vollen Einkommen veranlagt werden. Die „Hamb. Nachr.“ reponen an, durch eine Novelle zum neuen Einkommensteuergesetz diese Frage zu regeln, und zwar in der Weise, daß die Veranlagungsbehörde zur Ermäßigung berechtigt sein soll bis zu einem bestimmten Betrage, der sich nach Abzug derjenigen Summe vom steuerpflichtigen Einkommen ergibt,

für welche nach dem Gesetz die Steuerermäßigung eintreten kann. Noch einfacher wäre die Lösung, wenn man die Veranlagung überhaupt an keine feste Summe binden würde.

* Deutsche und französische Wehrkraft. Die „Freimünder Zeitung“ hat (auch wir geben die bereitstehenden Berechnungen wieder) jüngst die Behauptung aufgestellt, daß Deutschland schon 1891 rund 40.000 Mann Rekruten mehr als Frankreich eingereicht habe. Von militärischer Seite wird diese Mitteilung als tendenziös entstellend bezeichnet und geschildert: Deutschland stellte 1891 ein: 165.198 Mann mit Waffe, 9600 ohne Waffe, Summa 168.708 Mann. Hierzu treten noch 13.009 Freiwillige im militärfähigen Alter, 12.918 vor diesen, Summa 25.482 und Gesamtergebnis der Einstellung 194.280 Köpfe. In Frankreich wurden nach dem offiziellen Rapport des Kriegsministers eingestellt 188.567 Ausgehobene, dazu 28.821 Freiwillige, Summa also 211.388 Mann, d. h. rund 15.000 Mann mehr als bei uns. Das wir mit Rücksicht auf die Bevölkerung mehr Reute auszuhöben vermögen, als Frankreich, unterliegt keinen Zweifel, und das will ja gerade auch die neue Vorlage, die im Übrigen das bringt, was speziell die „Frei. Ztg.“ verfochten hat: die zweijährige Dienstzeit.

* Preuß-Greiz-Lobenstein und die Freimaurer. Das „Fr. Tagebl.“ macht die interessante und für die eigentümlichen Verhältnisse des Landes charakteristische Mitteilung, daß alle vor der fürstlichen Landesregierung zu verpflichtenden fürstlichen und städtischen Beamten und was dazu zu rechnen ist, die von derselben Anstellungsdecree x. enthaltenden Lehrer u. s. w. vorher zu geloben haben, daß sie weder eine geheime Gesellschaft — dem Freimaurerbund — angehören, noch in denselben eintreten oder auch nur nähern Umgang mit dessen Mitgliedern pflegen wollen.

* Russische Auswanderer. Aus Moskowitz (Oberschlesien), 11. August, wird uns depechiert: Mit den aus Krakau und Olmütz eintreffenden Jügen kamen 380 Auswanderer an, welche schon seit Wochen auf der Grenze lagen und auf Förderung warteten. Nachdem diese Auswanderer auf ihren Gesundheitsstand untersucht waren, wurden sie nach Hamburg weiter befördert. Das Überbreiten der Grenze ist nunmehr den russischen Auswanderern verboten worden.

* Afrikanische Nachrichten. Das Weimarer Geographische Institut, das die Pflege der Kartographie Afrikas zu seinem Hauptarbeitsfeld gemacht hat, teilt uns mit, daß in diesen Tagen in seinem Verlag die erste Nummer einer neuen Zeitschrift erscheinen wird unter dem Titel „Afrikanische Nachrichten“. Das neue, wöchentlich erscheinende Blatt widmet sich ausschließlich der Länder- und Völkerkunde Afrikas, unter besonderer Berücksichtigung der deutschen Interessen.

Ausland.

* Österreich-Ungarn. Der König von Dänemark und Prinz Johann von Schleswig-Holstein-Glücksburg trafen in Gründau ein und wurden von der Königin von Dänemark, sowie von dem Herzog und der Herzogin von Cumberland und deren Kindern am Bahnhof empfangen.

* Frankreich. In Paris verurteilten die Geschworenen den Anarchisten Glaude wegen eines Dynamitattentats zu 10 Jahren Gefängnis.

* Belgien. Die gesammte belgische Presse verurtheilt auf das schäame die Ablehnung Frankreichs betr. eines Schiedsgerichtes im Kongreßstreit. Frankreich verböhne die demokratischen Grundätze und verneine die Sympathie Belgiens. — Die Untersuchung wegen Stempelfälschung in Charleroi wurde auf Antrag des französischen Ministeriums angeordnet, welcher die belgischen Direktoren beschuldigt. Eine Anzahl Arbeiter befindet sich vor dem Unterfurchungsrichter, es seien falsche Stempel auf staatlich abgelehrte Wagenräder gedrückt worden. Der Graveur bestätigt die Fälschung falscher Stempel. — Die Kohlenpreise in Neuville Charleroi wurden plötzlich um 2 Franks per Tonne für alle Abschlässe herabgesetzt. Die Ursache ist die englische Konkurrenz.

* Marokko. Der „Daily Chronicle“ fordert die sofortige Verhinderung der Großmächte wegen eines gemeinsamen Vorgehens zum Schutz der Europäer in Tanger, welche in Folge der Unbotmäßigkeit der Truppen des Sultans den Aufständischen preisgegeben seien. — Die Truppen des Sultans weigerten sich am Donnerstag Morgen, die Aufständischen anzugreifen und gingen in hellen Häusern durch. Die Consuln traten unter dem Vorzeige Smiths zu Berathungen zusammen um Maßregeln zum Schutze Tangiers zu ergreifen.

Kleine Chronik.

Aus Wien, 11. August, meldet uns ein Telegramm: Heute Vormittag fuhr bei Höflein der nach Eger abgehende Zug in den Lokalzug Wien-Kremnitz. Mehrere Wagen wurden stark beschädigt. Nach den bis jetzt vorliegenden privaten Mitteilungen wurde ein Reisender getötet und ein anderer schwer verletzt, mehrere Andere wurden leicht verwundet.

Aus New-York, 11. August, liegt uns folgende Kabellmeldung vor: Eine Ladung von Silbererzen aus der Magatlar-Mine im Wert von 50.000 Dollars, wurde von Räubern überfallen und fortgeführt. Von der militärischen Bedeutung wurde ein Theil niedergemacht, ein anderer Theil gefangen mit fortgeschleppt.

Ein siebenjähriger Knabe in Wien, der sich wegen Misshandlungen durch seine Mutter aus dem vierten Stockwerke stürzte, blieb sofort tot. Eine die Unglücksstätte umstehende Menge nahm entrohne Haltung gegen die unmäßige Mutter an.

Die "Neue Freie Presse" erfährt aus London, daß der scandaleuse Scheidungs-Prozeß Armstrong-Melba-Orleans durch Vergleich beendet wurde, auf Grund dessen die Ehe Armstrong's mit der Sängerin Melba geschieden und gleichzeitig Armstrong's Klage wegen Schmach gegen den Mitangestellten, Herzog Philipp von Orleans, zurückgezogen wurde.

Die Angaben des aus Berlin angeblich von Geheimnern entführten Knaben, welche wir gestern mittheilten, erscheinen nach den bisherigen Feststellungen als unzutreffend, soweit sie sich auf die Petermannsche Bande in Weissenborn beziehen sollen.

Auf dem Aittergute Kruchow in Posen wurde der Gutsvoigt von einem Knecht aus Nache ermordet.

In den Kellerräumen des von der französischen Modistin Sarah Billette im Sporth bewohnten Hauses wurden gestern vier Mädelchen entdeckt. Die Polizei glaubt einem furchtbaren Verbrechen, das Neinlichkeit mit denen des Londoner Frauensmörders Demming aufweist, auf der Spur zu sein. Drei Schneiderinnen, die bei Madame Billette gearbeitet haben, sind festgenommen worden; die Modistin selbst ist seit einigen Tagen verschwunden.

Vermischtes.

* **Schiffunglück.** In der Nacht von Sonntag auf Montag sandte wir schon telegraphisch meldeten, bei Helsingfors ein Zusammenstoß zweier Dampfer statt. Einer sank sofort. Dieser, ein alter, fast seentüchtiger Dampfer "Ajar", welcher gegen hundert von einer Aufsicht zurückschreende Passagiere an Bord hatte, begegnete um 2 Uhr Morgens in engem Fahrwasser dem Passagierdampfer "Runeberg". "Ajar" anstatt der Regel gewährt rechts zu fahren, steuerte links, sodass "Runeberg" durch sein Wasser mehr die Kollision verhindern konnte, den morschen Stumpf des "Ajar" austrieb und denselben unter herzerregendem Angstgefühl der an Bord befindlichen augenblicklich zum Sinken brachte. Der "Runeberg" versuchte beobachteter Rettung der Unglücksfliegen eine weitere Bewegung zu machen; er sank aber selbst auf dem Grund. Das Auswerfen von Rettungsringen, Eisen, Stahl und anderen Gerätschaften, sowie das Auslegen der Boote war bei der herrschenden tiefen Dunkelheit wenig erfolgreich. Bisher sind 35 Leichen aufgefunden, da aber gegen 90 als vermisst gemeldet sind, scheinen von den 100 Passagieren des "Ajar" nur etwa 10 gerettet zu sein.

* **Ein Offizier gewordener Grenzmeier.** Wie das "Militär-Blatt" meldet, ist Lademann, Oberlieutenant und etatsmäßiger Stabsoffizier des Infanterie-Regiments Nr. 140 unter Beförderung zum Obersten zum Kommandeur des Infanterie-Regiments Marlgraf Karl (7. brandenburgisches) Nr. 60 ernannt. Herr Lademann ist der einzige aktive Offizier in der preußischen Armee, der aus dem Stande der Gemeine heraustritt. Beim Sturm auf Düppel war es, wo der damalige Pionier im dritten brandenburgischen Pionierbataillon L im heftigsten feindlichen Feuerregen Pulverfäuste füllte, welche bestimmt waren, an den Soldaten entzündet zu werden, um diese zu zerstören. L war ein Kamerad des Pioniers Klins, der mit dem gefüllten Pulverfaust auf dem Rücken, den Kameraden zurruend: "Sorgt für Frau und Kinder!" an die Soldaten lief, den Pulverfaust entzündete und dabei den Schildträger starb. Für die stürmenden preußischen Truppen war der Weg frei gemacht. Herr L. war später als Major im 61. Regiment in Thorn in Garnison gestanden.

* **"Plastomenit"**, ein gefahrloses rauschfreies Pulver, die neueste Erfindung der Pulverfabrik von W. Gütter zu Reichenstein in Schlesien, wurde, wie die "Tägl. Rundschau" schreibt, kürzlich auf dem Übungsspiel der bekannten Deutschen Versuchsanstalt für Handfeuerwaffen zu Halensee in einem größeren Kreise von Jagdfeuerköpfen praktisch geprüft. Unter letzteren befanden sich auch mehrere Herren aus dem Jagdgefolge des Kaisers, welche mit regstem Interesse an diesen Versuchen selbst teilnahmen. Der Rüstkammer-Inspecteur Mieger sprach die Abhöfe aus, sich eingehend mit diesen Plastomenit-Patronen beschäftigen zu wollen. Auch der bekannte Löntauhnen-Schütze Preuß erzielte gute Erfolge damit. — Vorher das Plastomenit in den Handel kam, sind die erschöpfenden Versuche auf seine Sicherheit hin angestellt worden. Von derselben Firma W. Gütter ist übrigens das bekannte Schwarzpulver Adler-Marke, mit welchem der Kaiser schon seit Jahren ausschließlich schießt, in den Handel gebracht. — Der Halenseer Schießplatz entwickelt sich zusehends unter Leitung der Vorstandsmitglieder Major Roland und Mittmeister Schulz-Schulenstein.

* **Von einem Trädler,** der hauptsächlich mit altem Eisen handelt, klein angerangen und sich zum wohlhabenden Manne herausgearbeitet hat, erzählt ein Berichterstatter: sein erstes größeres Geschäft machte er auf folgende Art: Es wurden ihm die großen Kronleuchter eines zum Abriss bestimmten Theaters zum Kauf angeboten. Er sah sich die Sache an und erklärte, daß er für die Kronleuchter nichts bezahlen könne, denn sie müßten einfach abgeschraubt und herabgeschnitten werden, da die Anbringung von Kerzen mehr Kosten erforderte, als die Leuchter wert wären. Er erstand diese denn für ein Spottgeld, ließ sie auch von der Decke herabholzen, aber erst, nachdem er einige Sand auf dem Boden ausgebreitet hatte. Das Metallwerk wurde nur wenig durch den Sturz verbogen, selbst von den großen Glasprismen waren die meisten bei geblieben. Die Leuchter wurden wieder aufgearbeitet und beim Verkaufe gut bezahlt.

* **Sein Geschäftsgesetz.** Dieser Tage hatte sich ein anerkannter Meister des Stichens wegen Diebstahls von Taschenuhren vor einem Wiener Gerichte zu verantworten. Der Angeklagte zögerte seinen Augenblick mit dem Geständnisse; umso mehr war der Vorsitzende erstaunt, als der Vorsitzende auf eine Frage lediglich mit Still schweigen antwortete. Der Präsident wiederholte seine Frage: "Sagen Sie, wie haben Sie die

Uhren, die fast alle mit einem Sicherheitsringe versehen waren, losgebracht?" Der Angeklagte zögerte noch immer mit der Antwort. Endlich sagte er, tief eröthend, mit schämterner Stimme: Entschuldigen Sie, Herr Präsident, das ist mein Geheimnis."

* **Eine Zwangs-Vorsteigerung,** die einiges Aufsehen erregte dürfte, wird im Annenmittel der Kreuzzeitung angekündigt. Die Einleitung dieser Anzeige des königlichen Amtsgerichts Neustettin lautet folgendermaßen: "Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die auf den Namen des Generals der Cavallerie, General-Adjutanten, Grafen Karl Friedrich von der Goltz in Berlin eingetragenen, im Neustettiner Kreise belegene Großgrundstücke Nadday, Bramstadt, Klingberg, Neendorf und Hinter-Banowitz am 15. Oktober 1892, Vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht auf dem Gutshof zu Nadday versteigert werden".

* **Stolze Sprache.** Bekanntlich wurden die Chinesen in dem Krieg mit Frankreich und England 1859/60 mit leichter Mühe niedergeworfen und zu einem demütigen Frieden gezwungen. Die offizielle chinesische Preisgeitung berichtete aber in fast französischer Weise über den Friedensschluß: "Da die westlichen Barbaren zur Einsicht gekommen sind und demütig um Frieden gebeten haben, so hat der Kaiser in seiner unendlichen Güte ihre Bitte gehörig und ihnen obendrein eine große Summe Geld gejährt (die Kriegsentschädigung), damit sie im Stande sind, ein ordentliches Leben anzufangen und nicht durch Noth weiter zu Raub und Mord getrieben werden!"

* **Humoristisches.** Naiv. Trubchen: "Sag, Mama, ich werde dir einmal ein Rädchen aufgeben: es hat vier Beine, hat unten Borsten und ist oben von Holz!" — Mama (einige Zeit nachdenkend): "Das weiß ich nicht, Kind!" — L.: "Das ist der Stubenbesen!" — M.: "Der hat aber nicht 4 Beine!" — L.: "Na, Mamachen, das hab' ich auch nur so gesagt, damit du es nicht so schnell errathen sollst!"

Telegramme.

(Privattelegramm des "Wiesbadener Tagblatt")

* **Berlin,** 11. August. Geheimrat Professor Neuleaux, der seinerzeitige deutsche Commissar bei der Weltausstellung zu Philadelphia, bespricht in der "Deutschen Warte" ausführlich die Lage unserer Industrie und nennt das Fallenlassen der Berliner Weltausstellung ein nationales Unglück.

(Continental-Telegraphen-Corp.)

Berlin, 11. August. Die Strafkammer des Landgerichts begann heute den Prozeß gegen Commerzrat Wolff, Banquier Leipziger und Procurist Szermatolski. Die Verhöldigung gegen Wolff geht auf Unterschlagungen in den Jahren 1887—1891, 5 Fälle mit zusammen 937.500 M. baar, 62 Fälle mit zusammen 4.208.000 M. Effekten, gegen Leipziger wegen Delikte bei 4.208.000 M. gegen Szermatolski auf Hilfeleistung in 62 Fällen durch fünf Handlungen.

* **Budapest,** 11. August. Wie der "Magyar Hirlap" erfährt, und uns auch von anderer Seite bestätigt wird, ist in Breslau die Erzeugung des von Major Schwab erfundenen rauschlosen Pulvers sistiert worden, weil es nach längerer Lagerung Feuerfähigkeit absondernd und unbrauchbar wurde. Die Fabrik-Abteilung der Nobel'schen Dynamitsfabrik, die zur Hälfte auf arabische Kosten erbaut ist und das Pulver für Österreich-Ungarn und mehrere Balkanstaaten liefert, hat 300 Arbeiter entlassen. Der bisherige Director Rubin wurde durch den früheren Director Sierich ersetzt. Die Angelegenheit dürfte in den Delegationen zur Sprache kommen. (Fr. Bdg.)

Für die Hagelbeschädigten auf dem Westerwald gingen im "Tagblatt-Verlag" ferner ein: Von Herrn L. A. 3 Mf. M. R. 2 Mf. Mit dem herzlichsten Danke wird die dringende Bitte um fernere Gaben verbunden.

Geschäftliches.

So manches hübsche **Sommersprossen** fehrt entstellt, die sich hauptsächlich durch empfindlicher Haut infolge des Einflusses der Lichtstrahlen in den wärmeren Jahreszeiten bemerkbar machen, durch den Gebrauch scharf gelangter Seifen aber um so stärker hervortreten. Man erzielt den deutbar großen Erfolg, wenn man sich ausschließlich mit Doering's Seife mit der Eule (auch turzweg „Eulen-Seife“ genannt) wäscht. Durch anhaltenden Gebrauch derselben wird eine schöne, zarte, reine Hautfarbe erzielt, denn Doering's Seife mit der Eule (auch turzweg „Eulen-Seife“ genannt) ist die reinste, mildeste und der Haut zuträglichste Seife der Welt und für nur 40 Pf. überall läufig. 96

Der Arbeitsmarkt
des "Wiesbadener Tagblatt" bietet in Stellenangebot und Stellenanfrage
unübertrifftene Auswahl
in allen Branchen aus Stadt und Land.

Coursblatt des „Wiesbadener Tagblatt“ vom II. August 1892.

Reichsbank-Disconto 3‰.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3‰.

Zf. Staatspapiere.	Zf. Städte-Obligationen	Zf. Reichsb.-Pard. ult.	Zf. Böh. Nord Gld. M.	Zf. Meining. Hyp.-B. M.
4. Dtsch. Reichs-A. M. 107.40	4. Frankf. M. Lit. R. M. —	4. Gotthard-Bahn > 144.60	4. West Sib. fl. 84.20	4. Nass. Ldbk. Lit. G. 101.50
3½ » » » 100.90	3½ » N & Q 98.90	4. Jura-Simpl. Pr.-A. —	4. Gold M. 102.3½	3½ » J F H K L. 98.50
3. » » 87.85	3½ » 8	4. St.-A. gar. —	4. Elisabeth stfd. 96.10	3½ » Lit. M. 98.
4. Pr. cons. St.-Anl. 107.10	3½ » Darmstadt —	4. cénv. Westb. 45.20	4. Franz.-Josef Sib. fl. 82.20	4. Pfälz. Hyp.-Bk. 102.10
3½ » » 100.90	4. Heidelberg. 1890 —	4. Genuss-Sch. —	4. Gal. C.-Ldw. » —	3½ » » » 97.20
3. » » 87.85	4. Karlsruhe 1886 88.20	4. Schweiz. Central 129.70	4. Pr. Bd.-Cr.-A.-B. 100.85	3½ » Comm.-Oblig. 95.65
4. Bad. St.-Obl. 103.85	3½ » Mainz —	4. Nordost 107.70	4. Central-B.-Cr. 102.30	3½ » Hyp.-B.-div.Sr. 102.30
4. » v. 1886 105.80	4. Mannheim 1890 —	4. Verein. Schweizb. 67.60	4. Oest. Localb. Gld. M. 96.20	3½ » » » 95.65
4. Bayer. » 106.90	3½ » Wiesbaden 96.90	4. Ital. Mittelmeier 100.40	4. Nordwest 107.60	3½ » » » 95.65
3½ » Hambg. St.-Rte. 98.45	4. » 102.50	4. Meridionales 125.50	4. Lit. A. Silb. fl. 91.10	4. Hyp.-B.-div.Sr. 102.30
4. Hessische Obl. 105.20	4. Bukarest —	4. Russ. Südwest 75.30	4. » B. » —	3½ » » » 96.60
3½ Mecklenbg. Anl. 97.95	3½ » 1888 —	4. Luxemb. Pr.-Henri 66.80	4. Süd. Lomb. Gd. 104.70	3½ » Rhein.Hyp.-Bk. 95.50
3. Sachsische Rte. 88.60	4. Lissabon 2000r 51.40	4. » » » » M. 96.95	4. Süd.B.-Cd. Mnch. 102.15	3½ » » » 95.50
4. Wrttb.Ob. 75.80	4. » 400r 51.40	4. Industrie-Aktionen	4. » » » » M. 96.95	3½ » » » 95.50
4. » 81.83 105.40	4. Neapel St. gar. Le. 81. —	3. Allgem. Elekt.-G. 142.70	4. Fr. 62.80	3½ » » » 97.90
4. » 85.87 104.85	4. Rom Ser. II-VIII 80.75	3. Anglo-Ct.-Guano 144.50	4. » 1871 62.75	4. Ital. Allg. Imm. Le. —
3½ » » 100.75	4. Zürich Fr. 96.60	3. Bad. Anil.-u. SodaF. 277.50	4. » » » » M. 107.10	4. » » » 69.10
4. Gal. Propri. stfr. fl. 80.50	4. Pr. Buenos-Air. M. 31.5	4. » » » » M. 100.75	4. » » » » Nationalbk. 94.70	4. » » » 94.70
4. Schwed. Obl. M. 104.10	4. Stadt-Buenos-Air. £ 50.50	4. Zuckerf. Wagh. 56. —	4. » » » » M. 100.75	4. Oest.B.-Crd.-B. M. 100.50
3½ » » 94.25	4. » » » » M. 100.75	4. Bierbr.-Ges. Frkf. 30. —	4. » » » » M. 100.75	4. Russ. Bod.-Crd. Rl. 97.10
3. » » 85.90	4. » » » » M. 100.75	4. Pr.-A. 88. —	4. » » » » M. 100.75	4. Schwed.R.-H.-B. M. 101.50
3½ Schweiz.Eidg. 89Fr. 101.70	3½ Dtsche Reichsbank 149.60	4. Brauerei Binding 166.30	4. » » » » M. 100.75	4. Serb.StB.-C.-A.Fr. 86.50
5. Griech.G.-A.v.90	4. Frankfurter Bank 141.60	4. » Duisburg 61. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4. » kl. 63.80	4. Amsterdamer Bank 149. —	4. » z. Eiche (Kiel) 129.50	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4. » v. 87. 57.55	4. Basler Bk.-Verein 126.60	4. » z. Essighaus 71. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4. » £ 100. 57.50	4. Berl.Handelsg. ult. 144.50	4. » Kalk (v. Bardh.) 95.50	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4. » £ 20. —	4. Darmst. Bank 139.20	4. » Kempff 129.50	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
5. Ital. Rente cpt. Lire 91.50	4. Deutsche Bank 164.10	4. » Mainzer Act. 159.90	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
5. » ult. 91.30	4. D.Genoss.-Bank 119.20	4. » Park Zweibr. 91.50	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
5. » 10000r 91.00	4. » Unionbank 78. —	4. » Stern. Oberrad 139.20	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
3. » kleine 91.60	4. » Vereinsbank 106.20	4. » Storch. Speyer 100. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
3. » » 55.40	4. » Discont.-Comm. 194.60	4. » ver. Gräff & Sgr. 89.50	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4. Oest. Gold-Rte. fl. 97.45	4. Dredener Bank 149. —	4. » Werger 66. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4. » St.-E.O.(Elis). 98.45	4. Frankf. Hyp.-Bk. 139.40	4. Brauhaus Nürnb. 76. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4½ » Silb.-Rte.Juli. 81.75	4. » Hyp.-Cr.-Ver. 111.20	4. Cementw. Heidelb. 129.20	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4½ » » April 81.70	4. Internat. Bank 100.20	4. Chem. Fbr. Griesch. 188.50	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4½ » Pap.-Rte.Febr. 82.05	4. Mitteld. Creditbk. 100.80	4. » Goldenbg. 97. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4½ » » Mai 82.05	4. Nat.-Bk. f. Dtsch. 118.80	4. » Weiler & Co. 151.60	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4½ Portug. St.-Anl. M. 31.10	4. Nürnb. Vereinsbk. 171.45	4. Dpfkornb. u. Hefef. 80. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
3. » auss. Schuld £ 22.20	4. Pflätzische Bank 115.10	4. D.Gld.-u.Silb.-Sch. 223. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
3. » » kleine St. 22.50	4. Rhein. Creditbank 118.35	4. D. Verlagsges. 183.10	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
5. Rum.amort.Rte.Fr. 97.10	4. Schaffhauser B.-V. 106.60	4. Eiseng. v. Mill. & A. 79.40	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
5. » kl. 97.25	4. Süddutsche Bank 103. —	4. Filzfabrik Fulda 145.50	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4. » » am.1890 82.70	4. Südd. Bod.-Cr.-Bk. 158.15	4. Frankf. Baubank 101.50	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4. » » innere Lei. 82.40	4. Württ. Vereinsbk. 123.60	4. Hotel 81. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
4. » » äuss. 82.90	4. Oesterr.-Ung. Bank 852.50	4. Tramtbahn 209. —	4. » » » » M. 100.75	3½ » » » 92.50
5. Russ.II.Orient Rbl. 66.60	4. Oesterr. Länderbk. 189.75	4. Gelsenk. Gußst. 84.40	4. Zf. Am. Eisenb.-Bonds.	3½ » » » 92.50
5. » III.Orient 67.40	4. » Creditanat. 267.87	4. Glastindstr. Siem. 154.90	4. Atlant. & Pac. 1937 66.75	3½ » » » 92.50
4. » Cons.v.1880 95.50	4. Ungar. Creditbk. 305.75	4. Grazer Tramtbahn 92.50	4. Brunsw. & W. 1937 65.50	3½ » » » 92.50
4. » Eish.-A.I-II. 96.50	4. Esk. u. W.-B. 98.87	4. Int.B.-N.E.-B.-St. A. 119.40	4. Calif.Pac.I.M. 1912 107.50	3½ » » » 92.50
5. Serb.amor.G.-R. £ 81.20	4. Unionbk. in Wien —	4. » Pr.-A. 125.40	4. Central Pac. 1898 108.45	3½ » » » 92.50
5. » St.-E.-Obl.AFr. 82.85	4. Wiener Bk.-Verein 98.62	4. » Elektr. G. Wien 97.90	4. do. (Joaq Vall) 1900 108. —	3½ » » » 92.50
5. » B. 80.80	4. Allg. Els. Bkges. 111.70	4. Kölner Strassenb. 113.50	4. Chie.Burl.Nbr.1927 86.55	3½ » » » 92.50
4. Spanier cpt. Ps 63.50	4. D.Eff. u. Wechs.-Bk. 114.40	4. Verl. u. Druck. 115.50	4. » Milw.-St.Paul 1910 115.50	3½ » » » 92.50
4. » ult. 63.50	4. Mein. Hypoth.-Bk. 103.50	4. » Nied. Leder.f. Spier. 86.40	4. » 1921 107.70	3½ » » » 92.50
4. » kl. —	4. Banque Ottomane 113. —	4. Nordd. Lloyd 110.90	4. » 1989 89.05	3½ » » » 92.50
4½ Türk.Egypt.Tr. £ 97.50	Zf. Eisenbahn-Aktionen.	4. Röhrenk.-F. Dür. 113. —	4. Chic.Rock.Isl. 1984 98.65	3½ » » » 92.50
5. Türk.Zoll-O.ept. —	4. Heidelberg-Speyer 89.45	4. Spinn. Hüttenim. 50. —	4. Deny. & RioGr. 1900 115.10	3½ » » » 92.50
5. » £ 20. —	4. Hess.Ludw.-Bahn 115.70	4. Strassb. Dr. u. Verl. 131. —	4. Georgia Centr. 1937 —	3½ » » » 92.50
5. » ult. 91.70	4. Ludwigsh.-Bexb. 224. —	4. Türk. Taback-Reg. 194.75	4. Illinois Centr. 1952 99.40	3½ » » » 92.50
5. » Fund.v.88 M. 89.60	4. Lübeck-Büchen. 148.60	4. Veloce it. Dpfsch. 76.40	4. Louisv. & Nsh. 1921 119.80	3½ » » » 92.50
4. » priv.v.1890 £ 86.30	4. Marienb.-Mlawka 60.40	4. Ver. Brl.-Fft. Gum. 116. —	4. » 1980 62.05	3½ » » » 92.50
4. » cons. » 75.95	4. Pfälz. Maxbahnh. 142.25	4. » D. Oelfabriken 82.80	4. NorthPac.I.M. 1921 114.70	3½ » » » 92.50
1. » conv. Lit.B. 28.25	4. » Nordbahn 118.50	4. » Schuhst. Fulda 148.50	4. do. III 1937 105. —	3½ » » » 92.50
1. » D. 20.45	4. Werrabahn 67. —	4. Verlag Richter 61.75	4. do. cons. 1989 81.80	3½ » » » 92.50
4. Ung Gld-Rt. cpt. fl. 95.50	4. Albrecht 8.W. 77.37	4. » Wessel. Prz. u. Stg. 89.40	4. Oreg.Rw-Nav. 1925 95.40	3½ » » » 92.50
4. » » ult. 95.25	4. Alfold 189.87	4. Westd. Jute-Spinn. 88. —	4. Missouri Cons. 1920 106.50	3½ » » » 92.50
4. » » fl.500 95.65	4. Ver.Ar.ad.Csan. 99. —	4. Zellstofffb. Waldh. 147.50	4. SouthPeCal. 1905 6 111.50	3½ » » » 92.50
4. » » fl.100 95.65	4. Böh. Nord 160.37	4. Zellstoff Dresden 44. —	4. Wst.N-Y-Phil. 1937 101.80	3½ » » » 92.50
4½ » Eis-Al.Gld. 108.10	4. » West 294.75	4. » 1927 82.30	4. » 1927 82.30	3½ » » » 92.50
4½ » » Silb. 85.75	4. Buschtherad.B. 384.50	4. Concordia, Bgb.-G. 83.30	4. Pfandbriefe.	3½ » » » 92.50
5. » Pap.-Rte. 85.90	4. Czakath.-Agram. 61.75	4. Courl.Bergw.-A.-G. 54.50	4. Bayr.Vrb. Mnch. M. 101.80	3½ » » » 92.50
4½ » Inv.-Al.v.88 M. 101.65	4. » Pr.-Act. 205. —	4. Gelsenkirch. ult. 138.20	4. Dukaten	3½ » » » 92.50
4. » Grundl. fl. 80. —	4. Donau-Drau 169.12	4. Hugo b. Buer i. W. 88. —	4. Nürnb. Pfdb. 101.65	3½ » » » 92.50
4½ Argent. v. 1887 Pes 43.20	4. Dux-Bodenb. ult. 435.75	4. Kaliw. Aschersleb. 130. —	4. Russ. Imperials	3½ » » » 92.50
4½ » v. 88 innere £ 35.40	4. Gal.Carl-Ludw.-B. 183.12	4. Westeregeln 94.90	4. Amerik. Banknoten	3½ » » » 92.50
4½ » v. 88 auss. £ 35.55	4. Graz-Köflach ult. 217. —	4. Lothr. Eisenwerke 14.75	4. B.Hyp.u.W.-B. 102.30	3½ » » » 92.50
4½ Chilen.Gld.-Anl.M. 89.68	4. Lemberg-Czern. 208.25	4. » Pr.-A. Lit. A. 42.50	4. » 1981 96.05	3½ » » » 92.50
4. Un.Egypt.-A.ept. £ —	4. Oest.-Ung.St.-B. 260.50	4. Massen. Bgb.-Ges. 54. —	4. Frkf.Hyp.b.1885 101.10	3½ » » » 92.50
4. » » ult. 98.25	4. » Local.-B. 151.37	4. Oest. Alpine Mont. 57.90	4. » v.1886 90.10	3½ » » » 92.50
3½ Priv.Egypt.-Anl. 94. —	4. » Südbahn 89.50	4. Riebeck. Montan 189.40	4. » Ser.XIV 102.50	3½ » » » 92.50
6. Mexik. St.-Anl. M. 83.45	4. » Nordwest 182.75	4. Ver.Kön.& Laurah. 115.90	4. » Hyp.-Crd.-V. 101.50	3½ » » » 92.50
6. » » 2040 83.95	4. » Lit. B. 203.62	4. » » » » 95.50	4. » 101.50	3½ » » » 92.50
5. » 408r 85.10	4. Prag-Dux.Pr.-A. 117.25	4. » » » » 95.50	4. Hyp.-B.k.Hamb. 100.90	3½ » » » 92.50
5. » Eisenb.-Ob. 71.10	4. » Stamm- 75.25	4. » » » » 95.50	4. » 100.90	3½ » » » 92.50
6. » » 408r 71.50	4. Raab-Oedenb. 50.50	4. » » » » 95.50	4. » 95.50	3½ » » » 92.50

Die heutige Morgen-Ausgabe umfaßt 32 Seiten.

Frankf. Bank-Disconto 3‰.

Reichsbank-Disconto 3‰.

Badische Bank-Disconto 3‰.

Württembergische Bank-Disconto 3‰.

Hessische Landesbank-Disconto 3‰.

Bayrische Landesbank-Disconto 3‰.

Preußische Landesbank-Disconto 3‰.

Badische Landesbank-Disconto 3‰.

Württembergische Landesbank-Disconto 3‰.

Bayrische Landesbank-Disconto 3‰.

Württembergische Landesbank-Disconto 3‰.